



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahres- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 132.

Leipzig, Freitag den 11. Juni 1915.

82. Jahrgang.

Schaufensterartikel!

Soeben erschienen:

Schaufensterartikel!

(Z)

## Die amerikanischen Kriegslieferungen und wir

(Zugleich ein Mahnwort an das amerikanische Volk)

von **Berthold Franzer**

1.-10. Tausend

\*\*\* **Inhalt:** \*\*\*  
(auf dem höchst wirkungs-  
vollen Umschlag angegeben.)

Der Krieg der ungeahnten Möglichkeiten. - Umfang und Bedeutung der amerikanischen Kriegslieferungen. - Der Begriff der Neutralität. - Was sagen die Amerikaner dazu? - Die Handelsbeziehungen zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten. - Entweder - oder. - Schlusswort.

Preis 50 Pfg. ord., 35 Pfg. bar und 7/6

Wir können vorläufig nur bar liefern.

Diese Schrift fehlte bisher zur eigenen Aufklärung  
und zur Versendung ins Ausland. Sie steht im  
Mittelpunkt des Interesses; daher unbegrenzter Absatz.

**Paustian Gebrüder, Hamburg (Ausl. Otto Maier)**

50%

# Zur Kriegs-Buchwoche!

50%

Funkes Kriegsepien sind im Felde stets willkommen!

Funkes Kriegsepien sind im Felde stets willkommen!

Für die Kriegs-Buchwoche (13.—16. Juni) gewähren wir einen

## einmaligen Vorzugsrabatt von 50%

auf die bestens bekannten

### Kriegsepien von Alfred Funke:



Verkleinerte Nachbildung des Einbandes.

#### Im Banne des deutschen Adlers.

Kriegsepien von Alfred Funke.

Geheftet 3 Mark ord., gebunden 4 Mark ord.

Verbandfertige Feldpostausgabe 3 Mark ord.

Funkes neuer Kriegsepien „Im Banne des deutschen Adlers“, dessen Held ein Seeoffizier ist, behandelt zwei große Probleme: Die Stellung der europäischen Kulturwelt, an deren Spitze das Deutschtum marschiert, im Gegensatz zur asiatischen Barbarei, die Rußland verkörpert, und den großen Konflikt, in den die perfide englische Politik und die scheinheilige englische Moral alle höheren, edleren menschlichen Ideale verwickelt. Nur ein Dichter von großen Gaben, von umfassender Menschen- und Weltkenntnis konnte den Konflikt in dieser anschaulichen, ergreifenden Form lösen, die zu den besten psychologischen Leistungen gehört. — Prachtvolle, farben-glühende Schilderungen aus dem sonnigen Süden, aus dem eisigen Rußland, mutige Kreuzerfahrten und tobende Seegefechte entrollt Alfred Funke in wahrhafter Genialität und packender Gewalt.



Verkleinerte Nachbildung des Einbandes.

6.—9. Tausend!

#### Schwert und Myrte.

Kriegsepien von Alfred Funke.

Geheftet 3 Mark ord., gebunden 4 Mark ord.

Verbandfertige Feldpostausgabe 3 Mark ord.

Motto: „Die Welt wird nicht durch das Schwert, sondern durch Liebe überwunden.“

Diese Worte stehen als Motto auf dem Titelblatt dieses un-gemein spannenden Buches! Es ist nicht ein Roman, der dem Sensationsbedürfnis genügen will, sondern ein gehaltvolles Buch von bleibendem Werte, das in Form eines bis zur letzten Seite fesselnden Romans auch alle die großen Fragen politischer und wirtschaftlicher Natur behandelt, die jeden Deutschen in dieser ersten großen Zeit bewegen. Der Roman bringt die Wahrheit über den gegenwärtigen Krieg, über seine Ursachen, Wirkungen und Ziele und gibt die Richtlinien für die Zukunft. Der Roman ist ein Niederschlag der Empfindungen, der Gedanken, der Spannung und Hoffnung, die unser Volk erfüllen. Es ist kein Buch, das den Leser nur einmal fesselt, es wird auf lange Jahre hinaus ein ehernes Erinnerungsblatt sein und bleiben an die große Tage, die wir jetzt alle durchleben.

Verlangen Sie sofort unsere **Feldpostausgaben** **verbandfertig** in **Karton** **verpackt.**

Bestellzettel anbei.

Leipzig.

Mit Hochachtung

W. Vobach & Co.

50%

# Funkes Kriegsepien!

50%



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für  $\frac{1}{2}$  S. 32 M. statt 36 M., für  $\frac{1}{4}$  S. 17 M. statt 18 M. Stellengefuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 15 Pf.,  $\frac{1}{2}$  S. 13.50 M.,  $\frac{1}{4}$  S. 26 M.,  $\frac{1}{8}$  S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Weiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 132.

Leipzig, Freitag den 11. Juni 1915.

82. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in der Zeit vom 1. bis 31. Mai 1915 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 9839\*) Christianus, Moritz Heinrich, in Fa. Moritz Christianus in Wien.
- 9840) Greif, Franz Carl, in Fa. Carl Greif in Wien.
- 9836) Lude, Rudolf, in Fa. Rudolf Lude in Stuttgart.
- 9837) Schmidt, Frau Cornelia, in Fa. G. Stalling'sche Buchhandlung in Oldenburg.
- 9842) Stein, Ernst Wilh, Geschäftsf. d. Fa. Deutscher Kommunal-Verlag G. m. b. H. in Berlin.
- 9838) Stein, Dr. Richard, in Fa. Manz'sche l. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung (Julius Klinhardt & Co.) in Wien.
- 9841) Zahn, Otto Albert Wilh, Geschäftsführer der Fa. Alwin Kuhle Verlagsbuchhandlung G. m. b. H. in Dresden.

Gesamtzahl der Mitglieder: 3615.

Leipzig, den 11. Juni 1915.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

i. A. Paul Runge, Sekretär.

\*) Die dem Namen vorgesezte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

### Aus dem niederländischen Buchhandel.

III.

(II siehe Nr. 109.)

Statistik der Erscheinungen des Büchermarkts 1914. — Adresboek voor den Nederlandschen Boekhandel 1915. — Personalnachrichten. — Neue Literatur.

Dem Nieuwsblad voor den Boekhandel entnehme ich folgende Angaben über die literarische Produktion in den Niederlanden in den Jahren 1913 und 1914, zusammengestellt nach Brinkmans Boekenlijst.

Danach erschienen 1913 4451 Veröffentlichungen, und zwar 2718 neue Ausgaben, 765 neue Auflagen, 579 Zeitschriften und 389 Übersetzungen, während die Zahlen für 1914 die folgenden sind: 3754, 2242, 664, 576, 272.

Nach Wissenschaften verteilt ergibt sich folgende Zusammenstellung (die oberen Zahlen beziehen sich auf 1913, die unteren auf 1914):

	Neu	Neue Auflagen	Zeitschriften	Übersetzungen
Berke allgemeinen Inhalts, Bibliographie	8	—	62	—
Theologie und Philosophie	343	54	117	68
Rechts- und Staatswissenschaften, Sozialökonomie, Statistik	279	47	116	52
Handel und Industrie, Landwirtschaft usw.	348	59	59	9
Naturwissenschaften und Technologie	256	51	55	1
	166	57	101	7
	145	35	98	2
	263	75	63	23
	208	42	58	15

	Neu	Neue Auflagen	Zeitschriften	Übersetzungen
Medizin, Hygiene, Tierheilkunde	77	8	35	16
Geographie, Ethnologie, Geschichte	89	13	38	9
Pädagogik und Unterricht, Schulbücher, Jugendliteratur	289	32	23	9
Philologie, Literatur, Belletristik, Theater	243	19	24	13
Kunst, Sport, Varia	330	296	50	33
	267	282	51	28
	460	156	20	194
	348	151	25	141
	434	28	49	30
	384	24	49	11

Erschienen ist Sijthoffs Adresboek vor den Nederlandschen Boekhandel en aanverwante vakken. Nieuwe serie 61ste jaargang. 1915. (Leiden, A. W. Sijthoff's Uitgevers-Maatschappij.) Die Ausstattung ist dieselbe wie sonst und wird leider noch immer durch allerlei Anzeigen im Text verunziert; auch die Einteilung ist die gleiche geblieben.

Als Wortwort enthält dieser Band ein Lebensbild (mit Porträt in Kupferdruck) des im Juli 1914 verstorbenen C. G. Frenzen, Mitinhabers der Verlagsfirma Sijthoff, von der Hand seines langjährigen Freundes und Mitarbeiters an der Bibliographie für die Niederlande und dem Adresboek R. van der Meulen.

Ich entnehme ihm das Folgende: Carl Georg Frenzen wurde am 25. Januar 1846 als vierter von sieben Söhnen zu Rheydt (Rheinprovinz) geboren, wo sein Vater Großhändler war. Er besuchte die Elementar- und darauf die Handelsschule und erlernte dann die Praxis des Handels in einigen Fabriken seiner Provinz. Die dort erworbenen

Kenntnisse und Verbindungen veranlaßten ihn, sich in Berlin als Agent verschiedener Fabriken niederzulassen. Auf einem Familienfest der Sijthoffs, die weitläufig mit den Frenzens verwandt waren, lernte er die älteste Tochter des Verlegers A. W. Sijthoff in Leiden kennen, mit der er sich im August 1875 vermählte. Zwei Jahre darauf berief ihn sein Schwiegervater nach Rotterdam, um dort die Leitung eines neuerrichteten Zweigunternehmens zur Herausgabe des Rotterdamschen Nieuwsblad zu übernehmen. Das Unternehmen wollte keinen rechten Aufschwung nehmen, und so hat er dort schwere, sorgenvolle Jahre durchgemacht, bis er endlich nach Übergang des Blattes an eine Aktiengesellschaft nach Leiden zog, um dort im Hauptgeschäft tätig zu sein. Dort gab er den Anstoß zu engeren Beziehungen zum deutschen Buchhandel, besonders durch die Übernahme des Vertriebs verschiedener Prachtwerke für die Niederlande, und wurde infolgedessen auch ein regelmäßiger Besucher der Ostermesse während der letzten 25 Jahre.

Infolge der durch Kränklichkeit bedingten erst zeitweiligen, dann fortdauernden Abwesenheit A. W. Sijthoffs ruhte auf Frenzens Schultern ein großer Teil der Arbeitslast, die eine Firma wie A. W. Sijthoff von ihrem Chef fordert; jedoch war er ihr gewachsen, bis die tödtliche Zuckerkrankheit seine Kräfte langsam untergrub und am 9. Juli 1914 seinen Tod herbeiführte. Frenzen war ein regelmäßiger Besucher der Hauptversammlung der Vereeniging und hat auch in verschiedenen Ausschüssen Sitz und Stimme gehabt.

Am 1. Mai hat ein bekanntes und populäres Mitglied unserer Vereeniging das Fest seiner 50jährigen Selbständigkeit gefeiert, und zwar Reinier Willem Petrus de Bries. Der Jubilar wurde am 1. Mai 1841 geboren als Sohn des Buchhändlers Jan de Bries, Besitzers der im Jahre 1785 gegründeten Firma ten Brink & de Bries. Er besuchte das Gymnasium und erlernte dann den Buchhandel bei H. A. Tjeenf Willink in Arnhem und im väterlichen Geschäft, das damals im Besitz seiner beiden älteren Brüder war, und endlich speziell das Antiquariat bei C. Weddepohl, Amsterdam, dessen Geschäft er am 1. Mai 1865 übernahm und mit dem väterlichen, in das er zu gleicher Zeit als Teilhaber eintrat, vereinigte.

Als Spezialität pflegte und pflegt er Bücher-Auktionen, und manche Gelehrten-Bibliothek ist durch ihn unter den Hammer gebracht worden. Auch veranstaltete er Auktionen aus seinem Lagerbottich, und die dafür von ihm angefertigten Kataloge haben einen guten Ruf. Ich nenne hier besonders den 1870 erschienenen Katalog: *Catalogus van boeken en handschriften betreffende de Stad Amsterdam*. Eine andere Eigenart des Geschäftes, aber unter anderer Firma (Schleher, de Bries & Kraah), sind die Auktionen von Verlagsartikeln mit und ohne Verlagsrecht, deren sich der ursprüngliche Verleger freiwillig oder wegen Konkurses gezwungen entäußern will. Der Jubilar war wiederholt Vorstandsmitglied der Vereeniging und lange Jahre ihr Bibliothekar. Auch war er 25 Jahre lang Schriftführer des Koninklijk Oudheidkundig Genootschap te Amsterdam, das bei seiner Jubelfeier sein Porträt durch den berühmten Jan Beth zeichnen ließ. Wegen seiner Verdienste um die Altertumskunde und Geschichte wurde er vor 10 Jahren durch die Verleihung des Oranje-Nassau-Ordens ausgezeichnet, den ihm einer der damaligen Minister persönlich überbrachte. Seit einigen Jahren stehen ihm zwei Söhne zur Seite, so daß die Firma noch lange fortbestehen kann.

Am 19. März starb plötzlich N. G. van Kampen, ältestes Mitglied der hochangesehenen Firma P. N. van Kampen & Zoon, namentlich bekannt als Verleger unserer höchst angesehenen kritischen Monatschrift *„De Gids“*. Geboren am 19. Oktober 1849, trat er 1873 in das 1841 gegründete väterliche Geschäft als Teilhaber ein und führte es nach des Vaters Tode (1888) allein fort, bis 1907 zwei Söhne ihm zur Seite traten. Er war 1875—1888 Schriftführer der Vereeniging und später wiederholt Mitglied des Vorstandes und verschiedener Ausschüsse, so auch zur Zeit seines Ablebens Vor-

sitzender des Ausschusses für das Bestelhuis und des Niederländischen Uitgeversbonds.

Bei der Firma des Verstorbenen erscheint dieser Tage ein interessantes Werk eines früheren Fachgenossen, nämlich Frits Lugts, der einige Jahre Mitinhaber der bekannten Firma Frederik Muller & Co. war, unter dem Titel: *Wandelingen met Rembrandt in en om Amsterdam*. Der scharfsinnige Verfasser zeigt darin an der Hand eines reichen Illustrationsmaterials von vielen wenig beachteten und unbekanntem Zeichnungen des Meisters, wie das Amsterdam seiner Tage aussah. Manche Zeichnung, die bisher eine allgemeine Bezeichnung, wie z. B. Landschaft mit Brücke oder ähnlich, trug, hat nun ganz genau dem Orte nach bestimmt werden können. Das Buch bringt außerdem einen bisher ganz unbekanntem Plan von Amsterdam von ungefähr 1650, den der Verfasser in der Sammlung Bodel-Rhenhuis zu Leiden entdeckt hat. Das Exemplar ist ein Unikum und besonders interessant, weil es sich um einen Probedruck handelt, der noch Korrekturen des Zeichners, wahrscheinlich Cornelius Danderts', aufweist und vielleicht nie fertig gedruckt wurde. Der erste Teil des Werkes ist auch in die Festschrift aufgenommen worden, die eine Reihe von bekannten Schriftstellern und Forschern auf dem Gebiet der Kunstgeschichte dem berühmten Dr. A. Bredius, s'Hage, gewidmet hat.\* Bredius war einer der ersten, die bei dem Studium der niederländischen Kunstgeschichte und der Lebensgeschichte der Künstler Gebrauch machten von dem in Archiven, notariellen Akten usw. usw. schlummernden zerstreuten Quellenmaterial, wodurch er manche Irrtümer beseitigt und manche Rätsel gelöst hat. Seit dem Tode N. de Roovers, d. h. seit 1883 ist er Redakteur der Vierteljahrsschrift *Oud-Holland* (Gebr. Binger, Amsterdam), die der Erforschung der niederländischen Kunstgeschichte dient und auch im Auslande bei den Fachgelehrten in hohem Ansehen steht.

Wie alles in jetziger Zeit mit dem Kriege anfängt oder aufhört, möchte auch ich zum Schluß einen bemerkenswerten Beitrag zur Kriegsliteratur erwähnen, nämlich das Tagebuch des Blamländers Frank Lateur, der unter dem Pseudonym Stijn Streubels ein sehr beliebter und fruchtbarer Schriftsteller ist. Es erscheint unter dem Titel *In Oorlogstijd* bei V. J. Veer in Amsterdam (monatlich ein Heft zum Preise von G. —.60). Das Buch ist äußerst subjektiv geschrieben und gibt ausschließlich eigene Erfahrungen und Empfindungen des Verfassers wieder, und zwar so ausschließlich, daß es — wie ich in einer Kritik las — den Anschein hat, als würde der Krieg nur geführt, damit der Künstler Streubels Stoff zu neuen Anregungen und ihrer Wiedergabe habe. Die Herausgabe des Werkes mitten im tobenden Kampf scheint etwas verfrüht.

Im zweiten Bande der im Erscheinen begriffenen 4. Auflage von Winkler Prins' Geillustreerde Encyclopaedie herzien en bijgewerkt onder Hoofdredactie van H. Zondervan, 16 Bde. (Amsterdam, Uitgevers-Maatschappij „Elsevier“), unserem Brockhaus resp. Meyer, der *Araucaria*—Bedeus enthält, sind beim Artikel *„Balkanhalbinsel“* die Karten weggelassen worden. Der Verlag verspricht, sie später nachzuliefern, damit sie in dem leer gelassenen Falz eingeklebt werden können. Auch ein Zeichen der Zeit!

P. M.

### Vereinigung der Kunstverleger.

Hauptversammlung am 21. Mai 1915.

Die Hauptversammlung der Vereinigung der Kunstverleger fand am 21. Mai im Hause des Vereins Berliner Künstler, Berlin, Bellevuestraße, statt.

Der 2. Vorsitzende, Herr Edgar Hanfstaengl, eröffnet die Versammlung um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Von den 43 Mitgliedern sind 11 persönlich, 4 durch Vollmacht vertreten.

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, daß die Versammlung ordnungsgemäß einberufen ist. Er betont, daß man

\*) Erschienen unter dem Titel *Oud-Holland's kunst. Rembrandt-Studien en andere opstellen opgedragen aan Dr. A. Bredius en verlicht met 166 afbeeldingen. 40 Drucksbogen, geb. G. 18.—; G. 19.—; G. 20.— (s'Hage, W. P. van Stockum & Zoon).*

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- o = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
  - f vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
  - b = das Werk wird nur bar abgegeben.
  - n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-  
kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
  - Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für  
die Besorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen.

#### Nischendorfsche Verlagsbuchhandlung in Münster i. W.

- Führer, Gymn.-Dir. Ant., Prof. Aug. Kahle u. Realgymn.-Dir. Frdr. Kork, Drs.:** Deutsches Lesebuch f. die unteren u. mittleren Klassen höherer Lehranstalten. gr. 8°. 2. Zl.: Für Quinta. 7. Aufl. (VIII, 192 S.) '15. geb. in Leinw. n.n. 1. 80  
4. Zl.: Für Untertertia. 6. Aufl. (XII, 252 S.) '15. geb. in Leinw. n.n. 2. 20
- Stein, weil. Lehr. Frdr., u. S. Petermann:** Rechenbuch f. Volksschulen. Neu bearb. v. Direktoren S. Petermann u. Al. Wildemann. 8°. III. Zl. Gemeine Brüche, Dezimalbrüche, Die bürgerl. Rechnungsarten, Raumberechnung. Ausg. A. 3. Aufl. (126 S. m. Fig.) '15. n.n. — 55
- Sprach- u. Rechtschreibübungen f. die Mittel- u. Oberstufe der Volksschule. 33. Aufl. Unter Berücksicht. der neuen Rechtschreibg. v. e. prakt. Schulmann bearb. (64 S.) 8°. '14. n.n. — 25

#### E. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.

- Müller, Johs.:** Reden üb. den Krieg. 4: Der Tod fürs Vaterland u. die Hinterbliebenen. 1.—20. Tauf. (48 S.) 8°. '15. — 50

#### Johannes Blante, Verlagsbuchhandlung, in Emmishofen.

- Eichhorn, Otto:** Los vom Fremdwort! Kleines Verdeutschungs-Wörterbuch. 1.—5. Tauf. (79 S.) kl. 8°. '15. — 45;  
geb. in Leinw. b — 90

#### E. Brünslowsche Hofbuchhandlung (E. Brückner) in Neubrandenburg.

- Cielaff, Rekt. Adf.:** Die religiösen Lernstoffe der evangelischen Schule nebst etlichen Anhängen. Zusammengestellt u. hrsg. 6. verm. Aufl. (79 S.) 8°. '15. — 35
- Stolte, A.:** Praktischer Lehrgang f. den Unterricht in der deutschen Sprache. 1. Stufe. 51. neu durchgeseh. Aufl. (IV, 48 S.) 8°. '15. geb. — 40

#### Deutscher Verlag f. Volkswohlfahrt, G. m. b. H., in Dresden.

- Ungezieferplage u. Ungezieferbekämpfung.** Eine Zusammenstellg. der angegebenen Methoden zur Vernichtg. des Ungeziefers, m. besond. Berücksicht. der Vernichtg. der Kleiderläuse f. Ärzte, Krankenanstalten, Lazarette, Desinfektoren, Krankenpfleger u. Kammerjäger. Hrsg. vom Deutschen Verlag f. Volkswohlfahrt, Dresden. (61 S. m. Abbildgn. auf 2 Taf.) 8°. '15. 1. —

#### E. Fischer, Verlag, in Berlin.

- Bang, Herm.:** Sommerfreuden. Roman. (Berechtigte Übertragg. v. Francis Maro.) (192 S.) kl. 8°. '15. 2. 50; geb. n. 3. 50
- Sammlung von Schriften zur Zeitgeschichte.** 8°. in Pappbd. je 1. —  
Mann, Thom.: Friedrich u. die große Koalition. (1.—10. Tauf.) (131 S.) '15.

#### Wilhelm Fried, I. u. I. Hofbuchhändler, Verlagskonto in Wien.

- Gritsch, Alois:** Rohfütterung. Höchsterträge bei naturgemäßer Schweinehaltung. (32 S. m. 11 Abbildgn.) gr. 8°. '15. — 80

#### J. S. Ed. Heitz (Heitz & Mündel), in Straßburg i. E.

- Mayer, Prof. D. Dr. E. W.:** Der Krieg u. die christliche Liebe. (36 S.) gr. 8°. '15. 1. 20

#### Hermann Hillger Verlag in Berlin.

- Kürschner's Bücherschatz.** Eine Sammlg. illust. Romane u. Novellen, begründet 1896 v. Jos. Kürschner, hrsg. v. Herm. Hillger. kl. 8°. '15. je — 20
- Rr. 1011. P e s c h t a u, Emil: Kampf ums Dasein. Erzählung. (96 S.)

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 82. Jahrgang.

#### K. I. Schulbücher-Verlag in Wien.

- Deimel, Prof. Dr. Thdr.:** Gedanken üb. aktuelle u. dauernde Kriegsthemen im katholischen Religionsunterrichte an Mittelschulen. —  
**Richter, Prof. Dr. Rud.:** Der Krieg u. der französische Unterricht. —  
**Krebs, Priv.-Doz. Prof. Dr. Norb.:** Eine Unterrichtsstunde üb. Serbien. —  
**Schiffner, Reg.-R. Frz.:** Geometrische Aufgaben m. militärischem Einschlage. —  
**Arche, Prof. Dr. Alto:** Chemische Betrachtungen üb. unsere Kriegskost. [Aus: »Verordnungsbl. f. d. Dienstbereich des k. k. niederösterreich. Landes-schulrates.«] (24 S. m. Fig.) Lex.-8°. '15. b — 20
- Hornich, Dir. Dr. Rud.:** Krieg u. Pädagogik. —  
**Januschke, Hans:** Mathematik u. Naturwissenschaften im Kriege. —  
**Mauler, Prof. Gust.:** Das Heerwesen im Rechenunterrichte. —  
**Schimmel-penning, Prof. Vinz. Frhr. v.:** Einige physikalische Aufgaben, die auf die Kriegstechnik Bezug haben. —  
**Böhm, Dir. Dr. Rud.:** Der Chemie-Unterricht u. der Krieg. (Sonderbeilage zum Verordnungsbl. f. den Dienstbereich des k. k. n.ö. Landes-schulrates.) (28 S.) Lex.-8°. '15. b — 20
- Sammer, Prof. Dr. Eug.:** Der Kampf gegen den Alkoholismus u. die Schule. —  
**Landwehr, Prof. Dr. Mor. v.:** Zur Behandlung der Bürgerkunde im Kriegsjahr. [Aus: »Verordnungsbl. f. den Dienstbereich des k. k. niederösterreich. Landes-schulrates.«] (26 S.) Lex.-8°. '15. b — 20
- Weltkrieg, Der, u. die Schule.** (Von e. Schulmann.) —  
**Müller, Dir. Dr. Joh.:** Zur Frage der Anpassung v. Unterricht u. Erziehung an die durch den Weltkrieg beeinflussten Lebensverhältnisse. —  
**Sipisch, Bürgerschullehr. Heinr.:** Die Hilfstätigkeit unserer Schuljugend f. die Landwirte. Eine Anregg. —  
**Rathsam, Dir. Frz.:** Einrichtung u. bisherige Tätigkeit der am n.ö. Landes-Realgymnasium in Rüdling bestehenden »Jugendwehre«. (Sonderbeilage zum »Verordnungsbl. f. den Dienstbereich des k. k. n.ö. Landes-schulrates.«) (12 S.) Lex.-8°. '15. b — 20

#### Die Leise Verlag in Stuttgart.

- Gespensterkrieg, Der.** (Die Einleitg. schrieb Herb. Eulenberg. Beiträge steuerten bei: A. M. Frey, Gust. Meyrink, Kurt Münzer, Karl Hans Strobl. Den Bildschmuck zeichnete Alfr. Rubin.) (110 S.) 8°. ('15.) 1. 50; geb. n. 2. 50

#### Herbert S. Voessbau, Verlagsbuchhandlung in Berlin.

- Bibliothek, Kleine landwirtschaftliche.** kl. 8°. je — 10  
1.—4, 6 u. 7 sind noch nicht erschienen.  
13. Bddn. Förstereier, Dr. Karl: Rainit u. 40% Kalb-Düngelatz. (31 S.) ('15.)  
14. Bddn. Was muß der Landwirt vom Düngelatz u. Mergel wissen? (11 S.) ('15.)  
15. Bddn. Jungbusch, F. S.: Der Motor in der Landwirtschaft. (36 S. m. Abbildgn.) ('15.)

#### Rudolf Eude Verlag in Stuttgart.

- Verrat, Der italienische.** Dokumente u. Enthüllgn. m. Bildern u. e. Karte. Von F. v. B. (20 S.) gr. 8°. ('15.) — 30

#### H. Martini & Grüttesien, G. m. b. H. in Elberfeld.

- Schäfer, weil. Rechngr. Bureau-Vorst. G.:** Zusammenstellung v. Frachtsätzen f. die Beförderung v. Stein- u. Braunkohlen, Koks u. Briketts aus dem Ruhr-, Inde- u. Wurm-Gebiet u. dem linksrhein. Braunkohlengebiet in Wagenladungen v. Stationen der Direktionsbez. Elberfeld, Essen u. Köln, der Köln-Bonner Kreisbahnen, der Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn, der Station Ahlen (Westf.) des Direktionsbez. Hannover sowie der Stationen Bork (Westf.), Ermelinghof u. Hervest-Dorsten des Direktionsbez. Münster, nebst Zechen- u. Frachten- u. Stations-Verzeichnis. (General-Tarif f. Kohlen-Frachten.) Aufgestellt nach amtl. Quellen. Begründet v. G. Schäfer. Hrsg. v. Bergwerksdir. Heinr. Schäfer. 41. Jahrg. 1915. 3 Bde. (1. Bd. VIII, 943 S.) 8°. geb. in Halbleinw. b n.n. 43. —; einzelne Bde. n.n. 21. —

#### Mignon-Verlag in Dresden-A.

- Mignon-Romane.** (Verantwortlich: P. Hoffmann.) 16°. ('15.) b je — 10  
118. Bd. F e l s, Guido v.: Daß od. Liebe? Orig.-Roman. (95 S.)

#### Georg Müller, Verlag, in München.

- Ewers, Hanns Heinz:** Deutsche Kriegslieder. (2. Aufl.) (53 S.) 8°. '15. 1. —; geb. 2. —

- Jos. Pfeiffer's relig. Kunst-, Buch- u. Verlagshandlung (D. Hafner), in München.**
- Herz-Jesu-Messe zum gemeinsamen Gebrauch, auch als Kommunion- andacht geeignet. Von e. Priester der Münchener Erzdiözese. (30 S. m. 1 Abbildg.) 16°. ('15.) — 10 (Partiepreise.)**
- Michael Prögel, Verlagsbuchhandlung, in Ansbach.**
- König, A.: Deutsche Art u. Geschichte im Volkslied. Ein Liederbuch aus dem Kriegsj. 1915. Zugleich e. Ergänzz. aller Schullieder-Bücher. Zusammenge stellt. Mit 31 Abbildgn., darunter 3 mehrfarb. (VIII, 80 S.) gr. 8°. '15. geb. in Leinw. 1. 50**
- Polack, Fr.: Pädagogische Edelsteine. Aus: »Prosamen«. Lesefrüchte aus dem genannten Werke als e. Pädagogik in kurzen Abrissen f. den täglichen Handgebrauch des Lehrers. Ausgewählt u. geordnet v. Sem.-Lehr. Geo. Kleyer. Mit dem Bildnis des Schulr. Frdr. Polack. (XVI, 308 S.) H. 8°. ('15.) geb. in Leinw. 2. 40; in Ldr. m. Goldschn. 3. 60**
- Praxis, Die, der Volksschule. Präparationswerk f. sämtl. Unterrichtsfächer. Hrsg. v. mehreren hervorragenden Schulmännern. gr. 8°. 1 a, 3, 4 u. 6-9 a sind noch nicht, 9 b ist schon früher erschienen. 5. König, Sem.-Lehr. Abf.: Der Gesangunterricht. Mit 31 teils farb. Textbildern. (XII, 190 S.) '15. geb. in Leinw. 4. 80**
- Friedrich Pustet in Regensburg.**
- Anbetung, Ewige, des Allerheiligsten Altars-Sakramentes im Bisth. Regensburg. Eingeführt bei der Feier des 9. Centenariums des Bischofes Wolfgang. Zugleich e. Gebetbüchlein f. gläubige Christen. 5. Aufl. (IV, 208 S.) H. 8°. '15. — 30; geb. in Leinw. — 60**
- Benedikt XV., Papst: Gebet um Frieden. (4 S. m. Bildnis.) 16°. ('15.) — 03 (Partiepreise.)**
- Bierbaum, P. Athanasius, O. S. F.: Neues Leben aus Ruinen. Unsern Feldgrauen gewidmet. (63 S.) 16°. '15. — 20 (Partiepreise.)**
- Fronleichnamssfeier, enth. die 4 hl. Evangelien, nebst den Responsorien u. Gebeten, welche bei der Fronleichnamssprozession u. bei der Flurprozession an den Stationsaltären gesungen u. gebetet werden, m. Beigabe des Wetterjagens u. der Litanei vom hl. Namen u. Herzen Jesu, sowie e. kurzen Mehbandacht. (Nach dem Regensburger Diözesan-Euchologium v. 1894 zusammengestellt.) (40 S.) 16°. ('15.) — 10 (Partiepreise.)**
- Gemminger, † Ludw.: Das Gebetbuch der Witwe. Zum Troste u. zur Erbauung f. alle Witwen verfaßt. 8., neudurchgeleh. Aufl. (571 S. m. Abbildgn. u. farb. Titelbild.) H. 8°. '15. 1. 50; geb. in Leinw. n. 2. 10; in Ldr. m. Goldschn. 3. 10; in Chagrin m. Goldschn. 3. 50**
- Spann, Prof. Dr. Johs. Chrsj.: Blutiger Weltkrieg u. gütige Vorsehung. (60 S.) 16°. '15. — 20 (Partiepreise.)**
- Johner, Pat. Domin., O. S. B.: Neue Schule des gregorianischen Choralgesanges. 4., umgearb. Aufl. (8.10. Taus.) (XVI, 194 u. 192 S.) 8°. '15. 2. —; geb. in Leinw. 2. 80**
- Kehrer, weil. Domorganist Jodok: Praktische Winke zur Erleichterung des Pedalspiels. (11 S.) 8°. ('15.) — 20**
- Lectiones pro festis universalis ecclesiae commemoratis ad matutinum legendae juxta rubricas. (Umschlag: Lectiones contractae.) (4 Tle.) kl. 8°. '15. 1. 20**
- Pars hiemalis. (31 S.)  
Pars verna. (30 S.)  
Pars aestiva. (39 S.)  
Pars autumnalis. (32 S.)
- Obendorfer, Expos. Andr.: Junirosen, gepflückt im Bonnegarten des heiligsten Herzens Jesu. Friedensblätter zur Erbauung f. das christl. Volk u. lieben Mitbrüdern wiederum zur Anregg. freundlich dargeboten in 5 Herz-Jesu-Predigten u. je e. Festpredigt auf das Fest des hl. Moysius u. der hl. Apostelfürsten. (80 S. m. 1 Abbildg.) 8°. '15. — 80**
- Udeis, Kurt: Wir sahen seine Herrlichkeit. Ein Charakterbild Jesu Christi, unsern Kämpfern an der Front gewidmet. (64 S.) 16°. '15. — 20 (Partiepreise.)**
- Weinmann, Kirchenmusiksch.-Dir. Dr. Karl: Psalmenbuch. Die Psalmen der Vesper u. Komplet f. alle Sonntage, Duplexfeste u. f. das Totenofficium nach der vatikan. Ausg. m. Choralnoten, Violinschlüssel u. geeigneter Transposition. (IV, 239 S.) 8°. '15. 1. 80; geb. in Leinw. 2. 50**
- Vesperbuch. Auszug aus der Editio Vaticana m. Choralnoten, Violinschlüssel, geeigneter Transposition, Übersetzg. der Texte u. Rubriken u. skizzierter Orgelbegleitg. der Hymnen. (XX, 463 u. 164 S.) 8°. '15. 4. 50; geb. in Leinw. 5. 50; in Halbchagrin 6. 50
- Reichenbachsche Verlagsbuchhandlung Hans Behner in Leipzig.**
- Wolfsgruber, Hans: Kleine Geschichten aus dem Weltkrieg. (79 S. m. 1 Bildnis.) 8°. ('15.) — 80**
- August Scherl, G. m. b. H. in Berlin.**
- Weddigen, Dr. Otto: Unser Seeheld Weddigen. Sein Leben u. seine Taten, dem deutschen Volke erzählt. Mit mehreren Bildnissen. (87 S. m. 1 Abbildg., 8 Taf. u. 1 Skiz.) 8°. '15. 1. —**
- Fr. Seybold's Verlagsbuchhandlung in München.**
- Müller-Rüdersdorf, Wilh.: Deutschland üb. alles! 1914/15. Kriegslefebuch f. Schule u. Haus. (176 S. m. Bildnissen, Taf. u. 1 farb. Karte.) gr. 8°. '15. geb. in Halbleinw. 2. —**
- Julius Springer in Berlin.**
- Levy, Prof. Dr. Herm.: Vorratswirtschaft u. Volkswirtschaft. (VII, 59 S.) 8°. '15. 1. —**
- Süddeutsche Verlagsbuchhandlung, Joh. Franz Zuch, in München.**
- Lindner, Tilly: Visionen der Not. Neue Verse. (63 S.) 8°. '15. 1. 20**
- J. & A. Temming, Verlag »Westmünsterland« in Bocholt i. W.**
- Bücherei Westmünsterland. H. 8°.**
- Frank, Emil: Ich hatt' e. Kameraden. Erzählung aus dem Weltkrieg 1914/15. (Umschlagzeichnung v. Jos. Albers.) (82 S.) '15. — 50
- Frank, Emil: Im Völkerringen. Erzählung aus dem Weltkrieg 1914/15. (Umschlagzeichnung v. Ost. Deering.) (112 S.) '15. — 60
- B. G. Teubner in Leipzig.**
- Dietlein's, Akt. R., deutsche Bibel. Neubearbeitung v. Rektoren E. Diez u. S. Müller, m. 12 farb. u. 34 schwarzen Bildern v. Alfr. Barnemünde. Ausg. A. 30. Aufl. Der Neubearbeitg. 4. Aufl. Des ersten Schulbuches (Ausg. A) 6. Aufl. (IV, 112 S.) gr. 8°. '15. geb. — 95**
- Schoenborn, Kreis Schulinsp. Heinr.: Geschichte f. Mittelschulen. In 5 Bänden bearb. 3. Heft: Klasse III. Deutsche Geschichte bis zur Folgezeit des Dreißigjährigen Krieges. Mit e. Anh. v. 78 Abbildgn. auf 27 Taf., sowie 4 Karten u. e. heimatf. Tabelle. Ausg. A f. evangel. Schulen. 2. Aufl. (IV, 132 S.) gr. 8°. '15. 1. 50**
- Ullstein & Co., Verlagsbuchhandlung, in Berlin.**
- Ullstein-Kriegsbücher. H. 8°. je 1. —**
- Wolfsgruber, Ernst v.: Landsturm im Feuer. (252 S.) '15.
- Verlag f. Fachliteratur G. m. b. H. in Berlin.**
- Goldemund, Stadtbaudir. Ing. Heinar.: Die Kriegs-Notspitäler der Stadt Wien. [Aus: »Zeitschr. d. österr. Ingenieur- u. Architekten-Ver.«] (30 S. m. Abbildgn., eingedr. Plänen u. 1 weit. Karte.) 8°. '15. 1. 60**
- Verlag der Frankfurter Societäts-Druckerei G. m. b. H. in Frankfurt a. M.**
- Ceriel, Kriegsberichterstatler Walt.: Bei den Bundesgenossen. [Aus: Frankf. Zeitg.] (50 S. m. 1 Karte.) 8°. ('15.) n.n. — 50**
- Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst, G. m. b. H. in Berlin.**
- Krieg u. Liebe. Erzählungen aus großer Zeit. 16°. ('15.) b je — 10**
3. Bd. Schade-Schädel, Jos.: Ein Feldpostbrief. (96 S.)  
An Stelle des früheren 3. Bdes.
4. Bd. Frühling, Martha: Eine pflichtgetreue Frau. (96 S.)  
An Stelle des früheren 4. Bdes.
- Roman-Perlen. (Mit je 1 Abbildg.) 16°. ('15.) b je — 10**
186. Bd. Blank, Matthias: Um Liebe u. Ruhm. Kriminalroman. (96 S.)
- Karl Willaret (Joh. Arthur Frahm) in Erfurt.**
- Jahrbücher der königl. Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt. Neue Folge. 40. Heft. (III, 333 S.) gr. 8°. '14. b 4. —**
- Otto Wessel in Lübeck.**
- Sansa-Romane. H. 8°. ('15.) je — 10**
52. Bd. Sternau, Theo v.: Sträfling u. Detektiv. Kriminalroman. (96 S.)
- Karl Winter's Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.**
- Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Stiftung Heinrich Lanz. Mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse. Jahrg. 1914. Bd. V A. Mathematisch-physikalische Wissenschaften. (IV, 31, 27, 21, 36, 28, 48, 35, 23, 9, 13, 22, 11, 73, 16, 15, 11, 61, 9, 23, 31, 15, 20, 13, 6, 11, 15, 23, 44 u. 66 S. m. 53 Abbildgn. u. 8 Taf.) 8°. '14. 27. 50**
- dasselbe. Bd. V B. Biologische Wissenschaften. (III, 11, 21, 21, 24, 13 u. 17 S. m. 24 Abbildgn.) gr. 8°. '14. 4. 15
- dasselbe. Philosophisch-historische Klasse. Jahrg. 1914. V. Bd. (III, 18, 78, 56, 22, 13, 55, 79, 68, 28, 21, 32, 15, 34, 35 u. 70 S. m. 8 Taf.) gr. 8°. '14. 21. 60
- Victor Zimmer in Breslau.**
- Rüdiger, Max: Wohin am Sonntag? Breslauer Wanderschilderern. 4. Bdchn. 3. Aufl. (96 S.) H. 8°. ('15.) — 60**

**Fortsetzungen**  
**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

Atlasverlag G. m. b. H. in Berlin.

Jahr, Im eisernen, 1915. Illustrierte Chronik der Zeit. Hrsg.: Rud. Wagner u. Heinr. Schröder. Verantwortlich: Hans A. Walter. Hrsg. u. Schriftleiter f. Oesterreich-Ungarn: Simon Stará. Nr. 37. (S. 289-296.) 35x26,5 cm. b —, 10

J. Bensheimer in Mannheim.

Völkerkrieg, Der, 1915. Kriegschronik der »Neuen bad. Landes-Zeitg.« Mannheim. Bog. 79-82. (S. 625-656 m. Abbildgn.) 31,5x23 cm. je —, 10

Broschel & Co. in Hamburg.

Welt im Bild. Hamburger Fremdenblatt m. Erläuterugn. in 7 Sprachen. (Arabisch, deutsch, englisch, französisch, italienisch, portugiesisch, spanisch.) Red.: Fr. Kadel. Nr. 16. (8 S.) 56,5x40,5 cm. b —, 19

Paul Cassirer in Berlin.

Kriegszeit. Künstlerflugblätter. Red.: Alfr. Gold. Nr. 42. (4 S. m. Abbildgn. m. eingedr. Text in Orig.-Lithogr.) 49x32,5 cm. b —, 20; auf Blütenpapier —, 50

A. Eichler, Verlagshaus, G. m. b. H. in Dresden.

Badfischstreich. 16. Bd. (32 S.) 8°. b —, 10

Durch Länder u. Meere. Fahrten u. Abenteuer eines Weltreisenden. Nr. 137. (47 S.) 8°. b —, 10

Es war einmal. Märchen aus aller Welt. Hrsg. v. Rich. Stecher. Nr. 266. (48 S. m. Abbildgn.) 8°. b —, 10; je 5 Nrn. in 1 Bd. geb. 1. —

Peters, Jürgen, der Schiffsjunge. Mit 15 Jahren um die Welt. 9. Bd. (32 S.) 8°. b —, 10

übermut, Prinzessin. Eine Serie lust. Badfischstreich. 66. Bd. (32 S.) 8°. b —, 10

Gustav Fischer in Jena.

Zeitschrift, Jenaische, f. Naturwissenschaft, hrsg. v. der medizinisch-naturwissenschaftl. Gesellschaft zu Jena. 53. Bd. Neue Folge. 46. Bd. 3. Heft. (S. 389-596 u. 16 S. m. 103 Fig. u. 3 Taf.) gr. 8°. 16. —

Haas & Grabherr in Augsburg.

Weltkrieg, Der. 1914. Illustrierte Kriegszeitg. Red.: Hans Hoff. Nr. 40. (S. 313-320.) 38x27,5 cm. b —, 15; in Pfgn. zu je 5 Nrn. —, 75; in Serien zu je 10 Nrn. 1. 50

Rignon-Verlag in Dresden-A.

Brandt, Heinz, der Fremdenlegionär. Nr. 114. (32 S.) 8°. b —, 10

Feldgrauen, Unsere. Deutscher Soldatengeist vor dem Feinde. Nr. 13. (32 S.) 8°. b —, 10

Kraft, Horst, der Pfadfinder. Schicksale u. Abenteuer Jungdeutschlands in Urwald, Prärie u. an fremder Küste. Nr. 94. (32 S.) 8°. b —, 10

Stuart, Percy, vom Excentric Club, der Held u. kühne Abenteurer in 197 geheimnisvollen Aufgaben. Nr. 78. (32 S.) 8°. b —, 10

G. A. Seemann in Leipzig.

Galerien, Die, Europas. 10. Bd. 1915. 6. Heft. (5 farb. Taf. m. je 1 Bl. Erklärgn.) 37x28,5 cm. 3. —; Subskr.-Pr. 2. —

G. Strübing's Verlag (W. Altmann) in Leipzig.

Edert, Alfr.: Praktische Theologie in Einzeldarstellungen. II. Bd. Der kirchl. Unterricht. 4. Pfg. 1. u. 2. Aufl. (S. 145-192.) 8°. — 50

Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst, G. m. b. H. in Berlin.

Kriegsfreiwillig. Erlebnisse e. Primaners. Nr. 21. (24 S.) 8°. b —, 10

Mit fliegenden Fahnen. Nr. 34. (24 S.) 8°. b —, 10

**Verzeichnis von Neuigkeiten,**  
**die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts)

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

Rud. Bechtold & Co. in Wiesbaden. 3531

Mertens: Obsteinkochbüchlein für den bürgerlichen und feineren Haushalt. 15. Aufl. 1 A 50 J.

Behrend & Co. in Berlin. 3522

Zeitschrift des Vereins für Volkskunde. Jg. 25. 1915. Heft 1/2. 8 A.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf. in Stuttgart. 3538

Tornister-Bibliothek.

Nr. 25. Auerbach: Die Kriegspfeife und andere Schwarzwälder Dorfgeschichten. 40 J.

Nr. 26. Egelhaaf: Bismarck, für das deutsche Volk dargestellt. 40 J.

Nr. 27. v. d. Hellen: Goethes Mutter. 1 A.

Nr. 28. Hauff: Lichtenstein. 20 J.

Nr. 29. Henze: Getreu bis in den Tod. Erkenne dich selbst. 30 J.

Nr. 30. Homers Odyssee. Übersetzt von Vofß. 60 J.

Nr. 31. v. Kleist: Michael Kohlhaas. 25 J.

Nr. 32. Das Nibelungenlied. Übersetzt von Simrock. 1 A.

Nr. 33. v. Schiller: Gedichte. Mit Einleitg. von Goedeke. 50 J.

Nr. 34. — Wallenstein. Ein dramatisches Gedicht. Mit Einleitung von Goedeke. I. Teil: Wallensteins Lager — Die Piccolomini. — II. Teil: Wallensteins Tod. 50 J.

Nr. 35. Schüler: Gottes Sturmflut. Religiöse Gedichte für die Kriegszeit. 50 J.

Nr. 36. Seidel: Hans Veinharts Abenteuer und andere Geschichten. 60 J.

R. v. Deder's Verlag in Berlin. 3519

Vorschriften über die Geschäftsführung der Verwalter, welche bei der Zwangsverwaltung bestellt werden. Amtliche Ausgabe. Manul-Nachdruck 1915. 40 J.

Franz Deuticke in Wien. 3528

Kundi-Manussi: Haushaltungskunde für Bürgerschulen. Geb. 3 A.

Schuppli-Hinterer: Kochbuch für die Kochkiste. 1 A.

Evangel. Buchhandlung Gerhard Kaufmann in Breslau. 3528

Peyn: Das Vaterunser in Kriegsnot. Kriegsandachten. 40 J.

Heinrich Fesche in Hannover. 3537

\*Fesche: Vom segnenden Leid in harter Zeit. Gedichte. 16. bis 28. Tausend. 80 J.

E. Fischer in Berlin. 3536

\*Hollischer: In England — Ostpreußen — Südösterreich. Gesehenes und Gehörtes. 1914/15. 1 A 50 J.

J. Guttentag in Berlin. 3538

Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichsgesetze.

Band 4: Litthauer-Rosse: Handelsgesetzbuch (ohne Seerecht). 15. Aufl. Geb. 6 A.

Hachmeister & Thal in Leipzig. 3533

Lehrmeister-Bibliothek. Jede Nummer 20 J.

Nr. 341/42. Collin: Buchbinderei für den Hausbedarf.

Nr. 343/44. Schneider: Das Einmachen der Gemüse.

Nr. 345. — Die Fruchtstiftbehandlung im Haushalte und Kleinbetrieb.

Nr. 346. Müller: Blumen- und Teppichbeete.

Nr. 347. Saffenberg: Gartenbrunnen.

Nr. 348/49. Hartmann: Die Krankheiten und tierischen Schädlinge der Gemüsepflanzen.

Nr. 350/51. Volchert: Billige Fischküche.

Nr. 352/53. Burkhart: Deutscher Zitatenschatz.

C. Heinrich in Dresden. 3537

Meißner: Wie lerne ich eine Karte lesen? 4. Aufl. 1 A 25 J.

August Hirschwald in Berlin. 3519

Krankenpflege - Lehrbuch. Hrsg. v. d. Medizinalabteilung des Ministeriums des Innern. 5. Aufl. 2 A 50 J.

Kaufungen-Verlag in Rostock i. M. U 3

Bardey: Die Unglücksnacht. 1.-3. Lauf. 30 J.

Eberhard: Volk, Volksrecht und Krieg. 30 J.

Grüzmacher: Unsere Gefallenen. 6.-10. Aufl. 15 J.

— Unser Kaiser. 4.-5. Aufl. 30 J.

Schulze: Das Panier des Kreuzes. 15 J.

Stammer: Hindenburg. 20 J.

Walther: Friedenswünsche. 3.-5. Aufl. Heft 1-4. Je 10 J.

Ziegler: Warum mußte es zum Weltkrieg kommen und Deutschlands Stellung zu demselben. 30 J.

Wilhelm Knapp in Halle a. S. 3526

Handbuch für den deutschen Braunkohlenbergbau. Hrsg. von Klein. 2. Aufl. Text- und Tafelband. 45 A; geb. in 2 Ganzleinenbände 49 A.

Robert Luz in Stuttgart. 3524 u. 3540

Rosen: Der große Krieg.

Teil I. 25. Aufl. 2 A; geb. 3 A.

Teil II. 15. Aufl. 2 A; geb. 3 A.

— Der deutsche Lausbub in Amerika. 1. Teil. 28. Aufl. 5 A; geb. 6 A.



- A. Marcus & C. Webers Verlag in Bonn.** 3534  
Behring's Gesammelte Abhandlungen. Neue Folge. 1915. 10 *M.*  
Festschrift zur Feier des zehnjährigen Bestehens der Akademie für praktische Medizin in Cöln. 20 *M.*
- Georg Müller in München.** 3535 u. 3539  
\*Landsberger: Daß. Roman eines Deutsch-Engländer aus dem Jahre 1950. 3. u. 4. Aufl. 4 *M.*; geb. 5 *M.*  
\*Guttry: Die Polen und der Weltkrieg. Ihre politische und wirtschaftliche Entwicklung in Rußland, Preußen und Oesterreich. 3 *M.*; geb. 4 *M.*
- Münchner Graphische Gesellschaft Bild & Co. in München.** 3520  
Der Völkerkrieg im Bilde. Heft 11 u. 12. Je 1 *M.*
- Orania-Verlag in Oranienburg.** U 3  
\*Holländer: Stipetkrankheiten. 60 *S.*
- Paulinusdruckerei Abt. Verlag in Trier.** 3530  
Kriege: Bilder vom Kriegsschauplatz. 1 *M.* 50 *S.*
- Paustian Gebrüder in Hamburg.** U 1  
Franzer: Die amerikanischen Kriegslieferungen und wir. 50 *S.*
- Politik, Verlagsanstalt und Buchdruckerei, G. m. b. H. in Berlin.** 3519  
Schubart: England und die Interessen des Kontinents. 80 *S.*
- Rascher & Co. in Zürich.** 3519  
Bächtold: Die geschichtlichen Grundlagen des Weltkrieges. 1 *M.*  
Falke: Das demokratische Ideal und unsere nationale Erziehung. 1 *M.*  
Fick: Ist die schweizerische Neutralität Tugend oder Laster? 40 *S.*  
Gagliardi: Die Entstehung der schweizerischen Neutralität. 60 *S.*  
Grossmann: Nationale Forderungen an die schweizerische Mittelschule. 1 *M.*  
Keller-Huguenin: Zum Krieg in Frankreich. II. Von Kanonen, Mörsern und Haubitzen. 50 *S.*  
— u. Baumann-Kienast: Zum Krieg in Frankreich. III. Das Lazarett der Kriegsgefangenen. Das Döberitzer Gefangenenlager. Was wir Schweizer sind und sein wollen. 70 *S.*  
Steiger: Spittellers Sprachkunst. 70 *S.*
- Schulze & Co. in Leipzig.** 3531  
\*Voele, Der Sieg des Deutschen Buches im Weltkrieg. 60 *S.*
- V. W. Seidel & Sohn in Wien.** 3523  
Grossmann: Einführung in den Gebrauch des Batterierichtkreises M. 5 und der Geschützrichtkreise (-fernrohre) M. 8 und 9. 2. Aufl. Kart. 3 *M.*  
— Tafeln für die Dreieckauflösung. 1 *M.*  
— Der Richtkreisblock. 90 *S.*  
— Der Artillerie-Transporteur. 3 *M.*  
Jöry: Der Jungschütze. Ein militärisches Handbuch für den Schiessunterricht. Geb. ca. 3 *M.* 50 *S.*  
Lütgendorf: Taktikbehelf für Stabsoffiziersaspiranten der Truppe etc. 2. Aufl. 7 *M.* 50 *S.*  
Schindler: Hippologische Fragen und Antworten. 2 *M.*; geb. 2 *M.* 80 *S.*
- Adolf Sponholz Verlag in Hannover.** 3525  
Löss: Mein braunes Buch. Heidebilder. 3 *M.* 50 *S.*, geb. 4 *M.* 50 *S.*  
— Mümmelmann. Ein Tierbuch. 3 *M.* 50 *S.*, geb. 4 *M.* 50 *S.*
- Ed. Voigt Nachf. in Wiesbaden.** 3519  
Spielmann: Kriegsdrommeten. Gedichte und Gefänge aus den Tagen des Völkerkrieges. 50 *S.*
- P. Blakiston's Son & Co. in Philadelphia.**  
Marshall, A., Explosives, their manufacture, properties, tests and history. 8°. 7 \$ net.
- McBride, Nast & Co. in New York.**  
Bax, E. B., German culture, past and present. 8°. 1 \$ 25 c. net.
- Brown-Morrison & Co. in Lynchburg.**  
Early, J. A., the heritage of the South. 12°. 1 \$ 50 c.
- Benziger Brothers in New York.**  
Slater, T. J., Questions of moral theology. 8°. 2 \$ net.
- McClurg & Co. in Chicago.**  
Burgess, J. W., the European war of 1914, its causes, purposes and probable results. 8°. 1 \$ net.
- Dutton & Co. in New York.**  
McAlpin, C., Hermaia; a study in comparative esthetics. 8°. 3 \$ 50 c. net.
- Funk & Wagnall's Co. in New York.**  
Hobson, R. L., Chinese pottery and porcelain. 2 vols. 8°. 25 \$ net.  
Thomas, H. H., the book of hardy flowers. 8°. 3 \$ 50 c. net.
- Lemcke & Buechner in New York.**  
Cohen, H. L., the ballade. 8°. 1 \$ 75 c. net.
- Longmans & Co. in New York.**  
Carey, W. J., my priesthood. 8°. 1 \$ 25 c. net.  
Ladd, G. T., what should I believe. 8°. 1 \$ 50 c. net.
- The Macmillan Co. in New York.**  
Cheyne, T. K., the reconciliation of races and religions. 8°. 2 \$ 25 c. net.  
Ervine, St. J. G., Alice and a family; a story of South London. 8°. 1 \$ 25 c. net.
- Moffat Yard & Co. in New York.**  
Van Zile, E. S., the game of empires; a warning to America. 8°. 1 \$ 25 c. net.
- Rand, McNally & Co. in Chicago und New York.**  
Hueffer, F. M., Holbein. 8°. 1 \$ 25 c. net.
- Scribner & Sons in New York.**  
Galsworthy, J., the little man; and other satires. 8°. 1 \$ 30 c. net.
- Spon & Co. in New York.**  
Brearley, H., the case hardening of steel: mild steel. 8°. 2 \$ 50 c. net.  
Hobbs, E. W., Model power boats, their designing, building and running. 8°. 2 \$ net.
- Stewart & Kidd in Chicago.**  
Chubb, E. W., Sketches of great painters. 8°. 2 \$ net.
- Webb Publishing Co. in St. Paul, Minn.**  
Parker, E. C., Field management and crop rotation. 12°. 1 \$ 50 c.

## Englische Literatur.

Allen &amp; Unwin in London.

- Bax, E. B., German culture past and present. 8°. 4 sh. 6 d. net.  
Churchward, A., the arcana of freemasonry. 8°. 7 sh. 6 d. net.

Amalgamated Press in London.

- The great war: the standard history of the all-Europe conflict. Vol. II. 4°. 12 sh. net.

Appleton &amp; Co. in London.

- Hooper, W., Railroad accounting. 8°. 7 sh. 6 d. net.  
Münsterberg, M., Red poppies. 8°. 6 sh.  
Teramond, G. de, the mystery of Lucien Delorme. 8°. 6 sh.

Cambridge Univ. Press in London.

- Macmahon, P. A., combinatory analysis. 8°. 15 sh. net.  
Oman, J., the war and its issues. 8°. 3 sh. net.

Cassell &amp; Co. in London.

- Rinehart, M. R., the street of seven stars. 8°. 6 sh.

Chapman &amp; Hall in London.

- Brown, V., his mother's honour. 8°. 6 sh.

Constable &amp; Co. in London.

- Harrison, H. S., Angela's business. 8°. 6 sh.

Harper &amp; Brothers in London.

- Rice, J. M., scientific management in education. 8°. 3 sh. 6 d. net.

## Erschienenene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

(Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sort. und Antiq. in Leipzig.)

## Amerikanische Literatur.

Ann Arbor Press in Ann Arbor.

- Friday, D., Problems in accounting. 8°. 2 \$.

R. G. Badger in New York.

- Hickman, A. S., the two blondes. 8°. 1 \$ 25 c. net.

Banner Press in New York.

- Hodges, H. G., the doctrine of intervention. 8°. 1 \$ 50 c. net.



**W. Heinemann in London.**

Bowman, R., a lady of Russia. 8°. 6 sh.

**Hurst & Blackett in London.**Hamilton, J., the miracle of love. 8°. 6 sh.  
Leblanc, M., the teeth of the tiger. 8°. 6 sh.**Hutchinson & Co. in London.**

Yorke, C., her measure! 8°. 6 sh.

**P. S. King & Son in London.**

Bowley, A. L., the nature and purpose of the measurement of social phenomena. 8°. 3 sh. 6 d. net.

**J. Lane in London.**

Phillipps, E., my shrubs. 4°. 10 sh. net.

**H. K. Lewis in London.**

White, R. P., occupational affections of the skin. 8°. 7 sh. 6 d. net.

**J. Long in London.**Goldie, V., the dream friend. 8°. 6 sh.  
Warden, F., Lord Quare's visitor. 8°. 6 sh.**Macmillan & Co. in London.**

Rhys, E., Rabindranath Tagore: a biographical study. 8°. 5 sh. net.

**A. Melrose in London.**

Allatini, R., Payment. 8°. 6 sh.

**H. Milford in London.**

Matthews, B., the Oxford book of American essays. 8°. 5 sh. net.

**Mills & Boon in London.**

Stevens, E. S., Allward. 8°. 6 sh.

**J. Murray in London.**

Roosevelt, T., America and the world war. 8°. 5 sh. net.

**E. Nash in London.**

Stevenson, B. E., the mystery of the Boule cabinet. 8°. 6 sh.

**Nelson & Sons in London.**

Buchan, J., Nelson's history of the war. Vol. III. 8°. 1 sh. net.

**Revell Co. in London.**

Crandall, L. A., Days in the open. 8°. 6 sh. net.

**Rivingtons in London.**

Innes, A. D., a history of England and the British empire. Vol. IV. 1802—1914. 8°. 6 sh. net.

**F. Unwin in London.**Pennell, E. R. and Jos., Lithography and lithographers. Fol. 10 sh. 6 d. net  
— — Pictures in the land of temples. 8°. 5 sh. net.**Ward, Lock & Co. in London.**

Le Queux, W., the mysterious three. 8°. 6 sh.

**Italienische Literatur.****Athenaeum in Rom.**Labriola, Art., la conflagrazione europea e il socialismo. 8°. 3 l. 50 c.  
Finzi, E., il possesso dei diritti. 8°. 10 l.**M. D'Auria in Neapel.**

Volpe, M., i Gesuiti nel Napoletano. 1814—1914. 2 vol. 8°. 12 l.

**F. Bideri in Neapel.**

Macchia, A., la grande guerra europea 1914—1915. 16°. 1 l. 50 c.

**E. Celanza in Turin.**

Sillani, T., il Perugino—Pietro Vannucci: Pitture. 8°. 5 l.

**G. Cesari in Ascoli Piceno.**

Grimaldi, G., le pergamene di Matelica: Regesto. Vol. I. 1162—1775. 8°. 15 l.

**U. Hoepli in Mailand.**Bruni, E., la nuova legge notarile illustrata e il regolamento 10 settembre 1914. No. 1326. 16°. 4 l. 50 c.  
Cassi, G., il Mare Adriatico, sua funzione attraverso i tempi. 16°. 5 l. 50 c.  
Pedretti, G., Chauffeur di sè stesso. 16°. 5 l. 50 c.  
Ponti, E., la guerra dei popoli e la futura confederazione europea. 8°. 4 l.**G. Laterza & Figli in Bari.**Campanella, T., Poesie, a cura di G. Gentile. 16°. 5 l. 50 c.  
Nitti, F., il capitale straniero in Italia. 16°. 2 l. 50 c.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 82. Jahrgang.

**G. Lavagna in Casalmonterrato.**

Ferorelli, Nc., gli ebrei nell' Italia meridionale, dall' età romano al secolo XVIII. 8°. 5 l.

**G. Principato in Messina.**

Gentile, Gi., Studi vichiani. 8°. 6 l.

**Succ. B. Seeber in Florenz.**

Manetti, C., lo sparto nell' Africa settentrionale. 8°. 3 l. 50 c.

**Società Editr. Dante Alighieri in Mailand.**

Visconti, L., la pedagogia del romanticismo tedesco. 16°. 3 l.

**C. & C. Tarantola in Piacenza.**

Martinenghi, Ville e villini. 4°. 25 l.

**Frat. Treves in Mailand.**Borgese, G., Italia e Germania: il germanismo — l'Imperatore — Italia e Germania. 16°. 4 l.  
Gatti, A., la guerra senza confini osservata e commentata. I primi cinque mesi (agosto-dicembre 1914). 8°. 5 l.  
Prinzivalli, G., L'Italia nella sua vita economica di fronte alla guerra. 16°. 2 l. 50 c.**F. Vallardi in Mailand.**

Bourbon del Monte Santa Maria Giuseppe. Repubblica di Liberia. 8°. 3 l. 50 c.

**Niederländische Literatur.****Erven F. Bohn in Haarlem.**

Havlaar, J., Out-Hollandsche figuurschilders. 8°. 2 fl. 50 c.

**J. Emmering in Amsterdam.**

Sternheim, A., de drinker. 8°. 3 fl. 50 c.

**R. N. van Kampen & Zoon in Amsterdam.**

Lugt, F., Wandelingen met Rembrandt in en om Amsterdam. 8°. 9 fl. 25 c.

**Kemink & Zoon in Utrecht.**

Koninklijk Nederlandsch Meteorologisch Instituut Mededeelingen en Verhandelingen No. 102:19: Waarnemingen in den N. Atlantischen Oceaan in mei 1914. 8°. 25 c.

**A. H. Kruyt in Amsterdam.**

Hartog-Meyjes, L. de, het kind en God. 16°. 1 fl. 50 c.

**Nijgh & van Ditmar in Rotterdam.**

Reepmaker, M., de theosophie in de twintigste eeuw. 8°. 1 fl. 25 c.

**M. Nijhoff im Haag.**Boeser, P. A. A., de monumenten van den Saïtischen, Grieksch-Romeinschen en Koptischen tijd. 8°. 20 fl.  
Kemp, P. H. van der, het Nederlandsch-Indisch bestuur in het midden van 1817. 8°. 7 fl. 50 c.**De Erven H. van Munster & Zoon in Amsterdam.**

Voorzanger, J. L., en J. E. Polak Jz., het Joodsch in Nederland. 8°. 3 fl.

**La Rivière & Voorhoeve in Zwolle.**

Brouwer, P., de schrik des nachts. 8°. 1 fl. 25 c.

**Scheltens & Giltay in Amsterdam.**

Feith, J., de oorlog in prent. 8°. 2 fl. 90 c.

**W. J. Thieme & Cie. in Zutphen.**Bregger, J. van der, Sprokkelingen op technisch-hygiënisch gebied. 8°. 1 fl. 50 c.  
Schrijnen, J., Nederlandsche volkskunde. Afl. 1. 8°. 7 fl. 50 c. (Soll in 20 Lfgn. erscheinen.)**Zuid-Hollandsche Boek- en handelsdrukkerij im Haag.**

Colenbrander, H. T., tien jaren wereldgeschiedenis (1905—1915) in overzichten, met alphabetische registers van personen, zaken en bronnen. 8°. 6 fl. 85 c.

**Skandinavische Literatur.****a) Dänische Literatur.****G. E. C. Gad in Kopenhagen.**Acta pontificum danica. Pavelige aktstykker vedrørende Danmark 1316—1536. VI. Bd. 1513—1536. Udgivet af A. Krarup og J. Lindbaek. 8°. 6 Kr.  
Klöcker, A., Sommerfugle. IV. Natsommerfugle. III. del. 8°. 3 Kr. 25 ö.

**Gyldendal'sche Buchh. in Kopenhagen.**

- Brandes, G., Wolfgang Goethe. 8—10. Hft. 8°. Je 1 Kr.  
 Heiberg, J. L., og A. F. Krieger, en samling breve 1860—1889. Udgivet af A. Friis og P. Munch. II. Bd. 1865—1889. 8°. 8 Kr. 50 ö.  
 Larsen, K., Danmarks kapervæsen 1807—1814. 8°. 3 Kr. 50 ö.  
 Lützhöft, N., Middelalderlige skulpturer i Tyskland. 8°. 6 kr.  
 Meyer, Lp., det normale svangerskap, fødsel og barselseng. 8°. Geb. 12 Kr.  
 Rördam, V., lykkelige barndom. 8°. 5 Kr.  
 Skjaldedigtning, Den norsk-islandske, udgiven of Kommissionen for det Arnamagnæanske Legat ved F. Jónsson. II. Bds. 3. Hft. 8°. 4 Kr.

**H. Hagerup in Kopenhagen.**

- Jungersen, H. F. E., en samling af afhandlinger om de i det indre Brasiliens kalkstenshuler af Prof. Dr. Peter Vilhelm Lund udgravede og i den Lundske palaeontologiske afdeling af Kjöbenhavns Universitets Zoologiske Museum opbevarede dyre — og menneske knogler. III. Bd. 2. Halvbd. 8°. 35 Kr.

**Jespersen in Kopenhagen.**

- Fiedler, E., de tre herremaend. 8°. 4 Kr. 50 ö.

**J. Lund in Kopenhagen.**

- Hertz, P., Studier over den medfødte pylorusstenose hos spæde børn. 8°. 6 Kr.

**Lybecker in Kopenhagen.**

- Weibull, C., Saxo. Kritiska undersökningar i Danmarks historia från Sven Esfridsens död till Knut VI. 8°. (Aus Hist. tidskrift for Skåneland. 5 Kr.

**Thaning & Appel in Kopenhagen.**

- Jensen, V., Erindringsord til forelæsninger over speciel bakteriologi. 8°. 3 Kr. 50 ö.

**b) Norwegische Literatur.****H. Aschehoug & Co. in Christiania.**

- Norges Historie. Hft. 118 u. 119. Tidsrummet 1319—1537. 8°. Je 50 ö.  
 Torp, A., nynorsk etymologisk ordbok. 4. u. 5. Hft. 8°. Je 1 Kr. 50 ö.

**Lutherstiftelsens Boghandel in Christiania.**

- Stavnem, O., et bantufolk og kristendommen. 8°. 3 Kr. 25 ö.

**c) Schwedische Literatur.****Åhlén & Åkerlund in Stockholm.**

- Kuylentierna-Wenster, E., det gamla hemmet. 8°. 2 Kr. 75 ö.

**Akad. Bokh. in Upsala.**

- Linderholm, E., Teologi och pietism. 8°. 2 Kr. 50 ö.

**Almqvist & Wiksell in Upsala.**

- Berzelius, J., Bref. Utg. genom H. G. Söderbaum. 4 (II. 1.) Brefväxling mellan Berzelius och P. L. Dulong. (1819—1837.) 8°. 2 Kr. 25 ö.  
 Hedvall, J. A., über Reaktionsprodukte von Kobaltoxyden mit anderen Metalloxyden bei hohen Temperaturen. 8°. 5 Kr.

**F. C. Askerberg in Upsala.**

- Carlsson, G., Hemmingh Gad. 8°. 5 Kr. 50 ö.  
 Hahr, A., Rörelsefigurer i antik skulptur. 8°. 4 Kr. 50 ö.

**Alb. Bonnier in Stockholm.**

- Berger, H., den andra sidan. 8°. 4 Kr. 50 ö.  
 Heller, F., Herr Leroux i luften. 8°. 3 Kr.  
 Lagerroth, F., Frihetstidens författning. 8°. 15 K.  
 Landquist, E., Suzanne. 8°. 2 Kr. 25 ö.  
 Larsson, H., Filosofien och politiken. 8°. 2 Kr. 75 ö.  
 Mattsson, Gst., en herre for till Zanzibar. 8°. 5 Kr.  
 Wallengren, S., Valrättsproblem. Studier på grundval av den politiska valreformen i Österrike 1907. 8°. 9 Kr.

**Eleanders A.-B. in Gothenburg.**

- Hägg, E., de svenska läroverkens förfall. 8°. 3 Kr.

**H. Geber in Stockholm.**

- Åkerhielm, A., Sagor och fantasier. 8°. 3 Kr.  
 Krok, N., med plog och bibel. 8°. 4 Kr. 50 ö.

**R. Hedvall in Helsingfors.**

- Hedvall, R., Runebergs poetiska stil. 8°. 4 Kr. 25 ö.

**Nordiska Bokhandeln in Stockholm.**

- Bengelsdorff, G., vergleichende Studien über die Wirkungen der Berührungselektrizität und über verschiedene molekularelektrische Erscheinungen. 8°. 5 Kr.  
 Gabrielsson, J., Consommation des boissons alcooliques dans les différents pays. 8°. 4 Kr. 50 ö.

**P. A. Norstedt & Söner in Stockholm.**

- Bergstedt, Hg., kort romersk kulturhistoria. 8°. 3 Kr.  
 Klint, A., Tyskt-svenskt miniatyrlexikon. 6½×4½ cm. Brosch. 90 ö.; geb. 1 Kr. 50 ö.  
 Laurin, C. G., Konsten i Sverige. 8°. 2 Kr. 75 ö.  
 Lundberg-Nyblom, E., Astrid Rönne. 8°. 6 Kr. 50 ö.  
 Mörner, B., Från Aráfs irrfärder. 8°. 4 Kr. 50 ö.  
 Paulsson, G., Skånes dekorativa konst. 8°. 20 Kr.  
 Stålhane, H., tyska härförare under världskriget i ord och bild. 8°. 2 Kr.  
 Stenbock, C. M., ett 300-årigt vasaminne. Brevväxlingen mellan Gustaf II Adolf och Ebba Brahe. 4°. 25 Kr.  
 Strömbom, S., Porträttmålaren Lorens Pasch d. y., hans liv och konst. 8°. 30 Kr.

**H. W. Tullberg in Stockholm.**

- Nylander, E., Levantens handelsförhållanden i Turkiet. 8°. Geb. 4 Kr.

**Wahlström & Widstrand in Stockholm.**

- Tynell, L., Skånes medeltida dopfuntar. Hft. 3. År 81—119. 4°. 10 Kr. (Aus K. Vitterhets historie och antikvitetsakademien.)

**Spanische Literatur.****La Académica in Barcelona.**

- Vila Vendrell, S., Tratado teórico-experimental de química general y descriptiva. 4°. 30 pes.

**Altés in Barcelona.**

- Maluquer, J., en las filas alemanas. Segunda serie. 8°. 4 pes.

**M. Davila in Madrid.**

- Pereda, F. de, Génesis del universo. 2 partes. 4°. 5 pes.

**Est. tipográfico editorial in Madrid.**

- Herederó, Ant., la dama de la Cruz roja en la guerra. 8°. 3 pes.

**J. Góngora in Madrid.**

- Iglesia García, G. la, Legislación y jurisprudencia sobre clases pasivas, civiles y militares. 8°. 8 pes.  
 — Código judicial. 3 tomos. 8°. 15 pes.  
 Lastres y Ruiz, Fr., Cuestiones prácticas de procedimiento civil. 8°. 12 pes.

**Hijos de M. G. Hernandez in Madrid.**

- Gay, V., el imperialismo y la guerra europea. 4°. 5 pes.

**Imp. Católica Salmanticense in Salamanca.**

- Cuervo, O. P., F. J., Historiadores del convento de San Esteban de Salamanca. Tomo II. 4°. 50 pes.

**Imp. Elzeviriana in Barcelona.**

- Ruiz y Pablo, A., Clara Sombra. 8°. 2 pes. 50 c.

**J. Ratés in Madrid.**

- Congreso de historia y geografía hispano-americanas, celebrado en Sevilla en abril 1914. 4°. 10 pes.

**Revista de Archivos etc. in Madrid.**

- Maura y Gamazo, Gbr., Carlos II y su corte. Tomo II, 1669—1679. 4°. 15 pes.

**Sucesores de Rivadeneyra in Madrid.**

- Icaza, F. A. de, la universidad alemana, su idea, su función, su objeto y sus relaciones con la cultura general. 8°. 3 pes.

**Seix y Barral Hermanos in Barcelona.**

- Ballester, Jos. M., Narraciones dominicanas. 8°. 3 pes.

**Tip. artística in Madrid.**

- Carré Aldao, Eug., Influencias de la literatura gallega en la castellana. 8°. 5 pes.

**E. Zapatero in Valladolid.**

- Gonzalez de Echávarri y Vivanco, J. M., Comentarios al Código de comercio. Tomo I. 4°. 11 pes.

**B. Anzeigen-Teil.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

**Kaufgesuche.**

**Kleinere oder mittlere Buch-  
handlung zu kaufen gesucht.**  
Gef. ausführliche Angebote durch  
die Geschäftsstelle d. B.-B. er-  
beten unter H 1154.

**Fertige Bücher.**

**Dr. Carl Peters**  
England und die Engländer  
15.—18. Tauf. Volksausgabe 3 Mark  
Hamburg. Rüsche'sche Verlagshb.

**R. v. Decker's Verlag**  
in Berlin SW. 19.

**Soeben gelangte zur  
Versendung:**

**Vorschriften**

über die

Geschäftsführung der Ver-  
walter, welche bei der  
Zwangsverwaltung  
: bestellt werden. :

— Amtliche Ausgabe. —  
Manul-Nachdruck 1915.

Preis: 40 Pf. ord.  
30 Pf. no.

Auslieferung nur bar.

**Soeben ist erschienen:**

**Kriegsdrommeten**

Gesammelte Gedichte u. Gesänge  
aus den Tagen des Weltkrieges  
von

**E. Spielmann**  
Wiesbaden

Der Reinertrag ist für die  
Kriegsinvaliden bestimmt.

Die „Wiesb. Zeitg.“ schreibt u. a.:  
... Wahrlich, es sind schmet-  
ternde Kriegsklänge, die hier an  
uns vorüber rauschen. Im ver-  
haltenem Ernst und im packenden  
Schwung der Begeisterung ein  
Glaubensbekenntnis, ein Gelöbnis  
und eine feste Zuversicht zugleich  
klingend.

Das „Allg. Schulblatt“ schreibt:  
... Nun, nachdem eingetroffen,  
was Spielmann längst voraus-  
gesagt, hat es den auch als Dichter  
hochverehrten Historiker gedrängt,  
seinen Zorn über verlogene eng-  
lische Politik in einer Reihe von  
Gedichten zum Ausdruck zu bringen.  
... Sie sind wie alles, was Spiel-  
mann schreibt und dichtet, frisch,  
flott und tiefgründig, keine Durch-  
schnittsware, sondern wert, in die  
breiten Schichten des Volkes ein-  
zudringen, ja als Lied gesungen zu  
werden.

Preis: 50  $\text{§}$  ord., 35  $\text{§}$  no.,  
30  $\text{§}$  bar.

Wiesbaden.

**Ed. Voigt's Nachf.**  
Brüh & Werner.

**Soeben ist erschienen:**

**England**

und die

**Interessen des Kontinents**

Von

**Hartwig Schubart,**

Hauptmann a. D.

— Preis 80 Pf. —

Die Zusammensetzung des neuen englischen Kabinetts  
beweist, dass England mit allen Mitteln sein Ziel, die  
Zertrümmerung Deutschlands, zu erreichen nach wie vor  
bestrebt ist.

Nicht Soldaten und Schiffe geben England seine Macht  
gegen uns, sondern sein Geld. Als Soldaten dingt es  
fremde Völker, seine Flotte spart es auf als Machtfaktor  
nach dem Krieg.

Gegen diese Machtquelle Englands, seine Geldherrschaft,  
müssen sich unsere Anstrengungen richten — hierzu soll  
die Broschüre eine Anregung geben, für unsere Regierung  
wie für das gesamte Volk.

Berlin W. 57.

**Politik,**

Verlagsanstalt und Buchdruckerei, G. m. b. H.

Verlag von August Hirschwald in Berlin NW. 7.

**Soeben erschien:**

**Krankenpflege-Lehrbuch.**

Herausgegeben  
von der

**Medizinalabteilung des Ministeriums des Innern.**

— Fünfte, unveränderte Auflage. —

1915. 8°. Mit 5 Tafeln und zahlreichen Textfiguren.

Gebunden 2  $\text{M}$  50  $\text{§}$ .

Dieses **Krankenpflege-Lehrbuch** wird amtlich  
herausgegeben und empfohlen und soll in der vorliegenden neuen  
Auflage auch wieder nur zu dem ermäßigten Preise von 2  $\text{M}$  50  $\text{§}$   
abgegeben werden. Um die Lieferungen auch dem Sortiments-  
buchhandel zu ermöglichen, werde ich die verlangten Exemplare  
zum Preise von je 2  $\text{M}$ . bar liefern. Da das **Krankenpflege-Lehr-**  
buch jetzt in den Unterrichtskursen für Pfleger und Pflegerinnen  
überall gebraucht wird und es sich daher meist um Bestellungen  
einer grösseren Anzahl Exemplare handelt, wird sich eine tätige  
Verwendung, um die ich bitte, immerhin doch noch lohnend erweisen.

Berlin, im Juni 1915.

**Ältere Verlagskataloge usw.**

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die  
Bibliothek des Börsenvereins.



**Verlag von Rascher & Co.**

in Zürich und Leipzig.

**Soeben ist erschienen:**

**Dr. Hermann Bächtold, Die geschichtlichen Grund-  
lagen des Weltkrieges.**

Ord.  $\text{M}$  1.— / no. —.70 / bar —.65 / v. 7 Ex. an —.60 bar.

**Konrad Falke, Das demokratische Ideal und unsere  
nationale Erziehung.**

Ord. — 1.— / no. —.70 / bar —.65 / v. 7 Ex. an —.60 bar.

**Dr. jur. Fick, Ist die schweizerische Neutralität  
Tugend oder Laster?**

Ord.  $\text{M}$  —.40 / no. —.30 / bar —.27 / v. 7 Ex. an —.25 bar.

**Dr. Ernst Gagliardi, Die Entstehung der schweizer-  
schen Neutralität.**

Ord.  $\text{M}$  —.60 / no. —.44 / bar —.42 / v. 7 Ex. an —.40 bar.

**Prof. Dr. Marcel Grossmann, Nationale Forderungen an  
die schweizerische Mittelschule.**

Ord.  $\text{M}$  1.— / no. —.70 / bar —.65 / v. 7 Ex. an —.60 bar.

**Dr. E. Keller-Huguenin, Zum Krieg in Frankreich II.  
Von Kanonen, Mörsern und Haubitzen.**

Ord.  $\text{M}$  —.50 / no. —.22 / bar —.21 / v. 7 Ex. an —.20 bar.

**Dr. E. Keller-Huguenin u. B. Baumann-Kienast, Zum  
Krieg in Frankreich III. Das Lazarett der Kriegs-  
gefangenen. — Das Döberitzer Gefangenenlager.  
— Was wir Schweizer sind und sein wollen.**

Ord.  $\text{M}$  —.70 / no. —.55 / bar —.53 / v. 7 Ex. an —.52 bar.

**Dr. phil. A. Steiger, Spittelers Sprachkunst.**

Ord.  $\text{M}$  —.70 / no. —.49 / bar —.47 / v. 7 Ex. an —.45 bar.

# Kriegsbuchwoche

## 13. 6. bis 19. 6.

### Sofort ins Fenster

mit entsprechendem Hinweis:

Erwin Rosen, Der große Krieg

I. u. II. Teil

Erwin Rosen, Der deutsche Lausbub  
in Amerika

I.—III. Teil

Erwin Rosen, Bismarck der große  
Deutsche

J. Francke, Hindenburg-Schläge  
und Hindenburg-Anekdoten

C. Doyle, Der Tauchbootkrieg

Schmidt-Hennigker, Bismarck-  
Anekdoten

Schmidt-Hennigker,  
Humor Friedrichs d. Gr.

**Volkstümlich! Unterhaltend!  
Anregend! Humoristisch!  
Ausgezeichnete Soldatenbücher!**

Günstige Bezugsbedingungen, siehe Zettel.

Robert Luz in Stuttgart

# Der Völkerkrieg im Bilde

Kupfertiefdrucke  
nach Originalen bekannter Künstler

**Heft 11:** Bildnisse.

Wilhelm II., Deutscher Kaiser  
Franz Josef, Kaiser von Oesterreich  
Deutscher Kronprinz  
Generalfeldmarschall von Hindenburg  
(Gemalt von Kunstmaler *Fritz Stattler*)

**Heft 12:**

Sturmstrasse der Siebzehner in der  
Nacht vom 13. Oktober 1914

Brücke über die Lys  
Gefangener Franzose  
Gefangener Engländer

(Diese Zeichnungen sind vom Künstler  
*[Paul Bürck]* als Kriegsfreiwilliger a. d.  
Kriegsschauplatz zu Flandern gefertigt)

Als besonders erfolbringendes Vertriebsmittel  
machen wir auf die Hefte 11 und 12 aufmerksam,  
die wir in jeder gewünschten Anzahl bedingungs-  
weise liefern.

Vor allem lassen sich durch Versendung von  
Heft 11 an Vereine und durch Einzelverkauf —  
Ausstellen der 4 Bildnisse in den Schaufenstern  
— grosse Partien absetzen. Man bedenke 4 Bildnisse  
in bekannter vorzüglicher Ausführung für 1 Mark!  
(60 Pfennig netto und 11/10)

Das Heft 14 wird wiederum 4 Bildnisse enthalten  
u. z. Kronprinz Rupprecht von Bayern, Herzog  
Albrecht von Württemberg, Weddigen und  
Mackensen, mit der Zeit wird das Werk sämtliche  
bedeutenderen Heerführer bringen.

Münchener Graphische Gesellschaft Pick & Co.,  
München, Dachauerstrasse 105 und 107  
Leipzig: Kommissionär Franz Wagner.

Vereinbarung zwischen dem Verlage Hermann

# Montanus und dem Verlage Karl Robert Langewiesche

1. Der Verlag Hermann Montanus in Siegen verpflichtet sich, bei der Ausstattung seiner Bücher hinfort jede Anlehnung an die bekannte und eingeführte Ausstattung der „Blauen Bücher“ des Verlages Karl Robert Langewiesche zu vermeiden, welche geeignet sein könnte, beim Publikum den irrtümlichen Eindruck hervorzurufen, daß ein tatsächlich im Verlage Hermann Montanus erschienenenes Buch zu den „Blauen Büchern“ des Verlages Karl Robert Langewiesche gehöre.

2. Der Verlag Hermann Montanus verpflichtet sich insonderheit, die eigenartige und im Verkehrsleben als charakteristisch eingeführte Schutzumschlag-Ausstattung der „Blauen Bücher“ (Kombination von dunkelblauem Druck auf hellem Papier mit ausgesparter Negativ-Schrift und eingefügtem Bild) für seine Bücher nicht mehr anzuwenden. Eine ausgesprochen andere Druckfarbe genügt dagegen als unterscheidendes Merkmal.

3. Der Verlag Hermann Montanus wird die in der unter 2. angedeuteten Art ausgeführten Schutzumschläge von denjenigen Vorräten der bereits erschienenen Bücher „Bismarck“ und „Vaterland und Freiheit II. Band“, welche noch bei ihm, bei seinen Auslieferungsstellen, bei den Barsortimentern und bei den Grossisten auf Lager sind, bis spätestens 15. Juli entfernen, respektive entfernen lassen.

4. Der Verlag Hermann Montanus anerkennt eine Unkosten-Ersatzpflicht von M. 200.— für verschiedene dem Verlage Karl Robert Langewiesche vor dieser Vereinbarung erwachsene Unkosten. Der Verlag Hermann Montanus überweist diesen Unkosten-Ersatz im Laufe des Juni im Auftrage des Verlages Karl Robert Langewiesche an den Unterstützungsverein deutscher Buchhändler und Buchhandlungshelfen, mit der speziellen Bestimmung, zu Unterstützungszwecken für irgendwie durch den Krieg geschaffenen Notlage verwendet zu werden.

5. Der Verlag Karl Robert Langewiesche ist berechtigt, diese Vereinbarung — jedoch ohne weitere Zusätze — seinerseits zu veröffentlichen: Auf Kosten der Firma Hermann Montanus dreimal ganzseitig im „Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel“, einmal ganzseitig im „Otto Maier'schen Anzeiger“, einmal ganzseitig in der „Allgemeinen Buchhändlerzeitung“. Auf eigene Kosten einmal in Form eines Rundschreibens (jedoch auch wiederum ohne weitere Zusätze) an die Mitglieder des Deutschen Verlegervereins.

Königstein im Taunus am 5. Juni 1915

## Zur Reichs-Bücherwoche

bitten wir unsere Kriegsbücher zu empfehlen, die sich durch Inhalt, Ausstattung und wohlfeile Preise besonders als Liebesgaben für unsere Feldgrauen eignen.

### Im Kaiserlichen Hauptquartier.

Von **Paul Schweder**, Kriegsberichterstatler.

I. Von der Donau zur Maas.

Mit Titelbild u. Buchschmuck von **C. A. Brendel-Weimar** u. zahlreichen Abbildungen (z. T. vom Großen Generalstab!) Leicht kart. M 2.50, in Leinenband M 3.—.

### Der Luftkrieg 1914-15.

Unter Verwendung von Feldpostbriefen und Berichten von Augenzeugen dargestellt von einem Flugtechniker.

Mit zahlreichen Bildbeigaben.

Leicht kart. M 2.50, in Leinenband M 3.—.

### Der Seekrieg 1914-15.

Schiffspost- und Feldpostbriefe sowie andere Berichte von Mittkämpfern und Augenzeugen herausgegeben von

**Hermann Kirchhoff**, Vize-Admiral z. D.

Mit zahlreichen Bildbeigaben.

Leicht kart. M 2.50, in Leinenband M 3.—.

### Vom Kriegsschauplatz. I.

Feldpostbriefe u. andere Berichte von Mittkämpfern und Augenzeugen.

Mit Beiträgen von **R. Dehmel** und **Karl Bleibtreu**. Herausgegeben von **Karl Quenzel**. Mit Bildbeigaben.

Leicht kart. M 1.50, in Leinenband M 2.—.

### Mit den Feldgrauen nach Belgien hinein

Kriegserlebnisse und Schilderungen von Oberleutnant **Wilh. v. Trotha**. Kart. M 1.50, Leinenband M 2.—.

### Wir „Barbaren“.

Anekdoten und Begebenheiten aus dem Weltkriege.

Mit Beiträgen v. **Rud. Eucken** u. **Ernst Fehrn. v. Wolzogen**. Herausg. von **K. Quenzel**. M 1.50, in Unbd. M 2.—.

### Der Leutnant erzählt . . .!

Geschichten aus dem Weltkriege 1914/15. Kart. M 1.—.

### Im Flugzeuge gegen England

u. andere Flieger-Geschichten von **G. Müller-Heim**. Kart. M 1.—.

### An der Front.

Anekdoten und Begebenheiten aus dem Weltkriege.

Herausgegeben von **Dr. J. K. Ratislav**.

Mit Bildbeigaben. Leicht kart. M 1.50, in Leinenbd. M 2.—.

Wir bitten, reichlich zu bestellen.

**Hesse & Becker Verlag in Leipzig**

## Zeitschrift des Vereins für Volkskunde.

Das soeben erschienene Doppelheft 1/2 des 25. Jahrgangs (1915) ist Herrn Geheimen Regierungsrat Professor Dr. **Max Roediger**, Erstem Vorsitzenden des Vereins für Volkskunde, dessen Bildnis es enthält, zum fünfundsingzigjährigen Bestehen des Vereins für Volkskunde gewidmet.

### Inhalt.

Widmung an Herrn Geh. Regierungsrat Dr. Max Roediger. Von **Fritz Boehm**. (Mit Bildnis.)

Die Zundelmacherei, eine erlöschende Hausindustrie im Bayrischen Walde. Von **Marie Andree-Eysn**. (Mit drei Abbildungen.)

Im Kampf mit dem Erbfeind, I. Erbfeind. Von **Fritz Behrend**.

Volkskundliches aus der Humanistenliteratur des 15. und 16. Jahrhunderts, I. Von **Fritz Boehm**.

Deutsche Märchen aus dem Nachlass der Brüder Grimm. 1. Des Toten Dank. 2. Der dankbare Tote und die aus der Sklaverei erlöste Königstochter. Von **Johannes Bolte**.

Über Bandwebegatter. Von **Karl Brunner**. (Mit elf Abbildgn.)

Das Aphlaston der antiken Schiffe. Von **Hermann Diels**. (Mit dreizehn Abbildungen.)

Die Krankheitssegen mit dem Streitmotiv. Von **Oskar Ebermann**.

Beiträge zum Fisch-Aberglauben. Von **Ernst Friedel**. (Mit einer Abbildung.)

Der Gottesfriede. Von **Eduard Hahn**.

Deutschböhmische Volkslieder aus der Zeit der Napoleonischen Kriege, 1—4. Von **Adolf Hauffen**.

Sprichwörter in den eddischen Sittengedichten. Von **Andreas Heusler**.

Die ‚Tante Arie‘. Von **Eduard Hoffmann-Krayer**.

Friedhofskröten. Von **Max Höfler**. (Mit vier Abbildungen.)

Spiel-, Zauber- und andere Puppen. Von **Elisabeth Lemke**. (Mit zwölf Abbildungen.)

Die grosse Runenspanne von Nordendorf. Von **Friedrich von der Leyen**.

Preis M 8.— ord., M 6.— netto bar.

Wir können nur bedingungslos bar liefern.

Berlin W. 9, im Juni 1915.

**Behrend & Co.**

Z

Für die Einmachzeit!

## Das Buch der Konserven

oder

So sollst Du einmachen!

Gründliche Anweisung zum Einmachen der Früchte, Gemüse u. Fleischspeisen. über 400 erprobte Rezepte.

Von **Lina Kug**. = Preis geb. M 1.80.

Ferner kleine Ausgabe:

## Das Einmachen der Früchte und Gemüse

Eine Auswahl vorzüglicher Rezepte von **Lina Kug**. = Preis 50 J.

Bezugsbedingungen: fest und bar 50%, bar außerdem 11/10.

**Zul. Bagel, Verlag, Mülheim-Ruhr.**

# L. W. SEIDEL & SOHN IN WIEN

Ⓜ

In unserem Verlage erschienen soeben:

Ⓜ

## HIPPOLOGISCHE FRAGEN UND ANTWORTEN

Zusammengestellt von  
**HEINRICH SCHINDLER**

==== 8., verbesserte Auflage ====

Preis geheftet M. 2.— (K 2.40). In abwaschbarem Leinwandband M. 2.80 (K 3.20).

In dieser neuen Auflage des altbewährten Buches sind die Erfahrungen des gegenwärtigen Krieges, sowie die neuesten Erlässe hinsichtlich der Bekämpfung der Infektionskrankheiten bereits berücksichtigt.

### Taktikbehelf

für Stabsoffiziersaspiranten der Truppe,  
Korpsschüler und Kriegsschulaspiranten  
:-:            aller drei Waffen            :-:

Von

**Kasimir Freih. v. Lütgendorf**  
K. u. k. Feldmarschalleutnant.

2., vollkommen umgearbeitete Auflage.

92 taktische Aufgaben, applikatorische Besprechungen, Kriegsspiele, Führungsaufgaben  
:-: und Übungen mit Aufgabenlösungen. :-:

Mit 28 Skizzen. Preis: geh. M. 7.50 (K 7.50).

Ein bewährter Behelf des vorteilhaft bekannten Verfassers, der die verschiedenen Aspiranten vortrefflich über Umfang und Inhalt der von ihnen zu leistenden Arbeit unterrichtet.

### Der Jungschütze

Ein militärisches Handbuch f. den Schiessunterricht.

Von Hauptmann **Oskar Jóry**

Mit zahlreichen Abbildungen und Tafeln.

Preis geb. ca. M. 3.50 (K 3.80), Partiepreis bei Bezug von 10 Exemplaren je ca. M. 3.20 (K 3.50).

Das mit einem mustergültigen Anschauungsmaterial versehene Buch wird bei der Ausbildung junger Soldaten, Freiwilliger usw. hervorragende Dienste leisten, deshalb ist es neben diesen selbst vor allem den Militärbehörden und den mit der Ausbildung betrauten Offizieren vorzulegen. Ferner haben alle Jugendorganisationen, die Schulbehörden, Mittel-, Bürger- und Volksschulen, die Turnlehrer ein grosses Interesse für das Buch.

## NEUE WICHTIGE ARTILLERIEBEHELFE:

L. GROSSMANN

k. u. k. Hauptmann im Festungsartillerieregiment No. 4.

### Einführung in den Gebrauch des Batterierichtkreises M. 5 und der Geschützrichtkreise (-fernrohre) M. 8 und 9

2., verbesserte Auflage. — Mit 35 Textfiguren und einer Beilage: Tafeln für die Dreieckauflösung.

Preis kartoniert M. 3.— (K 3.—)

Der Verfasser dieser bereits bewährten Einführung hat damit einen Behelf geschaffen, der in eingehender und systematischer Weise zum verständnisvollen Gebrauch dieser indirekten Richtmittel anleitet. Um unter allen Umständen auch ohne Batterierichtkreis die Dreieckauflösungen bewirken zu können, sind besondere Tafeln gerechnet, die auch gesondert zu beziehen sind:

#### Tafeln für die Dreieck- auflösung

(Sonderausgabe aus der Einführung) 32 Seiten. In abwaschbarem Leinwandumschlag M. 1.— (K 1.—).

#### Der Richtkreisblock

64 Seiten, perforiert, mit 1 Figur. In abwaschbarem Leinwandumschlag M. —.90 (K —.90)

fördert die Raschheit und Genauigkeit der Arbeit.

## Der Artillerie-Transporteur

Grösse 12×22 cm, durchsichtig in Zelluloid M. 3.— (K 3.—), gestattet es, ohne Lineal und Zirkel auf Plänen oder Karten Schiesspläne anzufertigen oder Richtkreisaufgaben zu lösen und Skalaringe einzuzeichnen.

**Fast Jeder Artillerieoffizier ist Käufer dieses praktischen Transporteurs.**

# Für die Kriegsbuchwoche

bitten wir unsere Sonderhefte über die feindlichen Länder vollständig auf Lager zu halten:

- |   |   |
|---|---|
| <p> <b>England</b> (Januar 1915)<br/> <b>Rußland</b> (Februar 1915)<br/> <b>Frankreich</b> (März 1915)         </p> | <p> <b>Belgien</b> (April 1915)<br/> <b>England und Amerika</b> (Mai 1915)<br/> <b>Italien</b> (erscheint am 15. Juni)         </p> |
|---|---|

ℳ 1.50 ord., ℳ 1.— bar und 7/6 (auch gemischt)

Alle Bestellungen bitten wir zu richten an F. Volkmar, Leipzig.

Süddeutsche Monatshefte, München und Leipzig.

## „Ihre Kgl. Hoheit die Großherzogin von Hessen

und bei Rhein lassen für die aufmerksame Vorlage dieser echt deutschen Volks- und Soldatenbücher, welche die Frau Großherzogin mit großem Interesse entgegengenommen, Höchstihren besten Dank aussprechen. Ihre Kgl. Hoheit wünschen den beiden Büchern, die für unsere tapferen Krieger und Verwundeten eine große Freude und Erfrischung sein werden, eine recht weite Verbreitung.“

Ein neuer starker Beweis für den Wert von  
Erwin Rosen, Der große Krieg

### Günstige Bedingungen

Barpartien 6 m. 40%, 12 m. 50%

(Einbände gew. Barpreis) 25 m. 50% glatt

Jeder Teil für sich, also nicht gemischt, aber br. u. geb. gemischt.  
Bezug auf einmal.

Kürzlich erschien: I. Teil 25. Aufl., II. Teil 15. Aufl.

In jedes Haus! Ins Feld!

Stuttgart

Robert Lutz



Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H. / Hannover

Die besten Bücher von Hermann Löns

Die beiden Novellen-Bände:

Mein braunes Buch

Heidebilder geb. M. 3.50, M. 2.60 netto,  
M. 2.40 bar. Luxusbd. in Ganzleder M. 6.-

Mümmelmann

Ein Tierbuch M. 3.50, M. 2.60 netto,  
M. 2.40 bar. Luxusbd. in Ganzleder M. 6.-

erscheinen in neuen Auflagen

Wir bitten auf weißem Zettel zu verlangen!

Hannover

Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H.

Köhler's Touristenführer:

bdw. fest  
bar

Nur noch bar

In Kommission liefere ich meine Führer gern unter der Bedingung, daß pünktlich am 1. Oktober jeden Jahres darüber abgerechnet wird.

	Verf.	netto	bar	Partie	
				Ex.	bar
150 Ausflüge in die Umgebung Dresdens. 6. Aufl. 1910	2.-	1.50	1.35	7	8.40
Bayrischer Wald und Böhmerwald. 4. Aufl. 1915	3.-	2.25	2.-	7	12.60
Böhmisches Mittelgebirge. 4. Aufl. 1911	1.50	1.15	-.90	7	5.60
Erzgebirge, Vogtland und Nordböhmen. 4. Aufl. 1911	2.80	2.10	1.90	7	11.90
Lausitzer Gebirge nebst Jeschkengebirge. 3. Aufl. 1911	1.25	-.95	-.85	7	5.25
Riesen- und Isergebirge nebst Waldenburger- u. Glahergebirge. 3. Aufl. 1913	2.50	1.90	1.70	7	10.50
Sächs.-Böhm. Schweiz. 1. Aufl. 1912	2.-	1.50	1.35	7	8.40
Karpathenführer. Bd. I: Hohe und Niedere Tatra. 1. Aufl. 1911	2.80	2.10	1.90	7	11.90
Wintersportführer für die Deutschen Mittelgebirge.					
Bd. I: Riesengebirge, Lausitz, Erzgebirge. 1912	2.-	1.50	1.35	7	8.40
Bd. II: Harz, Thüringen, Taunus. 1912	2.-	1.50	1.35	7	8.40
Große Touristen-Karte des Erzgebirges, 24 Blätter 1:50 000 à Blatt	-.90	-.65	-.60	7	3.85
..... Blatt 5 Altenberg-Geising. .... Blatt 19 Oberwiesenthal-Joachimsthal					
..... " 20 Karlsbad. .... Blatt 23 Johannegeorgenstadt					
..... " 4 Dresden (neu 1915)	1.35	1.-	-.90	7	5.60
Karte des Riesengebirges	1.-	-.75	-.60	7	3.50
Karte des Isergebirges	1.-	-.75	-.60	7	3.50
Karte des Landshuter Kammes	1.-	-.75	-.60	7	3.50
Karte des Lausitzer- und Jeschkengebirges	-.50	-.38	-.35	7	2.10
Karte des Bayrischen und Böhmerwaldes (2 Blätter zusammen)	2.50	1.90	1.70	7	10.50
Karte der Sächs.-Böhm. Schweiz und des Böhm. Mittelgebirges	-.75	-.57	-.45	7	2.80
Karte der Umgebung Dresdens	1.20	-.90	-.75	7	4.55
Karte der Dresdner Heide	-.30	-.23	-.20	10	1.80
Karte der Dresdner Heide von Saremba	1.-	-.75	-.65	7	3.85

Meine Führer und Karten dürfen alle unverkürzt verkauft werden (laut Verfüg. des Stellvertr. Generalkommandos und der hiesigen Polizeidirektion), ausgenommen den Karpathenführer, der nur an Militär- und Marinebehörden oder Truppenteile verkauft werden darf.

Prospekte und Bestellkarten versandte ich bereits mittels Zettelpaketes.

Das Reisesührer-Sonder-Konto ist von meinem Verlags-Konto streng getrennt zu halten.

Alexander Köhler, Verlag, Reisesührer-Sonder-Konto in Dresden.



# Spemanns goldenes Buch der Kunst

**Z** (721 Abb.) gehört zurzeit auf jeden Schreibtisch als vortrefflich orientierendes, allgemeinverständliches Nachschlagewerk. — Bitte um Lagerergänzung. Roter Zettel.

Stuttgart, Hermannstraße 5

W. Spemann

Vollständig liegt nunmehr vor und bitte ich bei Bedarf zu verlangen:

## Handbuch für den deutschen Braunkohlenbergbau

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von

**G. Klein,**

**Z** Bergassessor, Aufsichtsbeamter der Sektion IV der Knappschafts-Berufsgenossenschaft zu Halle (Saale)

Zweite, vollständig neubearbeitete Auflage

Umfasst einen 880 Seiten starken Textband mit 606 Abbildungen und einen Tafelband mit grosser geologischer Karte und 29 Tafeln mit 152 Abbildungen.

Preis für Text- und Tafelband geheftet 45 Mark, in zwei Ganzleinenbänden 49 Mark.

(Die deutsche Braunkohlenindustrie, Band 1.)

Der Umstand, dass die erste Auflage des Handbuchs, das im Jahre 1907 zunächst als Festschrift zum X. Allgemeinen Deutschen Bergmannstage ausgegeben wurde und dann auch im Buchhandel erschien, bereits nach einigen Jahren vergriffen war, ist ein Beweis, dass es eine Lücke ausgefüllt hat, trotzdem einzelne Abschnitte nur eine Übersicht in grossen Zügen gaben.

Die vorliegende neue Auflage wurde von langer Hand vorbereitet, so dass eine Gründlichkeit des Werkes in jeder Beziehung verbürgt ist. Es wurde vollständig durchgesehen und unter Berücksichtigung der Erfahrungen und Fortschritte bis in die letzte Zeit umgearbeitet und ergänzt. Das Handbuch wird also in seiner jetzigen Form den Bedürfnissen aller derjenigen sicher abhelfen, die nicht in der Lage sind, den gegenwärtigen Stand dieses wichtigen Zweiges der Bergbaukunst in seinen weit verteilten Betrieben aus eigener Anschauung kennen zu lernen; es wird Vorwärtstrebenden Anregungen geben und selbst genauen Kennern als Zusammenstellung alles Wichtigen nützlich sein. Einen ausführlichen Prospekt stelle ich kostenlos zur Verfügung.

Für die Bezieher der Lieferungsausgabe empfehle ich zu den beiden Bänden (Text und Tafeln) genau passende

Einbanddecken zum Gesamtpreise von 2.50 M.

Halle/Saale, Juni 1915.

**Wilhelm Knapp.**

Soeben erschien:

Tapeten=Sonderheft der »Innen=Dekoration« Juni 1915

# Über die künstlerisch=richtige Verwendung von Tapeten

zur Schaffung anheimelnder, schöner Wohnräume aller Art.

**Z**

**100 Musterbeispiele**

tapezierter und fertig eingerichteter Räume in meisterhaften photographischen und auch farbigen Wiedergaben. Mit fachlichem Text.

Wichtig für  
jeden Eigenheimbesitzer  
und feinfühligen Mieter

**M. 3<sup>00</sup>**

Zahlreiche  
Ratschläge u. Anregungen  
für Architekten und Tapezierer.

Verlagsanstalt Alexander Koch, Darmstadt.

# Zwei Bücher für den Massenabsatz

Preis 1 Mark

Z

Preis 1 Mark

## Gott strafe England!



Simplicissimus-Verlag, München

## Franzose und Ruß in Spiritus



Simplicissimus-Verlag, München

Das

51.—60. Tausend

gelangt nächste Woche zur Ausgabe

Das

21.—30. Tausend

ist soeben erschienen

Außerordentlich günstige Bezugsbedingungen:

1 Exemplar M. 1.— ord., M. —.70 netto, M. —.60 bar

2 Probeexemplare für M. 1.— bar

1—49 Exemplare à 60 Pf. bar	} gemischt
50—99 Exemplare à 55 Pf. bar	
ab 100 Exemplare à 50 Pf. bar	

SIMPLICISSIMUS-VERLAG · MÜNCHEN

Z

Soeben erschien:

## Das Vater = Unser in Kriegsnot

Kriegsandachten, gehalten in der evangelischen Kirche  
zu Niederwiesau-Greifenberg

von Pastor Willi Seyn.

Mit Vorwort v. Hofprediger Walter Richter - Potsdam.

Preis 40  $\text{h}$  ord., 28  $\text{h}$  netto, 27  $\text{h}$  bar. Freieg. 11/10.

Bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Evangel. Buchhandlung Gerhard Rauffmann  
Breslau 1, Altbücherstr. 8/9.



Chr. Friedrich Vieweg

G. m. b. H.

Berlin-Lichterfelde



Eine bisher nirgends veröffentlichte Zeichnung von

# Hans Thoma

schmückt den Titel der soeben erschienenen

## Kriegslieder von Herm. Grabner

nach Worten von Otto Michaeli,

für eine Singstimme und Klavier komponiert (op. 6):

1. Michel. „Michel, der war ein junges Blut.“  
# 1.— no.
2. Allerseelen 1914. „Belgische Küste. Der Kriegslärm gelst.“  
# 1.— no.
3. Deutsch-österr. Truhlied. „Sie haben einen Bund gemacht.“  
Preis 50  $\text{h}$  no.
4. Unsern Getreuen. „Ihr Tapfern, die der grimme Tod umgibt.“  
Preis # 1.— no.

Sie bilden die Nummern 27/28, 29/30, 31, 39/40 unserer  
Sammlung

„Deutsche Lieder aus großer Zeit“.

Wir liefern bar mit 40% Rabatt und Freiepl. 7/6.

Vorzugs-Rabatt 60% und Freiepl. 7/6  
bis zum 25. VI. 1915: 60% und Freiepl. 7/6 gemischt.

Z

Von

# Baedekers Südbayern, Tirol, Salzburg etc.

kann infolge militärischer Verfügung nur die  
Ausgabe in **6 Einzelbändchen**  
geliefert werden, und zwar

**ohne**

Bändchen 4 (Südtirol) und Bändchen 5 (Österr.,  
Steiermark, Kärnten, Krain). Den Käufern würden  
nach Aufhebung des Verkaufsverbotes gegen  
Rückgabe des beigelegten Gutscheines die beiden  
Bändchen kostenlos nachgeliefert werden.

Preis 9 M. ord., 6 M. netto.

Nur fest.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig.

Karl Baedeker.

Verlag von Franz Deuticke in Wien und Leipzig.

In meinem Verlage sind erschienen:

**Haushaltungskunde** für Bürgerschulen und einjährige Lehr-  
kurse, für Lyzeen und Fortbildungsschulen und für die  
Praxis von Adolfine Kundi und Ida von Manussi. Mit 83 Ab-  
bildungen im Text, 5 zum Teil farbigen Tafeln und einer  
Nährwerttabelle. Preis geb. 3  $\text{M}$ .

**Kochbuch für die Kochkiste.** Auszug der in der Kochkiste  
zu bereitenden Speisen aus dem Grabnerhof-Kochbuch  
nebst einigen wichtigen Bemerkungen und Ratschlägen  
über eine zweckmässige und gesunde Lebensweise. Ver-  
fasst von Ida Schuppli, Leiterin, und Betty Hinterer, Haus-  
haltungs-Lehrerin der Bauerntöchterkurse an der Landes-  
schule für Alpwirtschaft Grabnerhof bei Admont (Steier-  
mark). Preis kart. 1  $\text{M}$ .

Im Vorwort zum zweiten der beiden hier angezeigten, noch  
vor Ausbruch des Weltkrieges erschienenen Werke heisst es: „In  
unseren Tagen gibt es wohl keine Hausfrau des kleinen Mittel-  
standes mehr, die nicht mit Zeit und Geld rechnen müsste.  
Aber am rechten Platze mit beidem zu sparen, ist eine Kunst,  
die gelernt sein will, und ganz besonders im Haushalt, wo sie  
sich täglich immer wieder aufs neue erproben muss. Denn ‚mit  
vielm hält man Haus, mit wenigem kommt man aus‘. In diesem  
Punkte nun will das vorliegende Büchlein unsern Hausfrauen ein  
Helfer sein.“

Es ist kein Zweifel, wenn diese Worte schon vor dem Kriege  
ihre Berechtigung hatten, heute gelten sie mehr denn je. Eine ge-  
wissenhafte Haushaltung ist heute nicht mehr bloss Pflicht jeder  
Hausfrau gegen sich selbst, sondern geradezu Pflicht gegen die All-  
gemeinheit, gegen das Vaterland.

Beide Bücher, die Haushaltungskunde von Kundi-Manussi nicht  
weniger als das Kochbuch für die Kochkiste von Schuppli-Hinterer,  
zeigen den Weg zur rationellen Wirtschaft. Beide werden jeder  
Hausfrau willkommen sein. Ich bitte um das andauernde Interesse  
des deutschen Buchhandels für sie.

Wien und Leipzig, 8. Juni 1915.

Franz Deuticke.

# Zur Kriegsbücherwoche

**Z**

## Exzellenz Generalleutnant Kohne schreibt in den Artilleristischen Monatsheften, April 1915:

„Das Werk eignet sich bei der gemeinverständlichen Darstellung ganz besonders für unsere belehrungsdurstige Mannschaft in den Schützengräben. Für den Artillerieoffizier haben das größte Interesse die unter 15 bis 19 aufgeführten Hefte; sie geben auf wenigen Seiten ein außerordentlich klares Bild von dem dem Landoffizier meist fremden Stoffgebiet der Marine.“

Diese Empfehlung betrifft meine Sammlung:

## Von unserem Heere

- |   |   |
|---|---|
| 1. Generalmajor v. Voss, Generalleutnant v. Ardenne, Unsere Kavallerie 25 s | 12. Oberstabsarzt Dr. Blau und Frau Dr. Lehr, Unser Sanitätswesen und das Rote Kreuz 40 s           |
| 2. Major Toepfer, Unsere Pioniere 45 s                                      | 13. Generaloberarzt Dr. Kunow, Unsere Invalidenversorgung 25 s                                      |
| 3. Generalmajor v. Voss, Unsere Infanterie 25 s                             | 14. Oberstabsarzt Dr. Blau, Erholungsstätten und Genesungsheime für Offiziere und Mannschaften 25 s |
| 4. Major v. Keller, Unsere Feldartillerie 35 s                              | 15. Kontreadmiral Blazel, Unsere Kriegführung zur See 25 s  |
| 5. Kontreadmiral Blazel, Tauchboote 30 s                                    | 16. Kontreadmiral Foh, Unsere Kriegsschiffe und ihre Bewaffnung 50 s                                |
| 6. Generalleutnant v. Ardenne, Unsere Maschinengewehre 30 s                 | 17. Kontreadmiral Blazel, Unsere Torpedoboote und der Minenkrieg 30 s                               |
| 7. Ingenieur Hans Dominik, Unsere Luftflotten und Flieger 40 s              | 18. v. Kropff, Deutsche Soldaten in Ruatschou 30 s  |
| 8. Generalleutnant v. Ardenne, Unser Train 30 s                             | 19. Kapitän z. S. Persius, Schlachtschiff und Unterseeboot 20 s                                     |
| 8. Generalmajor v. Voss, Unsere Mobilmachung 35 s                           |   |
| 10. Generalmajor v. Voss, Unser Proviant- und Verpflegungswesen 30 s        |   |
| 11. Intendanturrat Hollender, Unsere Militärintendantur 30 s                |   |

Heft 1-18 in einen Band gebunden und mit zahlreichen Bildern aus dem Kriege unter dem Titel

## Von unserem Heere

==== 5 Mark =====

**Bezugsbedingungen:** 1 Heft 1-19 zur Probe bar mit 50%, 1 gebundenes Exemplar zur Probe bar mit 50%, bedingt mit 30%. ♦ ♦

Koter Verlangzetteln. — Prospekte kostenlos.

**J. J. Arnd, Leipzig.**

Neu!

Soeben erschienen!

Aktuell!

# Bilder vom Kriegsschauplatz



Von Dr. Wilhelm Kriege

Mit zahlreichen Illustrationen auf Kunstdruckpapier, mehrfarbigem, sehr wirkungsvollem Titelbild.  
Preis broschiert M. 1.50 ord., M. 1.12 à cond., M. 1.— fest bzw. bar; elegant gebunden M. 2.— ord.,  
M. 1.50 à cond., M. 1.35 fest bzw. bar

Ein schönes, hochinteressantes, sehr spannend und mit großem Ernste geschriebenes Buch bietet der Verfasser hier den Soldaten im Felde und den Angehörigen zu Hause. Was der Verfasser auf den Kriegsschauplätzen im Westen erlebt und gesehen, das Kriegs- und Lagerleben in seiner bunten Vielgestaltigkeit, seinen Leiden und seinem Humor, die Ortschaften, Gegenden und Schlachtfelder, das alles weiß er so anschaulich, so interessant, so lebens- und gemütvoll und in so edler Sprache zu schildern, daß der Leser von der Lektüre gepackt wird und alles wie persönlich miterlebt. Dazu kommt, daß die Schilderungen gerade jene Orte und Gegenden betreffen, die in den Kämpfen unserer Heere eine so ruhmvolle Bedeutung haben, nämlich die Gegenden um Reims, Vitry, Tahure, Somme-Py, Donchery, Vouziers, Sedan usw., sowie die belgischen Gebiete um Arlon, Libramont, Tintigny, Bastogne usw. Es sollte daher in jeder Familie für spätere Zeiten aufbewahrt werden, denn man wird immer wieder darnach greifen und die Erinnerungen an diese große Zeit auffrischen.

Wir liefern bereitwilligst auch in Kommission.

Paulinusdruckerei, Abt. Verlag, Trier.

**Jetzt ist die beste Zeit zum Vertrieb. ♦ Überall leicht ablesbar.**

Ⓩ

Soeben erschienen:

**!! 15. Auflage !!** **33. bis 34. Tausend.** **!! 15. Auflage !!**  
**Jede Hausfrau ist Käuferin!**

# Obsteinkochbüchlein

für den  
bürgerlichen und feineren Haushalt  
von R. Mertens  
neu bearbeitet von **E. Junge**,  
Garteninspektor d. Kgl. Lehranstalt zu Geisenheim.

Okta. 176 Seiten mit 66 Illustrationen. Preis broschiert M. 1.50, M. 1.10 netto, M. 1.— bar.

Wir bitten, obiges für die Hausfrau unentbehrlich gewordene praktische Werkchen nicht auf Lager fehlen zu lassen. Der bisherige Absatz von **32 000** Exemplaren zeigt, daß das bewährte, aus der Praxis hervorgegangene Buch wirklich ein Bedürfnis ist. Unser Obsteinkochbüchlein verkauft sich von selbst durch seine Beliebtheit. Durch ständiges Ausstellen im Schaufenster können Sie ohne große Mühe Partien ablegen. Ein Risiko ist ausgeschlossen.

A cond. können wir nur in mäßiger Anzahl abgeben. — Wir bitten, zu verlangen.

**Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.**

**Künftig erscheinende Bücher.**

In den nächsten Tagen erscheint:

## Der Sieg des deutschen Buches im Weltkriege

von

**Kurt Loele**

(dem bekannten buchhändlerischen Sachschriststeller und Mitarbeiter des „Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel“)

Preis 60 Pfennig.

Ⓩ Eine rückhaltlose Anerkennung, daß der Erfolg der deutschen Waffen auch der Erfolg der deutschen Intelligenz und damit des deutschen Buches ist! Den weiteren Kreisen aber eine besonders zu begrüßende Aufklärungsschrift, wie stark der rein persönliche Einfluß der Verleger und Sortimenten auf die Gestaltung des geistigen Lebens unserer Nation war und ist und wie der deutsche Buchhandel auch nach dem Kriege — mit Hilfe einer gefestigten Organisation, die ja im „Börsenverein für den Deutschen Buchhandel“ eine unübertreffliche Grundlage hat — seiner hohen Aufgabe voll gerecht werden wird, das dann sich sicher geltend machende Bedürfnis nach geistiger Erholung zu befriedigen und in kulturfördernde Bahnen zu lenken.

Das Maß der zu leistenden Arbeit wird ein ungeheures sein. Um dies zu veranschaulichen, konnte der Verfasser nicht achtlos an den tiefen Wirkungen der Verheerung in Gestalt unerwartet Platz greifenden Hasses bei einem Teile der führenden Geister der feindlichen und neutralen Nationen vorübergehen. Es ist deshalb gerade für den deutschen Buchhandel von Interesse, daß die Broschüre besonders eingehend zu diesen abtrünnigen Freunden, die bisher in unserem geistigen Leben unumschränkte Gastfreundschaft und Förderung genossen, sachlich Stellung nimmt, aber auch derer ehrenvoll gedenkt, die trotz des Giftes der feindlichen Presse und unter Außerachtlassung persönlicher Interessen sich einen klaren Kopf und die Achtung vor deutscher Geistesarbeit bewahrt haben.

„Wie sollen wir uns alledem gegenüber verhalten?“ — so fragt Kurt Loele einleitend zum Kapitel: „Der Sieg des deutschen Buches nach dem Kriege“ und gibt nun Richtlinien für die am geeignetsten erscheinende Lösung der Frage, welche Stellung wir, insbesondere der deutsche Buchhandel nach dem Kriege zu den derzeitigen Schmähern unseres Vaterlandes und unserer Kultur einnehmen sollen. — Möge daher der deutsche Verlagsbuchhandel den beherzigenswerten Ausführungen des Verfassers Gehör schenken, dem Sortimentsbuchhandel aber eine Erfüllung all der Forderungen zu gönnen sein, die ihm die zukommende Stellung als Ausgangspunkt für ein weiteres erfolgreiches Wirken für den Sieg des deutschen Buches — nicht nur daheim, sondern auch draußen in der Fremde — sichern.

Auf Grund der vorstehenden Inhaltsübersicht glauben wir von einer weiteren Empfehlung dieser bedeutsamen Veröffentlichung Abstand nehmen zu können. Die Broschüre gehört in die Sachbibliothek aller Buchhändler. Und wir zweifeln nicht, daß es sich alle Kollegen angelegen sein lassen werden, dieses Zeugnis des ernstesten Wirkens und Wollens des deutschen Buchhandels den Gebildeten aller Stände — als Bücherkäufern —, den Bibliotheken, Schulen, Volksbildungsorganisationen und nicht zuletzt auch den „feldgrauen“ Berufsgenossen draußen im Felde zugänglich zu machen!



**Schulze & Co., Verlagsbuchhandlung, Leipzig**

# Montanus-Bücher

Sieben neue Bände

Drei neue Auflagen

befinden sich mit insgesamt

**300 000 Exemplaren**

in Vorbereitung und erscheinen

≡≡≡ in Kürze. ≡≡≡

Es handelt sich um lang und sorgfältig vorbereitete  
Erscheinungen von ungeheurer Absatzkraft.

## Hermann Montanus

Siegen

Verlagsbuchhandlung

Leipzig



# Hachmeister & Thal, Verlagsbuchhandlung in Leipzig

## Neue Bände der Lehrmeister-Bibliothek

Jede Nummer 20 Pf. ♦ Bar 40% und 13/12 (ca. 45%) auch gemischt

Zur Ausgabe bereit sind folgende zeitentsprechende Bändchen, um deren Empfehlung an Ihre Kundschaft wir bitten:

**Das Einmachen der Gemüse.** Von Joh. Schneider. Mit 25 Abb. (Nr. 343/344)

**Die Fruchtsaftbereitung im Haushalte u. Kleinbetrieb.** Von Joh. Schneider. Mit 24 Abb. (Nr. 345)

**Die Krankheiten und tierischen Schädlinge der Gemüsepflanzen.** Von Joh. Hartmann. Mit 32 Abb. u. 1 farb. Tafel. (Nr. 348/349)

**Billige Fischküche.** Von Frau Rektor Volchert. (Nr. 350/351)

In der Presse befinden sich die nachstehenden Nummern, sie kommen in aller Kürze zum Erscheinen:

**Blumen- und Teppichbeete.** Von Oberrgärtner R. Müller. Mit 12 Abb. (Nr. 346)

**Deutscher Zitatenschatz.** Mit Anhang. Geschichtliche und politische Schlagworte. Von E. Burkhardt. (Nr. 352/353)

**Gartenbrunnen.** Von Fr. Saftenberg. Mit 20 Abbildungen. (Nr. 347)

**Buchbinderei für den Hausbedarf.** Von E. Collin. Mit 34 Abb. (Nr. 341/342)

Durch reihenweises abwechselndes Ausstellen im Schaufenster erzielen Sie jetzt einen dauernden flotten Absatz der Bändchen:

### Für Garten- und Obstfreunde, Blumenliebhaber

- Balkon- und Fensterschmuck. Von Fr. Saftenberg. Mit 19 Abb. (131)
- Der Hausgarten. Mit 8 Abb. (1)
- Die Krankheiten der Obstgewächse. Von J. Hartmann. Mit 41 Abb. (58/59)
- Schädlinge des Apfelbaumes. Mit 18 Abb. und 1 Farbentafel. (150/151)
- Birnbaumes. Mit 10 Abb. und 1 Farbentafel. (152/153)
- Steinobstes. Mit 16 Abb. und 1 Farbentafel. (195/196)
- Beerenobstes. Mit 10 Abb. und 1 farbigen Tafel. (241/242)
- Tomatenbüchlein. Mit 2 Abb. (233)
- Kultur der Erdbeere. Von Fr. Saftenberg. Mit 31 Abb. (240)
- Anzucht und Pflege der Rosen. Von N. Türke. Mit 20 Abb. (159)
- Schädlinge der Rose. Mit 21 Abb. und 1 Farbentafel. (220/221)
- Sommerblumen. Von Fr. Hud. (82)
- Schling-, Rank- und Kletterpflanzen. Mit 13 Abb. (266)
- Raketen. Mit 30 Abb. (144/145)

- Deutsche Pflanzenwelt. Tabellen zur Bestimmung der Pflanzen. Von Dr. S. Trema. I. Nachtsamen- und Streifenblättrler. Mit 3 Tafeln. (229)
- II. Verwachsenfronblättrige. Mit 4 Tafeln. (258/259)
- III. Freitronblättrige I. Mit 4 Tafeln. (296)
- IV. Freitronblättrige II. Mit 4 Tafeln und 10 Abb. (321)
- V. Blütenkalender. (332/333)
- Vollständig. In Leinen geb. M. 1.80
- Wurz- und Arzneipflanzen. Von E. Paegold. Mit 14 Abb. (267)

### Für den praktischen Haushalt

- Ein Monat Arbeiterküche. (46)
- Billige Fleischersah-Küche. (320)
- Kaninchenfleischküche. (334/335)
- Diätetische Kochkunst. (83/84)
- Vegetarisches Kochbuch. (187)
- Bachbuch. Von P. Mahlich. (60)
- Bilzküche für den einfachen u. feinen Tisch. Von E. Voigt. (300)
- Einmachen der Früchte. Mit 15 Abb. (3)
- Marmeladen- und Musbereitung. Von J. Schneider. Mit 15 Abb. (4)

**Verwertung des Honigs im Haushalt.** Von J. Denker. (77)

### Für Sport, Spiel und Sammeln

- Technik des Wanderns. (238)
- Wesen und Gebrauch der Landkarten. Von R. Hänsch. Mit 2 Tafeln. (105)
- Einfachtes Kochbuch für Kinder, Wandervögel und Pfadfinder. (211)
- Schwimmsport. Von W. Mang. I. Die vier Schwimmartern. Mit 36 Abb. (140)
- II. Tauchen und Springen. Mit 72 Abbildungen. (298/299)
- Fußball. Von A. Hoch. Mit 3 Abb. (132)
- Tennis. Mit 2 Abb. (202)
- Der Tennisplatz, seine Anlage und Pflege. Mit 10 Abb. (276)
- Hockey. Mit 2 Abb. (203/204)
- Leichtathletik. Mit 12 Abb. (27)
- Die Schmetterlingsammlung. Von E. Schenkling. Mit 13 Abb. (137)
- Die Raupensammlung. Mit 5 Abb. (301)
- Die Käfersammlung. Mit 10 Abb. (124)
- Anleitung zum Pflanzensammeln. Von B. Haldy. Mit 8 Abb. (104)

Prospekte in zwei Sorten: 1. Illustrierter 4seitiger Quartprospekt zur Beilage in Zeitungen usw., 2. Systematischer 4seitiger Kleinoktavprospekt stehen in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

**Auslieferung zu Originalpreisen:** Barmen: Hermann Steinmeyer; Berlin und Vororte: Paul Bette, SW. 68; Breslau: Victor Zimmer; Bromberg: Friedrich Ebbecke; Chemnitz: Alwin Seyffert; Dresden: Carl Heinicke, A. 1; Düsseldorf: Schmitz & Olberg; Elberfeld: Hermann Steinmeyer; Frankfurt a. M.: Deutsche Lehrmittel-Anstalt; Freiburg i. B.: Hermann Behsche; Gera (Neuß): Wilhelm Schotte; Hamburg: Willy Sauerberg, Hamburg 36; Koblenz: W. Groos; Köln: E. Gerdes; Königsberg i. Pr.: Gräfe & Unzer; Magdeburg: Albert Rathke; Mannheim: F. Remnich; München: Berthold Sutter; Nürnberg: M. Edelmann, vorm. Ludw. Groß Nachf.; Orien: Schweiz. Vereinsfortiment, G. m. b. H.; Saarbrücken: Vof & Seip; Solingen: Schmitz & Olberg; Stettin: Léon Saunier's Buchh.; Straßburg i. E.: Heinrich'sche Buch- u. Kunsthandlung; Stuttgart: Grossobuch, Umbreit & Co.; Wien: Joseph Deubler; Wiesbaden: Arthur Schwaedt.



**A. Marcus & E. Webers Verlag** (Dr. jur. Albert Ahn)  
in Bonn

Demnächst werden ausgegeben:

Ⓜ

# **E. von Behring's Gesammelte Abhandlungen**

Neue Folge 1915

246 Seiten mit einer Tafel und Abbildungen

Preis 10 Mark

Das Werk enthält die seit 1912 erschienenen hochwichtigen Arbeiten des bekannten Forschers über Typhus, Diphtherie, Tuberkulose etc. Die Sammlung kommt gerade jetzt, wo überall Seuchen ausbrechen oder auszubrechen drohen, zur rechten Zeit. Wir bitten, das Buch allen Forschungsinstituten (bakteriologischen, hygienischen, pathologischen usw.), allen Kliniken, Krankenanstalten und Lazaretten vorzulegen.

Ⓜ

# **Festschrift**

zur

**Feier des zehnjährigen Bestehens**

der

**Akademie für praktische Medizin**

in Cöln

Mit 14 Tafeln und vielen Abbildungen

Preis 20 Mark

Die Cölner Akademie für praktische Medizin konnte am 1. Oktober 1914 auf ein zehnjähriges Bestehen zurückblicken. Der Abschluss dieses ersten grösseren Zeitabschnittes sollte durch eine der Bedeutung des grossen und für das ganze nördliche Rheinland wichtigen Institutes würdige Feier begangen werden. Der Krieg hat auch dieses Vorhaben — wie so viele andere — vereitelt. Als würdiger Denkstein aber liegt die „Festschrift“ vor, für die alle Professoren und Aerzte wichtige und wertvolle Arbeiten beigesteuert haben. Die Interessenten sind hier im grossen Ganzen dieselben wie bei den oben angezeigten Abhandlungen E. v. Behrings.

Bonn, Anfang Juni 1915

**A. Marcus & E. Webers Verlag**  
(Dr. jur. Albert Ahn)

Ⓩ

# A. von Guttry

## Die Polen und der Weltkrieg

Ihre politische und wirtschaftliche Entwicklung  
in Rußland, Preußen und Österreich

Geheftet M. 3.-, gebunden M. 4.-

Vor genau 100 Jahren wurde Großpolens tragisches Geschick besiegelt und Land und Volk zwischen die drei Mächte Rußland, Preußen und Österreich verteilt. Allmählich ist dieses Volk mehr oder weniger in Vergessenheit geraten und erst jetzt wird man sich wieder bewußt, welche hervorragende Stellung Polen in der Vergangenheit einnahm, welche Rolle ihm einst zufiel und wie hoch seine Bewohner in kultureller Hinsicht standen; denn

**heute steht Polen wieder im Mittelpunkt des Interesses:**

auf seinen blutgetränkten Fluren spielen sich wichtige Ereignisse des jetzigen Weltkrieges ab. Polnische Legionen verteidigen heldenhaft den Boden Galiziens und den Wall der Karpathen gegen den anstürmenden Feind. Wieder dienen Land und Volk als Bollwerk gegen das anstürmende Asien, das alte Kulturvolk stellt sich dem Eroberungsdrang des Ostens entgegen. Noch weiß man nicht, wie das Bild der Welt nach diesem schauerlichsten aller Kriege sich formen wird. Eines ist indessen gewiß:

**die Lösung der polnischen Frage wird bei Erörterung der Friedensbedingungen eine wichtige Rolle spielen.**

Sachliche Aufschlüsse über die Vergangenheit des Reiches Polen, über seine Fortentwicklung unter den drei Teilungsmächten werden hier an Hand eines umfangreichen historischen und statistischen Materials gegeben. Es zeigt uns ein Bild von der politischen und gesellschaftlichen Struktur des gegenwärtigen Polens, es bringt in objektiver, sachlicher Darstellung Aufschlüsse über die Wünsche und Bestrebungen der Nation, über

**alle Entwicklungsmöglichkeiten des Landes,**

seine Bodenbeschaffenheit, seine Industrie, seinen Handel, seine Kultur usw. Es steht jedem Parteizwecke fern und will dem Leser nur zeigen, wie bis zum heutigen Tage das Leben in Polen sich gestaltete. Es ist der erste Versuch, das Leben und die Lebensbedingungen der Polen bei den drei verschiedenen Mächten anschaulich zu schildern und zu zeigen, wie trotz der Verschiedenheit dieser Lebensbedingungen die Polen doch als Nation ein einziges Ganze bilden, daß sie trotz aller Unterdrückungen und Knechtung, trotz hundertjähriger Trennung ein starkes Volk sind und berufen, als Volk, als Nation wieder in den Vordergrund der Geschichte einzutreten. Gerade unter den jetzigen Zeitläuften dürfte eine derartige Darstellung den Interessen weiterer Kreise entgegenkommen.

**Vor Erscheinen bestellt liefere ich mit 40% und 7/6**

25 Exemplare mit 50%, Einband netto.

**Georg Müller Verlag München und Berlin**

①

Nur hier angezeigt!

Ende Juni erscheint:

Arthur Holitscher  
 In England —  
 Ostpreußen — Südösterreich  
 Gesehenes und Gehörtes.  
 1914/1915.

Inhalt:

## England.

Leviathan.  
 Trafalgar-Square am Abend des 4. August.  
 Erste Augustwoche in London.

## Ostpreußen.

Der Bahnhof von Thorn.  
 Tapiau.  
 Schattenstadt.  
 Das Höfchen.

## Kriegswinter.

Der Lazarettzug.  
 Die Wunde.

## Utopie.

Ein Gefangenenlager.  
 Parabel vom Brunnen.  
 Diese Zeit ertragen.

## Südösterreich.

Gardasee.  
 Sonntagmorgen in Tirol.  
 Die Kreuzträger.  
 Am Isonzo.  
 Miramar.  
 Tagebuch der Spannung.  
 Marcantonio reißt heim.

Pappband 1.50 Mark.

Dieses Buch verspricht Gesehenes und Gehörtes und hält sein Versprechen. Es bietet wahrheitsgetreue Dokumente aus drei Teilen des kämpfenden Europas — London in der ersten Kriegswochen, Ostpreußen vor dem zweiten Durchbruch der Russen und Südösterreich zur Zeit der Kriegserklärung Italiens. Geschützdonner hallt nur von ferne herüber, aber der starke Widerhall, den er in dem, den Krieg erlebenden und erduldenen Bürger weckt, wird in dem Buche vernommen und festgehalten.

Wir bitten auf den weißen Zetteln zu verlangen.

S. Fischer / Verlag / Berlin

# Ⓜ Vom segnenden Leid in harter Zeit

Gedichte

von

## M. Feesche

Illustriert.

Das 19.—28. Tausend erscheint in einigen Wochen!

Leicht kartoniert M. —.80; bar M. —.55; 20 Exemplare für M. 9.60

Von dieser neuen Auflage stelle ich 2000 Exemplare in besonderem Leinen-Einband und mit Widmung den Angehörigen des Buchhandels in Anerkennung des freundlichen Interesses als

← Buchhändler-Ausgabe →

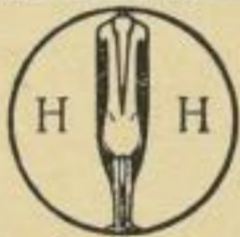
zum Vorzugspreise von M. —.30

zur Verfügung. Ich bitte zu verlangen.

Heinr. Feesche, Verlagsbuchhandlung, Hannover



Hauptu. Hammon Verlag, Leipzig



Ⓜ

Lieber ein solches  
Buch als hundert von der  
artistisch wichtigen, seichten Sorte,  
schreibt „Der Spiegel“, München.

Friedrich Stieve, Gedichte. Geb. 3 M., in Samtkalb 7.50 M. Titel u. Einband von Walter Tiemann. Erstes Buch in der Tiemann-Antiqua.  
„Eine lyrische Begabung von eignen Massen“.  
Leipziger Volkszeitung.

Ernst Kamnitzer, Der einsame Weg. Gedichte. Brosch. 3 M., in Halbleder 4 M., vom Verfasser gezeichnete Exemplare 15 M.  
„Ein Buch, in der Lyrikflut, die jährlich vorüberauscht, bemerkenswert.“  
Die Zeit, Wien.

Charles Etienne, Ausgewählte Gedichte. Brosch. Preis 1.80 M.  
„Klein an der Zahl, aber sie wirken wie etwas Kostbares, wie feinste, nur für den Kenner bestimmte Goldschmiedearbeiten.“  
Leipz. Illustr. Ztg.

Bedingt mit 30%, bar mit 50%.

Roter Bestellzettel liegt bei.

In 4. Auflage erschien soeben:

## Wie lerne ich eine Karte lesen und wie orientiere ich mich nach derselben im Gelände?

Erläutert durch Beispiele an der Hand der Generalstabkarte für das Deutsche Reich von Meißner, Oberst 3. D.  
Mark 1.25 ord., Mark -.90 no.  
Mark -.85 bar und 11/10.

Dieses bekannte und beliebte Büchlein hat sich schon früher gut absetzfähig erwiesen. Die Nachfrage ist 3. St. jedoch eine so lebhaft, daß mit Leichtigkeit Partien verlaufen werden können. Wir bitten deshalb, das Schriftchen ständig im Schaufenster zu halten. Rührigen Handlungen liefern wir gern reichlich in Kommission. — Bestellzettel anbei.

C. Heinrich, Dresden-N  
Verlagsbuchhandlung

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

### Angebotene Bücher.

- L. Fernau in Leipzig:  
8 Schmeil, Leitfaden d. Botanik.  
57. Aufl. 1914.
- Günther & Schwan, Essen-Ruhr:  
Realenzykl. d. ges. Pharm. 1904-12.
- A. Dressel, Ak. Bh., Dresden-A.:  
Kunstwart. Jahrg. 11—15. Origbd.  
Jahrg. 16—23 in Heften.
- Bon's Buchh., Königsberg i. Pr.:  
60 Bismarek. Histor. Karikaturen.  
150 Bilder mit Textbeitr. von  
Maximilian Harden, Alexander  
Moszkowski, Rudolf Presber.  
Hrsg. von Gustav Hochstetter.  
Verlag der Lustigen Blätter (Dr.  
Eysler & Co.), G. m. b. H., Berlin  
1915. Zu jedem annehmbar.  
Preise.

### Gefuchte Bücher.

- \* vor dem Titel = Angebote  
direkt erbeten.
- Martin Breslauer in Berlin W. 15,  
Kurfürstendamm 29:  
\*Ministerialblatt f. d. gesamte in-  
nere Verwaltung Preussens.  
Alles vor 1893 Erschienen. Fol-  
gen u. einzelne Jahrgge.
- Carl Singhol in Schwerin i. M.:  
Alte mecklenburgische Städtean-  
sichten u. Militärblätter.



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.  
Stuttgart und Berlin

Ⓩ In kurzem gelangt zur Ausgabe  
eine neue Reihe (Nr. 25—36) unserer

## Tornister-Bibliothek

Eine Sammlung erlesen guter Bücher zu billigem  
Preise zur Versendung ins Feld und in die Lazarette

Nr.	Inhalt:	
25.	Berthold Auerbach, Die Kriegspfeife und andere Schwarzwälder Dorfgeschichten . . . . .	40 Pf.
26.	Gottlob Egelhaaf, Bismarck, für das deutsche Volk dargestellt. Mit 2 Bildnissen und einem Brief-Faksimile . . . . .	40 Pf.
27.	Goethes Mutter. In einer Auswahl aus ihrem Briefwechsel dargestellt von E. v. d. Hellen . . . . .	M. 1.—
28.	Wilhelm Hauff, Lichtenstein. Romantische Sage aus der württembergischen Geschichte . . . . .	10 Pf.
29.	Paul Hense, Getreu bis in den Tod. Er- lenne dich selbst. Zwei Novellen . . . . .	30 Pf.
30.	Homers Odyssee Übersetzt von Joh. Heinr. Voss . . . . .	60 Pf.
31.	H. v. Kleist, Michael Kohlhaas. Erzählung . . . . .	25 Pf.
32.	Das Nibelungenlied. Übersetzt von Karl Simrod. Mit Simrods Porträt . . . . .	M. 1.—
33.	Fr. v. Schiller, Gedichte. Mit Einleitung von Goedeke . . . . .	50 Pf.
34.	Fr. v. Schiller, Wallenstein. Ein drama- tisches Gedicht. Mit Einleitung von Goedeke I. Teil: Wallensteins Lager — Die Piccolo- mini. — II. Teil: Wallensteins Tod . . . . .	50 Pf.
35.	Gustav Schüler, Gottes Sturmflut Religiöse Gedichte für die Kriegszeit . . . . .	50 Pf.
36.	Heinrich Seidel, Hans Beinharts Aben- teuer und andere Geschichten . . . . .	60 Pf.

Wir bitten, diese äußerst billigen Bändchen, die bequem im Tornister Platz finden, bei jeder Gelegenheit als not- wendige Ergänzung zu Liebesgaben zu empfehlen. Über sämtliche bis jetzt vorliegenden Nummern lassen wir ein, wenig Raum beanspruchendes, Plakat herstellen, dem wir einen dauernden Platz im Laden und Schaufenster zu geben bitten. Falls bis Ende Juni bestellt, liefern wir ein

**Probegempler der zwölf neuen Bändchen bar  
mit 50 % Rabatt**

Verlangzettel in der Beilage

Auch die ersten 24 Bändchen bitten wir ständig auf Lager zu halten und im Schaufenster und auf dem Ladentisch auszustellen

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 10  
G. m. b. H.,

In neuer, vermehrter Auflage erschien soeben:  
**Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichsgesetze**

Ⓩ Band 4

## Litthauer-Mosse Handelsgesetzbuch

(ohne Seerecht)

mit den ergänzenden Vorschriften des BGB. und Erläuterungen.

**Fünfzehnte Auflage.**

Herausgegeben von

**Dr. A. Mosse,**

Beh. Justizrat, Oberlandesgerichtsrat u. ord. Honorarprofessor.

1915. 8°. Gebunden in Ganzleinen 6 M.

Die vorliegende Neuauflage der beliebten Handausgabe ist völlig neubearbeitet und inhaltlich wiederum beträchtlich vermehrt und ver- bessert. Die inzwischen ergangene Rechtsprechung der höchsten Gerichte hat ebenso wie die Ergebnisse der neuen Gesetzgebung, von denen die Novelle betr. Konkurrenzklausele besonders eingehend behandelt worden ist, ausgiebige Verwertung gefunden, sodas das Werk wieder das neueste Material bietet und in allen Teilen bis in die jüngste Zeit ergänzt ist.

Die Litthauer'sche Handausgabe des Handelsgesetzbuches gehört, wie Ihnen bekannt ist, zu den erfolgreichsten Bänden unserer Samm- lung; eine energische Verwendung für die neue verbesserte Auflage dürfte daher auch in Ihrem Interesse liegen.

**Bezugsbedingungen:** Rabatt: In Rechnung 25 %, bar 33 1/2 %. Frei-  
Expire.: In Rechnung 13/12, gegen bar (auch gemischt!)  
9/8, 23/20 = über 40 %!

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Ph. L. Jung in München VII:  
Feuerpolizei, — Feuerschutz, —  
Feuerwehr. Gesetze darüber,  
Dienstvorschriften, Lehrbücher,  
Bilder usw. Alt u. neu!  
Buchh. Forst A.-G., Antwerpen:  
\*Pfeiffer, deutsche Mystiker des  
19. Jahrh. Lpz. 1857.  
Angebote nur direkt.  
S. L. Landsberg, Hofantiquar in  
Oldenburg i. Gr.:  
\*Brehms Tierleben. Grosse kol. A.  
\*Daniel, Handbuch d. Geogr.  
\*Plitt, Nachr. d. Stadt Wetter u.  
d. daraus entstamm. Gelehrten.  
Frankf. 1769.

Heinrich Poertgen, Münster, W.:  
\*Salzer, Literaturgesch. Kplt.  
\*de Ponte, Betracht. 6 Bde. Dtsch.  
\*Kirchner, Kunstbegriff.  
\*Schmöger, Leben d. Anna Kath.  
Emmerich. (1867.)  
\*Schubert, Naturgesch. Kplt. u.  
einzelne Bde.  
\*Bibel, Altes u. Neues Testament.  
Französisch.  
\*Ludorf, Baudenkm.: Kreis Mün-  
ster u. Kreis Soest.  
\*Deutsches Bauhandbuch. Bd. 1-4.  
Auch einzelne Bde.

Günther & Schwan in Essen-R.:  
\*Latein., — griech., — franz., —  
engl., — hebr. Wörterbücher.

**Georg Müller Verlag München**

**Artur Landsbergers**

Ⓜ

neues Werk

**H a ß**

**Der Roman eines Deutsch-Engländers**

geheftet Mark 4.-, gebunden Mark 5.-

gelangt am 10. Juni zur Ausgabe.

Das Buch wurde so stark verlangt, daß die ersten beiden Auflagen durch die eingelaufenen Barbestellungen vergriffen sind.

**Die dritte und vierte Auflage**  
gelangen in ungefähr 8 Tagen zur Ausgabe.

Kommissionsbestellungen können zunächst nicht berücksichtigt werden.

**Bis zum Ausgabetermin 40% und 7/6 Einband netto.**

Nach Erscheinen 30% und 7/6 Einband netto.

Ich bitte um fernere tätige Verwendung für dieses außerordentlich absatzfähige Werk.

Fortsetzung der fertigen Bücher siehe nächste Seite.

**Gesuchte Bücher ferner:**

Koebner'sche Bh. in Breslau I:  
\*Douglas, Osc. Wilde u. ich.  
\*Jurist. Wochenschr. f. 1914.  
\*Handbuch d. Politik. N. A.  
Vogt, Chronik v. Hirschberg. Auch  
and. Chron. hierüber.  
May, Vermächtn. d. Inka; — d.  
blaurote Methusalem.  
Stenzler, Elementarb. d. Sanskrit.  
\*Die deutschen Kolonien. Jg. 12.  
(1913) u. f.  
\*Fournier, histor. Stud. u. Skizz.  
\*Keller, d. grüne Heinrich. Neue  
Studien. Ausg. in 4 Bdn. 1913.  
C. H. Beck'sche Bh., Nördlingen:  
\*1 Russ, Vögel d. Heimat. (1886.)

Verlagsanst. Benziger & Co. A.-G.  
in Köln a. Rh.:

\*Hirscher, Episteln. Geb.  
\*Jäger-Inderfurth, Kateches. 1-3.  
Geb.

Beck'sche K. u. K. Hof- u. U.-Bh.  
in Wien I, Rotenturmstr. 13:  
Kraus, Gesch. d. chr. Kunst. Kplt.  
\*Carrière, Abälard u. Heloise.

Franz Leo & Comp. in Wien I:  
Hagen, Gesamtabenteuer.

\*Carrière, Abälard u. Heloise.  
\*Steinbacher, Hdb. d. ges. Natur-  
heilverfahren.

Feller & Gecks in Wiesbaden:  
\*1 Lea, des brit. Reiches Schick-  
salsstunde. Geb.

Franz Wagner in Leipzig:

\*Bock, liturg. Gewänder.

Friedrich Meyers Bh. in Leipzig:

\*Entscheidgn. d. freiw. Gerichts-  
barkeit. Bd. 1 u. f.

J. Ricker'sche U.-B. in Giessen:  
Jahrbuch d. preuss. geolog. Lan-  
desanst. f. 1886.

Merianstiche v. hess. Orten.

Schurig, Mozart. Geb.

Psalmen v. Baethgen. 3. A.

Forcellini, Lex. lat., ed. De Vit.  
Ducange, Glossar. latin., ed. Hen-  
schel-Favre. 10 vol. 1883 od.  
Neudruck v. 1890—91.

Willkomm, Icones et description.  
plant.

Libr. Th. Sack in Lausanne:

Folia neurobiolog. Vol. 2. 3. 4. 5.  
Scharling, Bankpolitik. Jena 1910.

Wagner, A., Bankbrüche u. Bank-  
kontrollen. Berlin 1901.

— Beiträge z. Lehre v. d. Banken.  
Göttingen 1857.

Lansburgh, d. deutsche Bankwes.  
1909.

Canavari, Palaeontographia ital.  
Vol. 13—20.

Annuaire du Bureau des Longi-  
tudes 1851, 93, 1905, 09.

Miklosich, vergl. Grammatik der  
slavischen Sprachen. Bd. 2 u. f.

Philosophical Magazine and jour-  
nal of science 1899, II. sem.

Fertige Bücher ferner:

# Was Hindenburg im Felde liest und unsere Krieger lesen wollen:

Als Hindenburg nach der Schlacht bei Tannenberg in Allenstein Quartier bezogen hatte, verlangte er in einem Allensteiner Buchladen etwas zu lesen. Von den ihm vorgelegten Büchern kaufte er: „Der deutsche Lausbub in Amerika“ von Erwin Rosen.

## Ⓩ Major Mücke schreibt aus dem Felde:

Der „Lausbub“ hat uns manche vergnügte Stunde in dem oft grauen Einerlei des Schützengrabendaseins gebracht und über manche unbehagliche Stunde hinweggeholfen durch den köstlichen, frischen Humor, von dem seine „Erinnerungen“ belebt sind.

# Erwin Rosens Lausbub I. Teil Kürzlich erschien die 28. Aufl.

Robert Luz in Stuttgart

7/6 m. 33 $\frac{1}{3}$ %

### Gesuchte Bücher ferner:

- Hannemann's Bh., Berlin SW. 68:  
Manteuffel, am Langen See.  
Krusch, Untersuch. u. Bewertung  
d. Erzlagerstätten.  
Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen.  
Lübke-Semrau, Kunstgesch. Bd. 4.  
Heyse, Fremdwörterbuch. (Hahn.)  
Amerikan. Witzblätter.  
Hausrath, Jesus u. d. neutestam.  
Schriftsteller.  
Im Wand. d. Jahrtaus. (Union.)  
Petrich, deutsche Männer.  
Fuchs, Sittengeschichte. Erg.-Bde.
- C. v. Lama's Nachf. in München:  
Sepp, Jos. v. Görres.  
Weber, F. W., Gedichte.  
Holzwarth, Weltgesch. 7. Bd.  
Bergner, Handb. d. Kunstalt. u.  
Ilg, Tugendspiegel.  
Causette, Manresa f. Priester.  
Acta Conc. Constant. I.  
Herder's Konv.-Lexikon.
- Hermann Mayer in Stuttgart, Cal-  
wer Strasse 13:  
\*Broesike, norm. Anat. 8.—9. A.  
\*Diercke, Schulatlas. (Mehrf.)  
\*Schönhuth, Burgen Württemb.
- Borgmeyer & Co., Münster i. W.:  
\*Kultur, Die, d. mod. Engl. 1-4.  
\*Gellert, sämtl. Schriften, hrsg. v.  
Klee. N. A.  
\*— Tagebuch a. d. J. 1761—62.  
2. Aufl. 1863.  
\*Geiger, K. v. Günderode u. ihre  
Freunde.  
\*Rohde, Fr. Kreuzer u. K. v. Gün-  
derode.  
\*Theolog. Stud. d. Leogesellsch.  
1—21.  
\*Schmitz, franz. Synonymik.  
\*Bockelmann, Wirtschaftsgeogr. v.  
Niederl.-Ostindien.  
\*Schanz, Aegypten u. ägypt. Sud.  
\*Reumont, Lorenzo de Medici.
- Alois Jedeck in Wien IX:  
\*Blavatsky, Isis entschl. Bd. 1. 2.  
N. G. Elwert in Marburg:  
\*Zeitschr. f. d. dtshn. Unterricht.  
1—27 u. Erg.-Hefte 1—9.  
Auch kleinere Serien bitte anzub.  
\*Hildebrand, Beitr. z. dt. Unterr.  
\*— Mater. z. Gesch. dt. Volkslied.
- J. Frank's Buchh. Ludw. Lazarus  
in Würzburg:  
Angebote gef. direkt.  
\*Kosmos. Jahrg. 1912, 13, 14.
- Preuss & Jünger in Breslau I:  
Körting, etymolog. Wrtrb.  
Alles von u. üb. schles. Dichter.  
\*Ebeling, Handwrtrb. zum Neuen  
Testament.  
Lucanus, Restaurieren v. Gemäld.  
\*Hütte I—II.  
\*Glückauf 1900—03.  
\*Giessereizeit. Jg. 1—8.  
\*Beton u. Eisen. Jg. 1—3.  
\*Mitteil. üb. Forschungsarbeiten d.  
Vereins d. Ingen. Heft 2. 7—9.  
12. 14—16.  
\*Rauber-Kopsch. Kplt. u. einz.
- Otto Enslin in Berlin NW. 6.  
\*Jahrb. f. Nationalök. 1 u. ff.  
\*Veröff. d. Kais. Gesundheitsamts.  
1904—12.  
\*Ztschr. f. Säuglingsfürs. 1—7.  
\*Deutschmanns Beitr. z. Augen-  
heilkde. Kplt.
- Gimmerthalsche Bh. in Arnstadt:  
Ältere Atlanten.
- Jos. Hentschel in Leipa i. B.:  
\*Wiesner, Biol. d. Pflanzen. 3. A.
- Hermann Meusser, Berlin W. 57:  
Nehrling, nordamerik. Vogelwelt.  
Prometheus. Letzte Jahrgge.
- W. Junk in Berlin W. 15:  
\*Naumann, Vögel Mitteleuropas.  
Neue Ausg. Kplt. u. einz. Bde.  
\*Strauss-Dürkheim, Considér. d.  
Animaux articulés.  
\*Schenkling, deutsche Käferwelt.
- Karl Groos Nachf. in Heidelberg:  
\*Eichhorst, Lehrb. d. pr. Medizin.  
Billig.  
\*Treadwell, analyt. Chemie. II.  
\*Neher, Burgen der Pfalz.  
\*— Burgen des Elsass.
- Siegfried Feldblum, Berlin NW. 6:  
\*Grässe, Trésor des livres rares.  
\*Busolt, griech. Gesch.  
\*Poe, Edg. Allan, schwarz. Herz.  
Zeichn. n. Kubin.  
\*Nordhausen, Ars amandi. (A. e.)  
\*Christ, Morgenstern. Alles.  
\*Flaischlen, Jost Seyfried.
- Strauss'sche Bh., Frankfurt a. M.:  
\*Fischer-D., Frau als Hausärztin.  
\*Lehmann, Scharnhorst. I ap. 1886.  
\*Reventlow, Deutschl. ausw. Polit.
- Heinrich Stadt in Wiesbaden:  
Vaihinger, Nietzsche als Philos.  
Also sprach Confucius. Wien 1893.



- Theodor Ackermann, K. Hofbh. in München:**  
 \*Talvj, Volkslieder der Serben. 2 Bde. 1825—26.  
 \*Cervantes, Don Quixote. Deutsch u. mit Einleitg. v. Hch. Heine. Ill. v. Johannot. 2 Bde. Stuttg. 1837.  
 \*Jean Paul (Fr. Richter), sämthl. Werke. 60 Bde. Brl. 1826—28.  
 \*Le Sage, der hinkende Teufel. Dtsch. v. Fink. Illustr. von Johannot. Pforzh. 1840.  
 \*Görres, Jos., Firdusi, d. Heldenbuch von Iran. 2 Bde. Brl. 1820.  
 \*Tausend u. eine Nacht. Dtsch. v. Weil. 4 Bde. Mit Holzschn. v. Gross. Stuttg. 1838.  
 \*Kugler, Geschichte Friedrichs des Grossen. Mit Illustr. v. Menzel. Leipz. 1840.  
 \*Wieland, sämthl. Werke. 39 Bde. u. 6 Suppl. = 45 Bde. Leipz. 1794—1811, Göschen.  
 (Vorstehende Werke sämtlich nur in schönen Exemplaren in hübschen Einbänden der Zeit.)  
 \*Wedekind, Lulu. Teil 1: Erdgeist. 2. Aufl. München 1903.  
 \*Heuburger, 270 prakt. erprobte Handelsartikel.  
 \*— 130 erprobte Vorschriften der Fettwarenindustrie.  
 \*Grübels Gedichte in Nürnberger Mundart. Bd. 2.
- Paul Gottschalk in Berlin:**  
 \*Deutsche Rundschau. Bd. 139.  
 \*Rivista speriment. di freniatria. Bd. 1. 8—16.  
 \*Brüssel, Mém. de l'Acad. qui ont remp. les prix 1772. 1775. 1780. 1781.  
 \*Botan. Zeitg. Bd. 4. 10. 17—20.  
 \*Centralbl. f. Bakteriologie. Abt. 2. Bd. 18. 20. Auch def.  
 \*Handelsmuseum. Bd. 28. No. 2 od. kplt.  
 \*Meteorol. Zeitschr. Bd. 1. 1884.  
 \*Mitteil. d. dtshn. Orientgesellschaft. Berlin. Heft 12.  
 \*Zeitschr. f. Gletscherkde. Bd. 1 u. 2. Auch def.  
 \*Norsk Bogfortegnelse. 1814—47.
- Walter Schwarz, Danzig-Langfuhr:**  
 \*Müller-Breslau, Erddrucktheorie. Gebdn.  
 Angebote direkt.
- Emil Zimmermann in Glogau:**  
 Schimper, Pflanzen-Geographie.
- Emil Gräfe in Leipzig:**  
 Pfuhl, wendisches Wörterb.  
 Zeitschr. f. angew. Entomologie.  
 Wendische Grammatiken.  
 Arent, Jungdeutschland. (Anthol.) — dtsh. Dichtercharaktere.
- B. Behr's Buchh. in Berlin NW. 6:**  
 Virchow-Hirsch, Jahresbericht. Jg. 1906—14. (Auch einz.)  
 Langenscheidt's Notwörterbücher: Englisch.  
 — do. Französisch. Erste Ausg.
- Ludwig Röhrscheid in Bonn:**  
 \*Enneccerus-K., Sachenrecht. 6. bis 8. Aufl.  
 \*Lange, Materialismus. 1. Bd. 3. A.  
 \*Meinecke, Weltbürgertum. 2. A.  
 \*Winterfeld, dtsh. Dichter d. lat. Mittelalters.  
 \*Gierke, Humor i. dt. Recht.  
 \*Grimm, Poesie i. dt. Recht.  
 \*Voretzsch, Einführg. i. d. altfr. Literatur.  
 \*Zacharias-Crome, französ. Civilrecht. 8. Aufl.  
 \*Burekhardt, Kunstwerke d. belg. Städte.  
 \*Lassalles Reden u. Schriften. 3 Bde. 1892.  
 \*Arnold, Gleichstrommasch. 1. Bd.  
 \*Freytag, Soll u. Haben. 1. Bd.  
 \*— verlorene Handschr. 1. Bd.
- Fr. Karafiat, Brünn, Gr. Platz 29:**  
 \*Haupt, d. älteste Kunst.  
 \*Justi, Michelangelo; — Giorgione.  
 \*Kaufmann, christl. Archäologie.  
 \*Löwy, griech. Plastik.  
 \*Schmarsow, Kunstwissenschaft.  
 \*Thode, Fr. v. Assisi.  
 \*Voll, altniederl. Malerei.  
 \*Wölfflin, klass. Kunst.  
 \*André, Histoire de l'art.  
 \*Enlart, Man. d'archéologie franç. IV. V.  
 \*Venturi, Storia del Arte Italiana.  
 \*Bertaux, l'art dans l'Italie méridionale.  
 Ad. Pichlers Schriften. (Münch.)  
 Krug, prakt. Philosophie. 1818.  
 Mendelssohn, Psalmen. 1788.  
 Mesmer, Magnetismus. 1815.  
 Ritter, Gesch. d. neueren Philos. 4 Bde.  
 \*Raesfeld, d. dtsh. Waidwerk.
- Struppe & Winckler, Berlin W., Potsdamer Str. 108:**  
 \*Armand, Carl Scharnhorst.  
 \*Teichmüller, Schaltungsschemata b. Starkstromanlag. 2. Bd.  
 \*Döllinger, Papsttum u. Kirchenst.  
 \*Sack, unsere Schulen.  
 \*Dahn, ein Kampf um Rom.  
 \*Ihering, Geist d. röm. Rechts.  
 \*Ztschr. d. Savigny-Stiftg. Roman. Abt. Etwa v. 1900 an.  
 \*Mitteis, Reichsrecht u. Volksrecht.  
 \*Partsch, griech. Bürgerschaftsrecht.  
 \*Pernice, Labeo. Bd. 1 u. 2.  
 \*Lenel, Palingenesia iuris civilis. Bd. 1. 2.  
 \*Voigt, Jus naturale. Bd. 1—4.  
 \*— röm. Rechtsgesch. Bd. 1. 2. 3.
- Dr. Jäger'sche Bh., Speyer a. Rh.:**  
 \*Daniel, Handb. d. Geographie. Lfg. 24. 25. Einzeln. 1874. Auch betr. Band einzeln.
- Friedrich Schönemann in Bünde:**  
 \*Mützelburg, Robert Clive.  
 Molnár, der Teufel.
- The Intern. News Comp., Leipzig:**  
 1 Wiener, Advent bis Trinitatiszeit. Geb.
- Joseph Jolowicz in Posen:**  
 \*Aerztliches Intelligenzblatt. Jg. 4 —6. 8—10. 1857—59. 1861—63.
- C. Mittag's Nachf. in Bad Lauterberg i. H.:**  
 \*Lea, d. brit. Reiches Schicksalsst.  
 \*Liller Kriegszeitg. v. Nr. 1 an.
- A. Bergsträsser in Darmstadt:**  
 1 Dilthey, Schleiermacher.
- E. Kantorowicz in Berlin W. 9:**  
 \*Ducange, Glossarium.  
 \*Forcellini, tot. lat. Lex.
- Buchh. Géza Jaschkó in Kaschau:**  
 \*Histoire de Don Bougre.
- Hugo Streisand in Berlin W. 50:**  
 \*Dante, Komödie, v. Kopisch.  
 \*Fauth, Hörbigers Glac. Kosmog.  
 \*Quensel, Meisterbild u. Schule.  
 \*Deussen, Philos. d. Mittelalters.  
 \*Keller, G., nachgel. Schriften.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 19—21.  
 \*Lebens- u. Leidensgesch. e. pr. Husarenoffiz. 1821.  
 \*Holz u. Schlaf, Familie Selicke.  
 \*Verein f. Originalradier. Berlin. Alte Hefte u. Blätter.  
 \*Tieck, d. Insel Felsenburg.  
 \*Die Kunst. Jg. 12, H. 10.  
 \*Delbrück, Gneisenau.  
 \*Kultur: Scholz, Mystik.  
 \*Hoffenthal, 3. Licht.  
 \*Storms Werke. V.-A.  
 \*Tolstois Werke. (Diederichs.)  
 \*Univ.-Lexikon der Kochkunst. Bd. 1. 3.  
 \*Mommsen, röm. Geschichte.  
 \*Hoffmann, Lebensansichten des Katers Murr. 1820—22. Auch def. Expl.  
 \*Wilhelm v. Barnholm u. Emilie Liebreich. Briefw. 1818.  
 \*Minne, Schwärmerey, Religion. 1782.  
 \*Lewald, v. Geschlecht zu Geschl.  
 \*Voll, Entw. d. Malerei.  
 \*Loti, Indien ohne Engländer.  
 \*Molière. Neue gut gedr. A.  
 \*Hirt, Flugerlebnisse.  
 \*Vischer, hist. Gänge. H. 3.  
 \*Kallipygen. Bd. 2.  
 \*Deutschland unter Wilh. II.  
 \*Macaulay, English history. Guter Druck.  
 \*Volkskalend. d. Kladderadatsch. 1862. 67. 68. 83—87.
- W. Schneider & Cie., St. Gallen:**  
 Jordan, Nibelungen.
- Biekhart'sche Bh. in Neukölln:**  
 Goethes Werke, hg. v. E. Schmidt. (Insel-Verlag.)  
 Hinrichs' Katalog 1890—95.  
 Othmers Vademecum.  
 Wichert, Schöppenmeister.
- Weitbrecht & Marissal, Hamburg:**  
 Holtei, Karl v., 40 Jahre. (Mit Anhang.) Geb. Gut erhalten.
- Theissingsche Bh., Münster i. W.:**  
 \*Bernthsen, Chemie.  
 \*Die weissen Blätter. Jahrg. 1.
- Martin Breslauer in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:**  
 \*Horn, Spinnstube. 1849. 50. 51.  
 \*Hoff, Richter.  
 \*Fontane. Gedichte. 1. Ausg.  
 \*— Balladen. 1. Ausg. sowie andere Erstausg. Fontanes.  
 \*Kürnberger, Novellen. 1. Ausg.  
 \*Kurz, Herm., Denk- u. Glaubwürdigkeiten. 1. Ausg.  
 \*Heyse, italien. Novellen. 1. Ausg.  
 \*— Salamander. 1. Ausg.  
 \*Vischer, F. Th., Allotria. 1892.  
 \*— Altes u. Neues. 1881—89.  
 \*— über das Erhabene u. Komische. 1837.  
 \*— kritische Gänge. 1844.  
 \*— dasselbe. Neue Folge. 1860-73.  
 \*— der deutsche Krieg. Helden-gedicht v. Schartenmeyer. 1874.  
 \*— nicht Ia. Schwäb. Lustspiel. 1884.  
 \*Grimm, Herm., unüberwindliche Nächte. 1867 od. 1870.  
 \*Hillebrand, Karl, Essays.  
 \*Storm, im Sonnenschein. 1. A.  
 \*— beim Vetter. 1. Aufl.  
 \*Kugler, im Fegefeuer. 1. Aufl.  
 \*Gustav Spitteler. 1892.  
 \*Goethe, Faust. 1833. Beide Tle.  
 \*Deutsche Jugend, illustr. v. Richter. Bd. 8. Lpz. 1876.  
 \*Almanache, militär.; — genealog. Kalender; — Almanac de Gotha; — Gothaischer Hofkalender in Seiden- od. anderen, hervorragend schön. Einbndn. d. Zeit.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**  
 \*Goethe, west-östl. Divan. 1. A. 1. Druck.  
 \*Paracelsus, Bücher u. Schriften. Basel 1589—90. Tl. 1—12 od. 1—2 u. 9—12.  
 \*Umbreit, Arbeiterschutzgesetzg.  
 \*Calwer, Weltwirtsch. i. 19. Jh.  
 \*Balzac, Contes drôlat., ill. p. Doré.  
 \*Ducange, Glossar. ad script. lat., ed. Henschel-Favre. Niort 1887—1888.  
 \*Henning, das deutsche Haus.  
 \*Haendcke, Stud. z. Gesch. der span. Plastik.  
 \*Richter, Lafontaine et Lamotte. 1904.  
 \*Rilke, Leben u. Lieder.  
 \*Rosen, Charotes Indians in the Bolivian Chaco. 1904.  
 \*Rossel, Urkundenb. d. Abtei Eberbach im Rheingau.  
 \*Roth, Geschichtsquellen aus Nassau. 4 Bde.  
 \*Roth, kaufm. Organisat. im Fabr.- u. Handelsbetrieb.  
 \*Rubens, Correspond. p. p. Rue-lens-Roses.  
 \*Lohengrin, v. Rückert.  
 \*Rigl, spätröm. Kunstindustrie.  
 \*M. Rinckart. Alles von ihm. (17. Jahrh.)
- Hermann Seippel in Hamburg:**  
 1 Wissmann, in d. Wildn. Afrikas.

**Theodor Ackermann** in München:  
 \*Hain, Repertorium bibliograph. 4 Bde. (Evtl. Facsimile-Dr.)  
 \*Goethes Werke. Ausg. letzter Hand. Bd. 47 apart. Mit Tit-Kupfer, Retzsch del., Beyer sc. 16°. Stgt. 1833.  
 \*Missale romanum. Moguntiac., Kirchheim, 1811.  
 \*Kahn, Reis door Noord-Amerika. Deel II. Utrecht 1772.  
 Werder, Vorlesungen üb. Shakespeares Hamlet. 2. A. 1893.  
 \*Taschenbuch, Histor., begr. von Raumer. 4. Folge. Jahrg. 3. 9 u. 10 = 1862, 68, 69.  
 \*Schweizer Ansichten, v. Aberli, — Hegi, — Weber, — Bleuler, — Descourtis, — Pfenninger, — Mechel, — Engelmann, — Holzhalb, — Richter, — Janinet. (Für schöne altkolorierte Blätter u. Farbendrucke dieser Künstler zahle ich gute Preise.)  
 \*New Yorker Ansichten. (Alles vor 1830.)  
 \*Washington-Porträts. (Alles vor 1800.)  
 \*Ulm a. D. (Ansichten u. Portr.)  
 \*Freimaurerei. (Alles vor 1820.)  
 \*Mannhardt, Wald- u. Feldkulte. 2. Aufl. 2 Bde. Berl. 1904—05.  
 \*Minerva. Taschenb. f. 1826 u. 1829. (Jahrg. 18 u. 21.)

**Alfred Lorentz** in Leipzig:  
 Flechsig, Plan d. Gehirns. Archiv f. Psychiatrie. 21. 33—54. Ztschr. f. Psychiatrie. 54. 68—71. Schmidts Jahrb. d. ges. Med. 1906—1914.  
 Monatsschr. f. Psychiatrie. 1900—14. Jahresber. f. Neurologie. 1900—14. Wochenschr., Psychiatr.-neurolog. 1900—14.  
 Dt. med. Wochenschr. 1900—14. Münch. med. Wochenschr. 1900—14. Ministerialbl. f. Medizinalangeleg. 1905—14.  
 Bartels, die Dithmarscher. — Diétr. Sebrandt.  
 Colebrooke, hl. Schriften d. Inder. — miscell. Essays. 1837.  
 Ebeling, Wrtrb. zu Sophokles.  
 Fonseca, Institut. dialect. 1578.  
 François, Stufenjahre e. Glückl.  
 Gerber, W. Raabe. 1897.  
 Handb. d. angew. phys. Chemie. Bd. 8.  
 Heimatklänge. Predigten. 1903. Dichtung. Bd. 44. (W. Raabe.)  
 Kleinpaul, Peterskirche z. Lpzg.  
 Kohut, Weber-Gedenkbuch.  
 Multatuli, Abent. d. kl. Walter.  
 Otto, W. Raabe.  
 Schlegel, Lucinde.  
 Schmitt, Gnosis.  
 Schütte, alte Spitzen.  
 Uebele, tierärztl. Praxis.  
 Windischmann, Sankara. 1832.  
 Wrtrb. d. schwed. Sprache, v. d. schwed. Akad. 1894 u. ff.

**M. Glogau jr.** in Hamburg 36:  
 \*Frenzel, Antoine Watteau.  
 \*Brehms Tierleben. Kl. Ausg. Auch einz. Bde.  
 \*Forster, Reise um die Welt.  
 \*Goethe, Faust, von Loeper.  
 \*Bulwer, Alice. (Deutsch.)  
 \*Hackländer, humorist. Erzählgn. — am Kamin.  
 \*Cooper, der Irrwisch.  
 \*Bode, Süßwasseraquarium.  
 \*Ompteda, Cäcilie v. Sarryn.  
 \*Eyth, Wanderb. e. Ingen. Bd. 1.  
 \*Ward, Rob. Elsmere. Bd. 1 (od. komplett).  
 \*Schaumberger, Fritz Reinhardt. Bd. 3.  
 \*Elbe, Seekönigs Töchter.  
 \*Hedin, durch Asiens Wüsten. Bd. 2.  
 \*Speck, Menschen, die den Weg verloren.  
 \*Grasberger, Maler u. Modell.  
 \*Scherr, Novellenbuch. Bd. 6.  
 \*Meisternov. d. 19. Jahrh. Bd. 1. (Bong.)  
 \*Viljoen, Transvaaler im Krieg m. England.  
 \*Brachvogel, ein neuer Falstaff.  
 \*Harte, Millionär v. Rough-and-Ready.  
 \*Spindler, Vogelhändler v. Imst.  
 \*Müller, Förstersbraut v. Neunkirchen.  
 \*Auerbach, Schwarzw. Dorfgesch. Bd. 5—6. (10bdge. Ausg.)  
 \*Müllenbach, Hansebrüder.  
 \*Sombart, Reklame.  
 \*Mataja, Reklame.  
 \*Nottebohm, Beethoveniana. — Beethovens Skizzenbuch.  
 \*Fischerei-Zeitg. Bd. 3. (Neumann, Neud.)  
 \*Albrecht Adam. Selbstbiograph.

**Gebr. Schetelig** in Ratzeburg:  
 \*Schramm, Christenglaube.

**Reuss & Pollack** in Berlin W. 15:  
 \*Spemanns gold. Buch d. Musik.

**Ernst Gall** in Treptow-Tollense:  
 \*Meyers gross. Konv.-Lex. Neueste Aufl. Geb. Angebote direkt.

**Deuerlich'sche Bh.** in Göttingen:  
 1 Bezold, Gesch. d. dt. Ref. Geb.

**Max Lange Nachf.** in Gera:  
 \*1 Jeremias, das Alte Testament im Lichte des Orients.  
 \*1 Klauke-Klein, Rechenbuch für Lehrerbildungsanst.  
 \*1 Goth. Hofkalender 1914.

**Schnitzler'sche Buchh.** in Wetzlar:  
 Berge, Schmetterlingsbuch, hrsg. von Rebel.

**Hans Hedewig's Nachf.**, Leipzig:  
 Alles über das japan. Go-Spiel.  
 Marocry, Paul Morphy.  
 Alles über Schachspiel (Bücher, Zeitschriften, Schachspalten, Bilder).

**Moritz & Münzel** in Wiesbaden:  
 \*Einhart, deutsche Geschichte.

**H. Schrag** in Nürnberg:  
 Bohrdt, deutsche Schifffahrt in Wort und Bild.  
 Dietlein, Deutschland über alles.  
 Russ, meine Freunde.  
 Servaes, Max Klinger. Aus Sammlung „Die Kunst“.  
 Warnecke, d. dtshn. Bücherzeichen. Archiv f. Bayreuthische Geschichte und Altertumskunde, enthaltend Oesterreicher, urkundliche Nachrichten von dem Kloster Frauenaurach.  
 1 Leipz. Ill. Ztg. Jahrg. 1860—76 (Bd. 34—66). Geb. Orig.-Bde.  
 1 Die Quelle, Unterfranken.  
 1 Leipz. Ill. Ztg. Sämtl. Kriegsnrn. seit August 1914.  
 1 Europae totius orbis terrarum partis praestantissimae, universalis et particularis descriptio. Coloniae. (J. Bussemacher, 1592.)

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Lochmaier, Parochiale curatorum. Leipz. 1497.

**H. Daumier.**  
 Gavarni. } Alles.  
 Rethel. }  
 Düsseldorf Monatshefte. 1848. Auch frühere oder spät. Jgge., die Originallithogr. v. Achenbach enth.

Busch, Max u. Moritz. 1. Ausg. Burlington Fine Arts Club: Early German Art. 1906.  
 Ministerialblatt f. d. ges. innere Verw. d. Kgl. Preuss. Staaten. Jg. 1—61, 67.  
 Jahn, Fr. L., Werke von ihm u. über ihn.  
 Schider, plast.-anatom. Handatlas.

**M. Jacobi's Nachfolger** in Aachen:  
 Brockhaus' Konv.-Lexikon.  
 Ullsteins Weltgeschichte.  
 Brehms Tierleben.

**Ferber'sche Univ.-Bh.** in Giessen:  
 \*Beiträge z. Erläuterung d. dtshn. Rechts, Bd. 48—57 nebst Beilageheften. Brosch.  
 \*Hoppe-Seyler, Zeitschr. f. physiol. Chemie. Bd. 1—45.

\*Perelaer, Baba Balima.  
 Angebote direkt erbeten!

**Kataloge.**

Kataloge und Angebote über alte Schwedische Kupferstiche erbeten.  
**Wettergren & Kerber**, Gothenburg.

**Ältere Verlagskataloge**  
 u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die **Bibliothek des Börsenvereins**

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

**Umgehend zurück**

erbitten wir sämtliche zur Ostermesse 1915 uns zur Verfügung gestellten sowie in Rechnung 1915 bedingt erhaltenen Exemplare von

**Sonderausgabe der Gesetze Nr. 84**

(Ausnahmegesetze und Verordnungen für den Kriegsfall)

Nach Ablauf der durch die Verfahrordnung festgesetzten Rücksendungsfrist können wir davon nichts mehr zurücknehmen.

Wien, 1. Juni 1915.

**Manz'sche k. u. k. Hof-Verlags- u. Universitäts-Buchh.**

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Möglichst sofort, spätestens 1. Juli, suche ich noch einen tüchtigen Gehilfen für den Ladenverkehr.  
**Bonn. Ludwig Köhrschied.**

**Gehilfe in mittleren Jahren**  
 findet Stellung in **Berliner Verlag.**  
 Angebote mit Gehaltsangabe u. Zeugnisabschr. u. Nr. 1140 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu sofortigem oder späterem Eintritt suchen wir noch einen tüchtigen und fleißigen Gehilfen. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und der Militärverhältnisse erbitten an

**G. Umbreit & Co.,**  
 Großbuchhandlung,  
 Stuttgart, Calwer Straße 33.

Zu möglichst baldigem Eintritt suche ich einen militärfreien, verlässlichen, jüngeren

**Gehilfen**

mit guten Sortimentskenntnissen, welcher mit österreichischen Verhältnissen und allen buchhändler. Arbeiten vertraut ist.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Photo und Gehaltsanspruch an Buchhandlung **Julius Mändl,** Komotau (Dentschböhmen).

Für sofort suche ich zuverlässigen **jüngeren Gehilfen**, der mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut ist.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. wenn mögl. mit Bild erbeten an  
**August Lauterborn**  
in Ludwigshafen a. Rh.

## Junger Gehilfe

von Berliner Verlagsbuchhandlung zu möglichst baldigem Eintritt gesucht. Bewerbungen mit Zeugnissen und Gehaltswünschen u. Nr. 1141 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine größere Buchhandlung Südwestdeutschlands wird zum möglichst baldigen Eintritt ein gewissenhafter I. Gehilfe mit guten Literaturkenntnissen und Gewandtheit im Kundenbedienen gesucht. Betr. muß in der Lage sein, den Chef zu vertreten. Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschr., Bild und Gehaltsansprüchen umgehend unter Nr. 1148 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum baldigen Eintritt gesucht junger, militärfreier

### Gehilfe oder Gehilfin

mit guten Sortimentskenntnissen.

Gef. Angeb. mit Zeugnisabschrift, Bild und Gehaltsansprüchen erbeten an

**Julius Hermann's**  
Buchhandlung,  
Mannheim.

Junger fleißiger Gehilfe oder auch Gehilfin zu sofortigem Eintritt gesucht.

Meldungen mit Zeugnisabschr., Bild und Gehaltsansprüchen sind zu senden an

**Dr. Jäger'sche Buchhandlung,**  
Epenex a. Rh.

Zu möglichst baldigem Antritt suche ich einen **Gehilfen** oder eine **Gehilfin** mit guten allgemeinen und buchhändlerischen Kenntnissen und Gewandtheit im Verkehr mit einer vornehmen Kundschaft.

Bewerbungen mit Gehaltsanspr. und Bild sehe ich entgegen.

**Magdeburg.**  
**Karl Peters**  
Buch- und Kunsthandlung.

Ich suche für den durch Einberufung freigewordenen Auslieferer-Posten einen Gehilfen, welcher eine umfangreiche Auslieferung selbständig erledigen kann.

Angebote mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüchen an

Halle a. S.

**Wilhelm Knapp, Verlagsbuchh.**

Leipziger Verlagsbuchhandlung sucht baldigst gewandten

## Herrn oder Dame

für Auslieferung, Strazze usw.

Angebote mit Angabe des Militärverhältnisses sowie Zeugnisabschriften u. Gehaltsanspr. unt.

Nr. 1146 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zu sofortigem Eintritt jüngeren Gehilfen, der

### schnell und sicher

zu arbeiten versteht. Kenntnisse der böhmischen Sprache erwünscht.

Gefl. Angebote an

Prag, 9. Juni 1915.

**Gustav Neugebauer,**  
I. u. I. Hofbuchhändler.

Zum möglichst baldigen Antritt suche ich einen mit allen Sortimentsarbeiten vertrauten, fleißigen und strebsamen

## Gehilfen.

Den **Bewerbungsschreiben** bitte **Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüche** beizufügen.

Erfurt.

**Karl Billaret,**  
Buch- und Kunsthandlung.

**Wohlbekannte Handlung** in bayrischer Stadt sucht für 1. Juli tüchtigen Gehilfen (kath.), dem vornehmlich die Führung des Bestellbuches und der Konten obliegen würde. Gehalt ca. 150 M.

Da sich der Inhaber gelegentlich vom Geschäft zurückziehen will, ist spätere Beteiligung u. nachfolgende Alleinübernahme möglich.

Ich erbitte Angebote mit näheren Angaben unter „Bayern“.

Leipzig.

**Carl Fr. Fleischer.**

In angenehme Stellung während des Krieges wird ein militärfreier Gehilfe gesucht für Kontenführung und Bestellbuch. Ausf. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 1122 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

## Frankfurt a. Main.

Zum Juli oder sofort erfahrener, im Verkehr mit Verlegern vertrauter Mitarbeiter gesucht.

**E. Roeniger's Buchhandlung**  
(Reiß & Roehler).

Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen.

Für wirklich tüchtigen und selbständig arbeitenden Gehilfen auch mit umfangreichen Musikkenntnissen bietet sich Gelegenheit zu ausichtsreicher Stellung.

Anerbieten von Herren, die eine erfolgreiche Tätigkeit hinter sich haben, sehe ich entgegen.

Dielefeld.

**H. Selle**  
Hofbuch- u. Musikalienhdlg.

Zu möglichst baldigem Eintritt (Mitte oder Ende Juni) militärfreier, tüchtiger **Gehilfe** gesucht, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut.

Angebote mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüchen erbeten.

Karlsruhe i. Baden..

**J. Lind's Buchhandlung**  
(Karl Rehfeld).

**Stilgewandter**, erfahrener, selbständig arbeitender

## Sortimentsgehilfe

mit Literaturkenntnissen wird von großem Sortiment Deutschböhmens gesucht. Derselbe hat die umfangreiche Korrespondenz mit den zahlreichen auswärtig wohnenden Kundschaften selbständig zu erledigen, wobei ihm eine Schreibmaschinenkraft zur Seite steht, bzw. untergeordnet ist, zu deren völligen Ausnutzung die Fähigkeit „Briefe zu diktieren“ unbedingt vorhanden sein muß.

Ferner ist mit diesem Posten die Führung der Buchhändlerkonten und die selbständige gewissenhafte Erledigung der buchhändlerischen Abrechnungsarbeiten verbunden.

Bei Fleiß und Geschäftsinteresse ist die Stellung dauernd u. angenehm. Bewerbungen schreiben m. Gehaltsansprüchen u. Photographie erbeten unter M. K. Nr. 1134 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Kunsthändler.

Zu sofort. Eintritt suche ich e. tüchtigen, nicht zu jung. **Kunsthändler** ernsten Charakters. Gefordert werden: gute Kenntnisse a. allen Geb. d. Kunsthandels, Vertrautheit m. d. Buchhaltung, Ordnungsliebe, ruhiges, gewandtes Wesen.

Bei befriedigend. Leistungen kann die Stellung eine angenehme u. dauernde werden.

Angebote mit Bild, Zeugnissen u. Gehaltsanspr. umgehend erbeten.

Breslau.

**Bruno Richter**  
Hofkunsthändler.

Zum baldigen Eintritt suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitte **Geestemünde. J. H. Henke.**

Für 1. Juli oder später suche ich einen fleißigen und zuverlässigen **jungen Gehilfen**, welcher mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut ist. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Bild erbeten an **Buchhandlung Friedr. Streckfuß,** Friedberg (Hessen).

Zu baldigem Eintritt suchen wir einen

## jungen Sortimenter

(möglichst katholischer Konfession), mit guten Empfehlungen. Angeb. unter K. K. Nr. 1152 an die Geschäftsstelle des B.-V.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 J für die Zeile.

Tücht. Geh. sucht z. 1. Juli od. früh. gut bezahlte Stelle i. Verlag od. Sort. Angeb. u. Nr. 1153 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

**Buchhändlerlehrling** mit guten Kenntn., 2½ J. gelernt, sucht Stelle zum Fertiggelernen. Angeb. unter Nr. 1150 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

### Vermischte Anzeigen.

## Japan-Papiere.

Wegen Aufgabe sind einige Restposten billigst abzugeben. Bemusterte Offerten sendet **Berlin-Friedenau,** Stubenrauchstr. 41.

**Emil Tennert.**

**Reste u. Remittenden** von schöner Literatur, Jugendchriften, Geschenkwerke usw., auch zurückgef. Sortiment kaufbar u. erbitte direkte Angebote **Goldstein'sche Buchhdlg.,** Frankfurt a. M.

## Stereotypie- platten,

jedes Quantum,

kauft sofort gegen Kasse

**Berthold Sturm's Verlag,**

Dresden.

Verlagsreste kauft bar  
**E. Bartels, Berlin-Weißensee.**



dankbar sein müsse, daß es dem Kunstverlegerstand in seiner Gesamtheit möglich gewesen sei, trotz der durch den Krieg hervorgerufenen schwierigen wirtschaftlichen Verhältnisse, unter denen er naturgemäß ganz besonders leidet, durchzuhalten, und spricht den Wunsch aus, daß es ihm vergönnt sein möge, nach Beendigung des großen Kampfes seine regelmäßige Arbeit ohne allzu große Schädigung wieder aufzunehmen. Angesichts dieser Verhältnisse hat der Vorstand beschlossen, seine Arbeit auf die Erledigung der dringendsten Geschäfte zu beschränken und von durchgreifenden Satzungsänderungen abzusehen. Aus dem gleichen Grunde soll sich auch die heutige Tagung auf eine Erledigung des Notwendigsten beschränken. Er gedenkt der Mitglieder der Vereinigung, die im Felde stehen, unter denen sich der 1. Vorsitzende, Herr Ernst Schulze, der 2. Schatzmeister, Herr Ernst Ohlhoff, und von Mitgliedern die Herren Günther Werkmeister und Mittentzwey befinden. Den Heldentod haben erlitten die Herren Egon Hanfstaengl und von der befreundeten Kunsthändlergilde die Herren Louis Reber und Heinrich Cohen, deren Andenken die Versammlung durch Erheben von den Siben ehrt. Ferner ist der Verlust des Inhabers der Firma Hanfstaengl Nachf., Berlin, Herrn Richard Geißler zu beklagen, der am 14. September 1914 verstorben ist. Der Beisetzung wohnten die Vorstandsmitglieder Schütze, Herrmann und Schroeder bei.

Neu aufgenommen wurden während des verflossenen Vereinsjahres als ordentliches Mitglied: die Gesellschaft zur Verbreitung klassischer Kunst, G. m. b. H., Berlin, sowie als außerordentliches Mitglied: Herr Robert Nickel, München.

Es fanden im ganzen 6 Vorstandssitzungen statt, davon 2 im Juni, eine im Juli, eine im September, eine im November 1914 und eine im März 1915.

Der Vorstand wohnte auf Einladung des Ausschusses des Börsenvereins für Urheber- und Verlagsrecht am 29. Juni 1914 einer Besprechung im Buchgewerbehaus zu Leipzig zum Zwecke der Feststellung der Verkehrssitte im Kunsthandel bei, die einem event. späteren Gesetz betreffend das Kunstverlagsrecht zugrunde gelegt werden soll. Es bot sich hier eine willkommene Gelegenheit, die Ansichten und Erfahrungen des Kunstverlegerstandes zur Geltung zu bringen. An der Hauptversammlung der Kunsthändlergilde, die am 25. Juni in Leipzig stattfand, nahm der 1. Vorsitzende der Vereinigung Herr Ernst Schulze teil.

Ein Mitglied der Vereinigung hatte Sperrung einer Firma beantragt, da deren neuer Inhaber diese übernahm, ohne für Sicherstellung der Passiven Sorge zu tragen. Um sich Klarheit darüber zu verschaffen, inwiefern der Vorstand nach der jetzigen Fassung des § 14 der Satzungen haftpflichtig gemacht werden kann, hat er sich von Herrn Justizrat Holz, dem Syndikus des Deutschen Papier-Industrie-Vereins, ein Gutachten eingeholt. Dieser vertritt die Ansicht, daß eine gänzliche Sperrung ihre rechtlichen Bedenken habe, und hält es für zweckmäßig, in derartigen Fällen den Mitgliedern die Lieferung mit gekürztem Rabatt oder gegen bar zu empfehlen.

Auf Anregung des 1. Schatzmeisters hat sich die Vereinigung mit Vereinsvermögen an den beiden Kriegsanleihen mit einem Gesamtbetrag von M 2500.— beteiligt. Dem Roten Kreuze sind M 200.—, der Unterstützungskasse des Vereins Berliner Künstler M 100.— überwiesen worden.

Die Photographische Gesellschaft in Berlin-Charlottenburg hat Veranlassung genommen, die erfolgreiche Tätigkeit des Vereins zum Schutz geistigen Eigentums in Berlin in der Verfolgung von Nachdruckern zu rühmen und den Mitgliedern den Beitritt zu empfehlen.

Laut Mitteilung des Bundes der Chemographischen Anstalten in Deutschland ist der Prozeß, den dieser mit dem Globus Verlag in Berlin geführt hat, und an dessen Kosten die Vereinigung zur Hälfte beteiligt war, in erster Instanz zugunsten des Bundes, in zweiter gegen diesen entschieden worden. Gegen dieses Urteil des Berliner Kammergerichts ist eine Berufung an das Reichsgericht zwar möglich, da indessen dieses das vorliegende Urteil nur auf formale, nicht auf sachliche Irrtümer hin durchprüfen kann, so ist der Vorstand zu einer Beteiligung nicht geneigt.

Auf das vom Vorstand im November v. J. an die Mitglieder ergangene Rundschreiben betreffend eine provisorische Beschlussfassung des Vorstandes, für die Kriegsdauer gewisse erleichterte Lieferungsbedingungen an Großisten eintreten zu lassen, die nicht Mitglieder der Vereinigung sind, und die Bestimmung der Lieferungsbedingungen, wonach Ansichtsendungen nur mit gekürztem Rabatt geliefert werden dürfen, aufzuheben, liefen nur zwei ablehnende Meinungsäußerungen ein. Diese Beschlüsse sind damit als angenommen zu betrachten. Der Vorstand hielt es dennoch für angebracht, sie der Hauptversammlung zur formellen Bestätigung vorzulegen.

Alsdann verliest der 1. Schatzmeister, Herr Eduard Schroeder, seinen Kassenbericht, der laut Berichts des 2. Schriftführers, Herrn Karl Herrmann, ordnungsmäßig geprüft wurde. Danach stellt sich

das Vermögen der Vereinigung am Schlusse des Vereinsjahres auf M 2296.96.

Zu der auf der Tagesordnung stehenden endgültigen Beschlussfassung über die im Bericht des Vorsitzenden bereits erwähnten vorläufigen Beschlüsse, die durch den 1. Schriftführer, Herrn Schütze, begründet werden, bittet die Versammlung auf Antrag des Herrn Höder, i. Sa. Hanfstaengl Nachf., den Vorstand, da es sich hierbei um Notstandsmaßnahmen handelt, von einer Abstimmung absehen und diese Beschlüsse bis zur nächsten Hauptversammlung in Kraft lassen zu wollen. Die Versammlung nimmt diesen Antrag an. Der Vorsitzende berührt die Frage, die sich zu Anfang des Krieges im Vorstande erhob, ob gegenüber solchen Maßnahmen, wie sie von der Fine Arts Trade Guild in London durch Ausschluß deutscher Firmen getroffen wurden, nicht mit Gegenmaßnahmen geantwortet werden solle. Der Vorstand vertritt die Ansicht, daß mit Rücksicht auf bisherige Beziehungen und namentlich auch eine mögliche Schädigung derjenigen Mitglieder, die ausländischen Verlag mitführen, von Gegenmaßnahmen abzusehen sei. Die Versammlung teilt diese Ansicht.

In der darauf erfolgenden Neuwahl des Vorstandes wird der bisherige Vorstand wiedergewählt. Die Namen der Vorstandsmitglieder sind also auch im neuen Vereinsjahr: Ernst Schulze (Stiefbold & Co., Berlin), 1. Vorsitzender, Edgar Hanfstaengl (Franz Hanfstaengl, München), 2. Vorsitzender, L. S. Schütze (Photographische Gesellschaft), 1. Schriftführer, Karl Herrmann (Kupfer & Herrmann), 2. Schriftführer, Eduard Schroeder (E. S. Schroeder), 1. Schatzmeister, Ernst Ohlhoff (Gustav Schauer), 2. Schatzmeister.

Da weitere Anfragen oder Anregungen aus der Versammlung nicht vorliegen, wird die Sitzung um 12¼ Uhr geschlossen.

### Kleine Mitteilungen.

**Papyrusfund aus der Römerzeit.** — Bei einer Ausgrabung in Mittelägypten kamen acht Papyrusrollen zum Vorschein, die aus der römischen Kaiserzeit stammen. Eine derselben enthält in mehr als hundert Paragraphen Verfügungen aus der Zeit von Cäsar bis Antoninus Pius. Wie Rechtsanwalt Dr. Sackenburg-Mannheim in der »Deutschen Juristen-Zeitung« mitteilt, glaubt man in diesen Verordnungen neue wichtige Aufschlüsse über die römische Regierung in Ägypten und über die Methoden zu erhalten, nach denen die Römer ihre Kolonien verwaltet haben.

**Feuerungszulagen.** — Aus dem Leserkreise wird uns die folgende Mitteilung zur Verfügung gestellt, die ein angesehenener Münchener Verleger dieser Tage an seine Angestellten richtete:

An meine getreuen Mitarbeiter!

Nachdem mir im vergangenen Monat einer meiner verheirateten Mitarbeiter sein Haushaltungsbuch vorgelegt hat und ich daraus ersehen mußte, daß es infolge der wesentlich höheren Nahrungsmittelpreise kaum möglich ist, eine Familie über Wasser zu halten, habe ich mich entschlossen,

1. während der Dauer des Krieges einen Kriegszuschuß von 10 % vom Gehalt zu gewähren;
2. den Verheirateten, soweit sie unverfögte Kinder haben, für jedes Kind nochmals eine zweiprozentige Zulage zu geben.

Unser Verlag und zumal die bei uns erscheinenden Zeitschriften sind ja durch den Krieg auch schwer in Mitleidenschaft gezogen. Trotzdem halte ich es für meine Pflicht, soweit es in meinen Kräften steht, jedem einzelnen meiner Mitarbeiter zu ermöglichen, sich und seine Familie in dieser schweren Zeit über Wasser zu halten, auf daß der Krieg nicht nur von unseren tapferen im Felde stehenden Söhnen siegreich durchgeführt wird, sondern daß er auch von den im Vaterland verbliebenen und neue Werte schaffenden Volksgenossen siegreich überstanden werden kann.

Mit deutschem Gruß

R. R.

Nicht jeder Chef wird in der Lage sein, sich in gleichem Sinne zu betätigen. Wo aber die Möglichkeit dazu vorhanden ist, verdient dieses Beispiel sozialer Fürsorge Nachahmung.

**Das Urheberrecht im Falle Reischer-Sederich.** (Vgl. »Eine interessante literarische Frage« in Nr. 128 d. Vbl.) — Nach § 7 des Urheberrechtsgesetzes vom 19. Juni 1901 »wird vermutet«, daß der Urheber eines Werkes diejenige Persönlichkeit sei, die auf dem Titelblatt als Verfasser genannt ist. Schon der ausdrückliche Hinweis auf die bloße »Vermutung« zwingt zu der Folgerung, daß das Gesetz durchaus mit der Möglichkeit eines anderen Urhebers als des angeblichen Verfassers rechnet. Der Voigtländersche Kommentar erklärt denn auch demgemäß: »Wer sich im Werk als Verfasser nennt, gilt bis zum Nachweise des Gegenteils als solcher.« Auch Alföldi rechnet mit der Mög-

lichteit eines Gegenbeweises gegen die gesetzliche Rechtsvermutung, die zunächst nur den angegebenen Verfasser der Notwendigkeit überheben solle, »noch besonders nachzuweisen, daß er das Werk wirklich verfaßt habe. Wer dies bestreitet, hat mithin den Gegenbeweis zu führen, nämlich darzutun, . . . daß beim Erscheinen des Werkes ein falscher Name untergeschoben worden sei.« Ist also im Falle der genannten Romane, die unter Meißners Namen erschienen, in der Tat aber von Franz Hederich verfaßt sind, der Nachweis für Hederichs Urhebererschaft tatsächlich zu führen, so wird auch die Schutzfrist nach dem Todesdatum Hederichs und nicht dem Meißners zu berechnen sein.

Ganz im gleichen Sinne behandelt übrigens auch die revidierte Berner Übereinkunft die Frage der Urhebererschaft. Nach ihrem Artikel 15 gilt nämlich gleichfalls als Urheber eines durch diese Übereinkunft geschützten Werkes derjenige, dessen Name in der üblichen Weise auf dem Werk angegeben ist. Aber ausdrücklich wird hinzugefügt, daß die Gültigkeit dieser Rechtsvermutung nur »bis zum Beweise des Gegenteils« reicht.

M i n d e n i. W.

M a x B r u n s.

**Neues vom »Tunnel über der Spree«.** — Woher eigentlich der aus den Erinnerungen Theodor Fontanes auch in weiteren Kreisen bekannte literarische Verein »Der Tunnel über der Spree« seinen Namen hat, blieb bislang trotz mancher guten Forschungen zur noch sehr ergänzungsbedürftigen Geschichte dieses Sammelpunktes Alt-Berliner Kunst- und Literaturfreunde eine offene Frage. Im Jahre 1827 hatte der Humorist Saphir den »Berliner Sonntagsverein« gegründet, in dem er anfangs die Hauptrolle spielte, bis ihn der fleißige, in vielen Sätteln gerechte Schauspieler, Regisseur, Memoirenschreiber und Königsvorleser Louis Schneider ablöste; schon anderthalb Jahrzehnte später machte sich durch den literarischen Bankrott des nach dem Urteil R. M. Meyers »mit Wortweisen und fader Sentimentalität« arbeitenden Gründers eine Umtaufe nötig, die dann den Namen »Tunnel über der Spree« zur Welt brachte. Verantwortlich für diese originelle Bezeichnung ist, wie Dr. Niebour jüngst aus Familienpapieren und mündlicher Tradition festgestellt hat, Konrad v. Rappard, ein hochgebildeter Mann von merkwürdigen Lebensschicksalen, der unter dem »Tunnelnamen« — ein jedes Mitglied führte einen solchen, wie man aus Fontanes »Von Zwanzig zu Dreißig« weiß — Robert Burns ein geschätztes Mitglied des Vereins war und in der deutschen Wirtschaftsgeschichte als Gründer des blühenden mährischen Braunkohlenbergbaues bekannt ist. »Es wird 1842 gewesen sein«, erzählt Niebour, »als Rappard die Mitglieder des Sonntagsvereins bat, auf seinem neuangelegten Bergwerk in den Rauenischen Bergen bei Fürstenwalde ein Fest zu feiern, das einen fröhlich ausgelassenen Verlauf nahm. In einem Tunnel war die Festhalle eingerichtet, und hier wurde beschlossen, dem Verein in Zukunft den Namen »Tunnel über der Spree« zu geben, unter dem er in der Literatur berühmt geworden ist.« Konrad v. Rappard selbst war, wie schon angedeutet, eine höchst originelle Zeiterscheinung, in seiner von wohlthätigem Wirken durchwebten Lebensodyssee war er Korpsstudent, Gerichtsassessor, Braunkohlenprospektor, Grubenbesitzer, Stadt- und Landrichter zu Alt-Landsberg, Rittergutsbesitzer, Abgeordneter in der Paulskirche 1848, zu lebenslänglichem Zuchthaus verurteilter Flüchtling, Erforscher der Spinnenbeine (wobei er den Doktorgrad erwarb) und Seetiere, Hotelbesitzer am Brienzsee und anderswo und schließlich auch ungedruckter Dichter. Als eigentlicher Pate des »Tunnels über der Spree« gehört er nunmehr auch der Geschichte der literarischen Vereinigungen an.

### Personalnachrichten.

#### Gestorben:

am 21. Mai nach schwerem Leiden Herr Volkmar Böttger in Augustsburg (Erzgeb.), der dort seit 1907 eine Reisebuchhandlung betrieb.

**Ludwig Cardauns †.** — Im Kampfe für das Vaterland ist der Privatdozent für mittlere und neuere Geschichte an der Bonner Universität Dr. phil. Ludwig Cardauns, Leutnant d. L., im 35. Lebensjahre gefallen. 1905 bis 1911 war Cardauns Hilfsarbeiter am Preuß. Historischen Institut in Rom und habilitierte sich im Juli 1910 in Bonn auf Grund einer Schrift »Zur Geschichte der kirchlichen Unions- und Reformbestrebungen von 1538—1542«.

**Theodor Brieger †.** — Der Ordinarius der Kirchengeschichte an der Leipziger Universität und Domherr des Hochstiftes Meißen, Geheimrat Prof. D. Dr. Theodor Brieger, ist am 9. Juni kurz nach Vollendung des 73. Lebensjahres gestorben. Briegers spezielles Arbeitsgebiet war die deutsche Reformationsgeschichte, deren Verständnis er durch zahlreiche Monographien und Abhandlungen

gefördert hat. Erwähnt seien hier nur seine vielbeachteten Untersuchungen über Wesen und Bedeutung des Ablasses, über den päpstlichen Diplomaten Hieronymus Alexander, über den Glauben Luthers und über die Doppelhehe des Landgrafen Philipp von Hessen. Sehr wertvolle Beiträge lieferte Brieger sowohl der von ihm in Gemeinschaft mit Wilhelm Gaf, Albert Ritschl und Hermann Reuter 1876 gegründeten und lange von ihm redigierten »Zeitschrift für Kirchengeschichte« als auch zu den von ihm gemeinsam mit Franz Dibelius herausgegebenen »Beiträgen zur sächsischen Kirchengeschichte«.

**Hugo Hermes †.** — Der frühere freisinnige Reichs- und Landtagsabgeordnete Hugo Hermes ist auf seinem Landsitz in Sahnitz im Alter von 78 Jahren gestorben. Er war in Gemeinschaft mit Eugen Richter und Rudolf Parisius, denen er persönlich sehr nahestand, Gründer des fortschrittlichen Wochenblattes »Der Reichsfreund«.

### Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterlegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börseblattes.)

#### »Ein sehr böser Herr.«

(Vgl. Nr. 124 u. 128.)

Wir Heidelberger Buchhändler und manche hiesige Geschäftsleute bewahren einem Dr. Max Funke, der sich hier in den Jahren 1911 und 1912 aufhielt, ein recht trübes Andenken. Dieser Herr hat einige der hiesigen Buchhandlungen um ziemlich erhebliche Beträge gebracht, da er bei seiner Abreise, angeblich nach Australien, die Zahlung vergessen hat. In seinem Auftreten war er ein sehr anmaßender Herr, der in der letzten Zeit seine Bestellungen vielfach schriftlich machte, und, als ihm hiesige Berufsgenossen die Lieferung verweigerten, sehr erregte Karten schrieb. Vielleicht ist es möglich, in Erfahrung zu bringen, ob dieser Herr mit dem Mitarbeiter des März und dem liebenswürdigen Briesschreiber an den Verlag der Vese und des Zwiebelstichs gleichbedeutend ist. Hier gab sich der Herr Dr. Funke auch als Mitarbeiter von Petermanns Mitteilungen oder am Geographischen Anzeiger usw. aus. Bei uns hat er, außer englischen Monatschriften und Unterhaltungsschriften, vorwiegend Werke über China und Japan gekauft. Seine Bestellkarten unterschrieb er teils Dr. phil. Funke, teils Dr. Max Funke, seine Visitenkarte aber lautet Dr. ph. Max R. Funke, F. R. G. S., M. R. A. S.! New York, was wohl genügend sein dürfte.

Heidelberg. E. Mohr's Sortiment (J. S. Eckardt).

Wie eine Antwort auf diese Anfrage klingt das uns gleichzeitig zugegangene Schreiben einer großen rheinischen Versandbuchhandlung, aus dem wir die folgenden Mitteilungen wiedergeben:

Die traurigen Erfahrungen, die wir mit diesem Herrn im Jahre 1912 machten, haben uns davon überzeugt, daß wir es damals mit einem Schwindler zu tun hatten, der es verstand, uns im Handumdrehen um M 236.— zu bringen. Damals wohnte »Dr. Max R. Funke« in Heidelberg, Karl Ludwigstraße 4, und nannte sich »Orientalist«. Er bestellte bei uns zuerst zwei Werke im Gesamtbetrag von M 44.—, zahlte auch hierauf am 12. März 1912 sage und schreibe M 3.— und machte noch eine größere neue Bestellung in Höhe von ca. M 200.—, wobei er versprach, den Gesamtbetrag in monatlichen Raten zu M 10.— abzuführen. Bevor wir diese neue Bestellung ausführten, holten wir über den p. p. Funke eine Auskunft ein. Und wie es so geht, erhielten wir über den »Herrn Prof.« wirklich eine gute Auskunft, wonach er früher in Tübingen doziert und sich nunmehr bei der Universität in Heidelberg als Orientalist niedergelassen habe. Ein Kredit von M 200.— könne ihm gefahrlos eingeräumt werden. . . . Wir lieferten daher dem »Orientalisten Prof. Dr. Max R. Funke«, wie oben angegeben, für M 236.— Bücher. Unsere Sendung, an der p. p. Funke uns bis zur Bezahlung das Eigentumsrecht eingeräumt hatte, nahm der Herr »Universitätslehrer« in Empfang, aber Geld haben wir nicht zu sehen bekommen. Da wir trotz Mahnung und Briefen nicht einmal M 10.— als erste Rate erlangen konnten, verklagten wir ihn auf Herausgabe der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Bücher und drohten, ihn event. wegen Unterschlagung unseres Eigentums zur Anzeige zu bringen, falls unser Eigentum sich nicht mehr vorfinden werde. Die Klage konnte aber schon nicht mehr zugestellt werden, da der »Herr Professor« das Beite gesucht hatte, weil ihm wahrscheinlich in Heidelberg der Boden unter den Füßen zu heiß wurde. . . . Laut Mitteilung der Polizei in Heidelberg hatte F. sich auch tatsächlich nach Sidney in Australien abgemeldet. Unsere bisherigen Nachforschungen nach ihm blieben resultatlos, bis jetzt Ihr Sprechsaalartikel uns wieder auf seine Spur bringt. Er soll am 18. Juni 1880 in Neudniz geboren sein und wird sich wohl jetzt deshalb in der Schweiz aufhalten, weil die deutschen Behörden gewiß nach ihm fahnden.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börseverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

## Der Kaufungen-Verlag

Ⓜ Ernst Püschel / Rostock i. M.

bittet die verehrten Herren Sortimenten um tätige Verwendung für folgende von der Kritik außerordentlich günstig aufgenommene Schriften:

Walther, Professor Dr. theol., Geheimrat in Rostock:  
**Friedenswünsche.** 3.—5. Auflage.

1. Heft: Was entscheidet über des Krieges Ausgang?
2. Heft: Ich, der Herr!
3. Heft: Wozu die Opfer des Krieges?
4. Heft: Das neue Deutschland.

Jedes Heft: 10 Pf. ord., 7 Pf. bar und 11/10.  
Luthardtsche Kirchenzeitung: **Erstklassige Kriegsliteratur!** (2 Spalten lange Besprechung.) Tagesbestellungen bis 750 Hefte!

Grütmacher, Professor Dr. theol., Erlangen:  
**Unsere Gefallenen.** 6.—10. Auflage.  
Ein Trostwort.

15 Pf. ord., 11 Pf. à cond.; 9 Pf. bar und 11/10.

Grütmacher, Professor Dr. theol., Erlangen:  
**Unser Kaiser.** 4.—5. Auflage.

30 Pf. ord., 21 Pf. à cond.; 18 Pf. bar und 11/10.

Schulze, Professor Dr. theol., Geheimrat in Rostock:  
**Das Panier des Kreuzes.** 1.—2. Auflage.

Ein Kaiserwort über des deutschen Volkes Weltstellung und seine Mission an die Völker der Erde.

15 Pf. ord., 11 Pf. à cond.; 9 Pf. bar und 11/10.

Bardey, Pastor in Wismar:  
**Die Unglücksnacht.** 1.—3. Tausend.

Erzählung aus dem Seemannsleben. Schildert die entsetzlichen Folgen der Geschlechtskrankheiten.

30 Pf. ord., 21 Pf. à cond.; 18 Pf. bar und 11/10.

Stammer, Lic. theol., Ruffow:  
**Hindenburg.**

20 Pf. ord., 14 Pf. à cond.; 12 Pf. bar und 11/10.

Eberhard: Landrichter in Schwerin:  
**Volk, Volksrecht und Krieg.**

Von Fachzeitschriften sehr günstig beurteilt.

30 Pf. ord., 21 Pf. à cond.; 18 Pf. bar und 11/10.

Ziegler:

**Warum mußte es zum Weltkrieg kommen und Deutschlands Stellung zu demselben.**

30 Pf. ord., 21 Pf. à cond.; 18 Pf. bar und 11/10.



## Verboten

ist durch den

## Krieg mit Italien

gemäss der Verordnung des Kriegsministeriums, den Vertrieb von Reiseführern und Karten betreffend, nun auch **unser nachstehendes Verlagswerk:**

Wir bitten daher die Herren Sortimenten, die dieses Buch, ein für Autotouristen im Hochgebirge willkommenes Hilfsmittel, welches nach jeder Richtung erschöpfende Auskunft gibt u. bei der Wahl der Routen von grosser Bedeutung ist, auf



Lager haben, beim Verkauf die grösste Vorsicht walten zu lassen **und nur an Militärbehörden u. an von diesen ausgewiesene Offiziere** abzugeben, da das Buch genaue Höhenangaben und Entfernungs-Strecken enthält.

Österreichische und ungarische Handlungen wollen das Buch bei Verlangen von den Firmen R. Lechner, k. u. k. Hofbuchh., Wien und Grills k. u. k. Hofbuchh. Budapest beziehen, die von uns mit Exemplaren ausgestattet sind und nach den Bestimmungen des k. u. k. Generalstabes den Vertrieb leiten.

Berlin W. 62, im Juni 1915.

Verlagsbuchhandlung Richard Carl Schmidt & Co.

Ⓜ In den nächsten Tagen erscheint:

## Siegekrankheiten

(Hitzschlag, Dysenterie, Schweissplage)  
**und ihre Verhütung**

von Dr. H. Holländer.

Ein wichtiger Ratgeber  
für unsere Feldgrauen.

Preis 60 Pfg., bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>%, bed. 25%  
Bis 5 Probeexemplare mit 60%.

Orania-Verlag / Oranienburg.

Im Xenien-Verlag zu Leipzig

erscheinen soeben in neuen Auflagen:

Thomas Abbt  
**Vom Tode fürs Vaterland**

mit dem Titel der Originalausgabe von 1770,  
 eingeleitet und herausgegeben von Paul Friedrich

N. 1.—

Ein Neudruck dieser berühmten Schrift des jungverstorbenen Freundes Lessings, in der er, angeregt durch die erstaunlichen Taten Friedrichs des Großen, als erster Deutscher das bis dahin den Deutschen fremde Vaterlandsgefühl in eindringlichen Worten pries und damit der Vorläufer der großen Erwecker der deutschen Nation, eines Arndt, Fichte, Humboldt usw. geworden ist. Gerade in unseren Tagen verdient das gesuchte Buch seine Wiedergeburt.

**Peter Hamecher in einem Feuilleton der Vossischen Zeitung:** „. . . Wer war Thomas Abbt, der Frühvollendete, den seine Freunde als einen großen Erwecker der Nation priesen? Die Antwort lautet: ein glühendes deutsches Herz in einer Zeit nationaler Gleichgültigkeit und ein Erzieher zu vaterländischem Denken und Fühlen. Die Literaturgeschichte zählt ihn zu den ‚Popularphilosophen‘. Dieser Name ist ein Ruhmes-titel für ihn, denn sein Streben ging auf ‚jene fruchtbare und werktätige Philosophie‘, die nicht Systeme, sondern Leben schaffen will. . . Von seiner Schrift ‚Vom Tode fürs Vaterland‘ sagt Herder: ‚Sie ist nicht von einem Professor in Frankfurt a. D., sie ist von einem Manne, der als Mensch fühlte, als Bürger dachte, als Untertan schrieb‘; und dies war sein heiliges Ziel: die Deutschen zu Staatsbürgern zu erziehen und — zu einem Volke von Helden. . . Eine männliche Seele, doch glühend von schönem, jünglinghaftem Feuer, schwingt sich hier den Ablern des großen Friedrich nach in die deutsche Zukunft. Die Stunde ist der Neuauflage günstig. Was heute geschieht, ist Geist von jenem Geiste, der seine Stimme schwellte, und seine Worte erleuchten hell den Sinn gegenwärtiger Taten. Wie heilige Ahnung berühren uns seine Mahnungen. Wir wollen seinen Namen mit Ehrfurcht nennen.“

Hans von Wolzogen  
**Vom Kriege zum Frieden!**

In Pappband N. 1.—

**Deutsche Tageszeitung:** „Hans von Wolzogen trägt alles in der ihm eigenen, ruhigen, sicheren und stimmungs-vollen Ausdrucksweise vor, aus seinen Worten selber fühlt man, was deutsche Seele und wahrhafte Deutsch-heit ist. Ein reiches Innenleben, beherrscht von zielbewusster Klarheit, offenbart sich uns in ihm. Er kennt alle Nöte des Vaterlandes, und man merkt, wie er unablässig damit beschäftigt ist, ihnen eine Deutung zu geben oder Wege aus ihr heraus zu Pfaden der Erlösung und des Heiles zu weisen.“

**Der Volkserzieher:** „Ein Gralsritter spricht! Ein Idealist ohne Pathos. Deutsche Gedanken, mit griechischer Bildnerkunst aus den Stoffen der Gegenwart herausgemeißelt. Hans von Wolzogen, einer, der uns Volke-erziehern, denen es mit der Hinaufklärung ihres Wesens zum Ariogermanischen und von da zur Valder-Schönheit ernst ist, Trost und Kraft geben kann.“